

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Lang- und Kurztexte

Alle Positionen

Projekt-Nr. :	22-030
Bauvorhaben :	Generalsanierung und Erweiterung des Gistlsaals mit Instandsetzung des Wirtshauses und der Appartements
Auftraggeber :	Gemeinde Frauenau Rathausplatz 4 94258 Frauenau
Leistungsumfang :	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
Ausschreibung vom :	23.02.2026

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6	
Umfang:		3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden	
Ausgabeumfang:		Alle Positionen	
OZ		Ebene	Seite
9		3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden	4
		Baubeschreibung	4
		Ergänzung der Angebotsanforderung	9
		Sonstiges	10
		1 Allgemeine Vorbemerkungen	11
		2 Objektbezogene Vorbemerkungen	19
		3 Nachhaltigkeit / "Kreislaufwirtschaft"	20
		2.0.0.1 Pfosten-Riegel-Fassade	21
		2.0.1.1 Fenstersystem	23
		2.0.1.9 Fenstersystem (nach außen öffnend)	24
		2.0.2.1 Türsystem	25
		Türsystem Paneeltür	26
		2.1 FARBKONZEPT	28
		2.2 FENSTER - BESCHLAG - KONZEPT	29
		2.2.5 Klapp - Fenster - Sonderöffnungsarten	30
		2.2.8 Ketten-Motorentchnik (optional für RWA / NRWG)	31
		2.3 TÜR - BESCHLAG - KONZEPT	33
		2.3.1.1 Notausgangverschluss, 1-flg. n. EN 179	34
		2.3.2.1 Notausgangverschluss, 2-flg. n. EN 179	36
		2.3.9.1 Tür - Beschlag - Zubehör / Modifikation	38
		2.5 WÄRMESCHUTZ - VERGLASUNGEN / PANEEL / FÜLLUNGEN	40
		2.5.2 Füllungs-Typ zweifach-Isolierglas	41
		2.5.5 Füllungs-Typ Paneel (Flach-Form)	43
		2.5.7 Füllungs-Typ Paneel (Profilüberdeckend)	44
		2.6 MONTAGE / BAUANSCHLUSS	45
		2.6.1 Anschlussbeschreibung - Gebäudehülle, Pfosten-Riegel-Fassaden	46
		2.6.2 Anschlussbeschreibung - Gebäudehülle, Fenster und Türen	48
9.1		PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion	50
9.2		FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion	72
9.3		BESCHATTUNG	78
9.4		NACHWEISE, Dokumentation STATIK - SCHALLSCHUTZ	90
9.5		STUNDENSÄTZE - WERKPLANUNG	92

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6	
Umfang:		3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden	
Ausgabeumfang:		Alle Positionen	
OZ		Ebene	Seite
9.6	BAUSTELLENEINRICHTUNG		93
9.7	ERSTREINIGUNG		95
9.8	WARTUNG und INSPEKTION		97
	Baustelle Heizhaus		99
9.9	Heizhaus		100

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Baubeschreibung

Baubeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Bauaufgabe

Bauwerk/Baukörper:

- Der Mehraufwand für den Material An-/Abtransport, für das Fördern und Laden innerhalb des Bestandsgebäudes ist einzukalkulieren.
- Durch den erschwerten Material An- und Abtransport wird eine Besichtigung der Maßnahme vor Ort empfohlen.

1. Gelände – Höhenlage (Grundwasserstand), Kontaminationen:

Grundwasser steht in den geplanten Baugruben lt. Gutachten nicht an, in mittlerer Höhe zum Bestandsgelände jedoch etwas Schichtenwasser. Kontaminationen sind lt. Gutachten im Baugrund v.a. aus Rückständen der Glasproduktion zu erwarten (Ofenschlacken). Desweiteren ist eine durchgängig vorhandene Torfschicht zu entsorgen.

2. Gründung:

Die notwendigen Nachgründungen konnten von den Tragwerksplanern, auf Grundlage des erweiterten geotechnischen Berichts, IB auf eine Gründungsertüchtigung des Wirtshauses reduziert werden. Im gesamten Gebäude müssen wegen des schlechten Untergrunds neue Bodenplatten mit bis zu 70cm hohem Unterbau (im Saal als „Frostschutzpolster“) eingebaut werden.

Die neuen Anbauten im Süden werden mit tragenden Bodenplatten unterkellert und als weiße Wanne in WU-Beton ausgeführt. Der neue Anbau im Norden wird nicht unterkellert und mit einer tragenden Bodenplatte gegründet.

3. Tragwerk:

Die Fundamente aus Granitmauerwerk werden partiell mittels Fugenergänzungen und Mauerwerksaustausch ertüchtigt; das darüberliegende Bestandsmauerwerk aus Vollziegeln mit Rissvernadelungen. Die Dachtragwerke von Saal und Wirtshaus werden zimmermannsmäßig restauriert bzw. verstärkt.

Die neuen Anbauten werden aus Stahlbeton (im Untergeschoss WU), Stahlprofilen, Brettsperrholz und Pfostenriegelfassaden aus Stahl errichtet.

4. Außenwände und Fassadenbehandlung:

Die erdberührten Bausubstanz von Saal und Wirtshaus, die mit den Baumaßnahmen nicht ausreichend gegen aufsteigende Feuchte und Taupunktunterschreitung zu schützen sind, werden im Sockelbereich mit Temperierungsschleifen getrocknet. Das Mauerwerk wird offenporiger und dämmt somit besser. Desweiteren wird der Salztransport unterbunden, was die Konsistenz des Mauerwerks erhält und wiederkehrende Putzerneuerungen langfristig vermeidet.

Desweiteren wird der Feuchtigkeitseintrag unterhalb der Geländeoberkante gebäudeumlaufend durch eine verdichtete Ton-Mischung „Dernoton“ unterbunden.

Die Außenputzflächen werden weitestmöglich gehalten und in der Oberputzstruktur an den historischen Putz angeglichen (putzsichtig ohne Farbbeschichtung, flächig Rieselputz, Fassadengliederungen glatt).

Im Rahmen der restauratorischen Voruntersuchungen wurden Putz- und Farbmuster der unterschiedlichen historischen Oberflächen gesichert.

Die nicht haltbaren Putze werden abgenommen und im erdgeschossigen Bereich bis maximal 2,5 m Höhe durch ein Funktionsputzsystem ersetzt. In den Obergeschossen ist ein Kalkputz vorgesehen. Der Anstrich erfolgt auf Silikatbasis.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Die neuzeitlichen Fensteröffnungen links vom Wirtshauseingang werden zurückgebaut und das ursprüngliche Schaufenster als Vitrine für Speisekarten und Veranstaltungsaushänge wiederhergestellt. Die vermutlich zugesetzten Ochsenaugen links und rechts vom Wirtshauseingang werden wieder geöffnet.

Die historischen Pilaster und Gesimse werden mittels Schablonen vom Restaurator handwerklich ergänzt.

5. Innenwände und Wandbehandlung:

Die historischen Innenputzflächen werden weitestmöglich gehalten und erneuerte Wandflächen mit Kalksandschweiß an den historischen Putz angeglichen und farblich lt. restauratorischer Befundung neu gefasst.

Die erneuerten Wandflächen mit Feuchtigkeitsschäden entlang der Sockel werden mit einem Funktionsputz ergänzt und in Bereichen mit Wandverkleidungen ohne Oberputz lediglich abgerieben; in sichtbaren Bereichen wird der Übergang zum historischen Bestand wird der Funktionsputz mit einer diffusionsoffenen Glätte im System angeglichen.

Intakte Putzflächen werden vom Restaurator / Kirchenmaler von neuzeitlichen Farbfassungen und Tapeten befreit, ggf. vorhandene Risse und hohlliegende Teilbereiche werden durch Verschraubungen und Hinterspritzen saniert, sowie nach Angleichung der Oberflächen farblich lt. restauratorischer Befundung neu gefasst.

Neuzeitliche Zwischenwände, v.a. im Wirtshaus werden abgebrochen und ein paar wenige neue Türöffnungen erstellt; die Raumstruktur wird grundsätzlich in die ursprüngliche Aufteilung zurückgeführt und im Obergeschoss um ablesbar neue „Bad-Boxen“ in Trockeneinbauweise ergänzt.

Die teilweise nur ca. 15cm starken Bestandstrennwände im Obergeschoss des Wirtshauses erfüllen die heutigen Anforderungen des Schallschutzes leider nicht (Trittschall und Lärmschutz zu den Gasträumen bzw. Wohnungen untereinander) und werden nach Angabe des Bauphysikers um Vorsatzschalen in Trockenbauweise ergänzt.

6. Decken und Deckenbehandlung sowie Bodenbeläge:

Die historischen Innenputzflächen werden großteils gehalten, erneuerte Deckenflächen mit Kalksandschweiß an den historischen Putz angeglichen, farblich lt. restauratorischer Befundung neu gefasst und Fehlstellen im Stuck ergänzt.

Die wenigen noch vorhandenen historischen Bodenbeläge können wegen der mangelhaften Unterkonstruktionen und des schlechten Oberflächenzustands nicht restauriert werden, aber angelehnt an den Bestand in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege erneuert.

Die Deckensysteme werden rein zimmermannsmäßig mit neuen Fehlböden ertüchtigt und im Wirtshaus um die notwendigen Trennlagen für den Schallschutz (Trittschall und Lärmschutz zu den Gasträumen bzw. der Wohnungen untereinander) in Abstimmung mit dem Bauphysiker ergänzt. Die Decken- und Zerrbalken EG/OG, sowie OG/DG, werden in uneinsehbaren Bereichen ggf. mittels Anlaschungen gelöst, um den notwendigen Rückschnitt der Holzbalken geringstmöglich zu halten und so den Eingriff in den historischen Bestand zu minimieren.

7. Treppen (Konstruktion, Belag, Geländer):

Die historischen Treppen im Saal werden inkl. Handläufen restauriert.

Die Treppenläufe von OG bis DG im Wirtshaus werden ebenfalls restauriert und der nicht mehr vorhandene Treppenlauf EG bis OG an ursprünglicher Stelle rekonstruiert; ggf. wird der Treppenstufenbelag des zweiten Laufs etwas aufgesattelt um höhengleich an den neuen Bodenbelag anzuschließen.

8. Dachkonstruktion, Dachdeckung, Dachentwässerung:

Die Ergänzungen und statischen Ertüchtigungen der Dachstühle erfolgen in handwerklicher Art und Weise mit querschnittsgleichen Überplattungen und Zangenkonstruktionen.

Der Dachstuhl des Saals bleibt kalt und das historische Dachtragwerk um eine Schalung erweitert und wieder mit Falzziegeln gedeckt. Der historische Dachstuhl bleibt erhalten und im Innenraum sichtbar.

Im Wirtshaus wird die erste Ebene des Dachgeschosses ähnlich dem früheren Zustand mit

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Zimmern wieder mit kleinen Apartments ausgebaut. Die zweite Ebene des Dachgeschosses wird zu Lagerzwecken und mit einem Haustechnikraum für Elektroverteilungen nicht voll ausgebaut.

Die Dächer von Saal und Wirtshaus werden wieder mit Doppelfalzziegeln, naturrot, nicht engobiert, eingedeckt. Zur Belichtung des obergeschossigen Flurs im Wirtshauses werden zwei Dachflächenfenster eingebaut, die mit ziegelfarbenen Blechabdeckungen/-lamellen an die Dachhaut angeglichen werden.

Die Verblechungen und Dachentwässerungen von Saal und Wirtshaus werden nach Bemusterung mit dem Landesamt für Denkmalpflege aus patinierungsfähigem Blech ausgeführt. Das Dach des südöstlichen Anbaus „Salon Isidor“ wird aus mattem Edelstahlblech mit Doppelstehfalz eingedeckt.

In der Ziegeldachfläche von Saal und Wirtshaus werden die Schneefänge als Gitter, matt ziegelfarben pulverbeschichtet, und der Schneefang auf dem Doppelstehfalzdach des „Salon Isidor“ wird mit aufgeklemmten Schneefangrohren und dazwischenliegenden Eishaltern ausgeführt.

Das Zwiebeltürmchen auf dem Dachreiter des Saals wird mit Kupferblechen restauriert und die vorhandenen Holzlamellen wieder als Fortluftabdeckungen lüftungstechnisch genutzt; hierfür müssen von der historischen Schachtverkleidung mit Boden-Deckelschalung lediglich zwei gegenüberliegende Seitenwänden im oberen Bereich ausgenommen werden. Die Fortluftöffnung über dem Saal wird unter dem Ventilator brandschutztechnisch geschlossen, die Oberfläche nach Bemusterung mit dem Landesamt für Denkmalpflege gefasst.

Die PV-Anlage auf dem Saal wird als ziegelrote „In-Dach-Anlage“ analog zu den Falzziegeln in Reihen an der Dachlattung gesetzt und wurde im Detail mit der Fachstelle des Landesamts für Denkmalpflege bereits abgestimmt.

Die vorhandenen Kamine über Dach bleiben in Material und Form erhalten und werden entsprechend saniert.

9. Sonnenschutz- und Verdunkelungseinrichtungen:

Außenliegend wird im historischen Bestand kein Sonnenschutz o.ä. angebracht, im Saal werden innenliegend -zwischen historischem Fenster und raumseitiger Aufdopplung-

Verdunkelungsrollos vorgesehen, der Blendschutz in der Wandverkleidung raumseitig integriert. Im Wirtshaus kann innenliegend mit Vorhängen verdunkelt werden.

Der neue südliche Anbau wird mit einem außenliegenden Sonnenschutz aus Glaslamellen versehen und kann nicht verdunkelt werden.

10. Außen- und Innentüren und Fenster:

Die ehemaligen Saal-Eingangstüren bleiben erhalten und verbleiben als restauriert „Tapetentüren“ in den historischen Wandverkleidungen; die brandschutzrechtlich notwendigen Schutzfunktionen werden in den Türleibungen von zusätzlichen neuen Türen mit schlanken Stahlrahmen und Verglasungen übernommen.

Die straßenseitige Eingangstüre zum Wirtshaus wird entsprechend dem historischen Vorbild rekonstruiert, bleibt aus der Nähe betrachtet durch scharfe Kanten und abstrahierte Ornamentik jedoch als neues Element erkennbar. Die biertgartenseitigen Außentüren zum Wirtshaus werden in Anlehnung an historische Eingangstüren neu interpretiert, Nebeneingangstüren als Tapetentüren erneuert.

Die historischen Außentüren im Saal werden im EG restauriert und als Innentüren mit Brandschutzaufdopplungen weiterverwendet; die Außentüren im UG sind nicht mehr vorhanden und werden in Anlehnung an historische Nebeneingangstüren in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege neu interpretiert.

Die historischen Innentüren im Saal werden restauriert, wo erforderlich mit Rauch-/Feuerschutztüren aufgedoppelt und mit neuen Türen nach historischem Vorbild ergänzt. Die Innentüren im Wirtshaus werden nach historischem Vorbild erneuert.

Die eine noch erhaltene historische Innentüre zwischen Wirtshaus und Saal wird fachgerecht restauriert und saalseitig mit einer Brandschutztüre aufgedoppelt. Neue Innentüren im Wirtshaus werden dem historischen Vorbild abstrahiert nachempfunden.

Die restlichen vorhandenen, einfach verglasten Fenster des Saals mit Sprossenteilung und die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Festverglasungen der darüberliegenden Ochsenaugen werden weitestmöglich erhalten und überarbeitet. Hierbei wird auf die Wiederverwendung historischer Beschläge und den Erhalt historische Verglasungen geachtet. Beschädigte oder fehlende Teile werden in Form, Struktur und Material dem historischen Bestand entsprechend ausgebessert. Die historischen rot- und grauweißen Farbfassung wird wiederhergestellt.
Raumseitig werden die Fenster des Saals mittels Isolierglasfenstern mit schlanken Stahlprofilen bauphysikalisch ertüchtigt und farblich an die Innenwand angeglichen.
Da im Wirtshaus keine historischen Fenster mehr vorhandenen sind, werden diese mit neuen Holzfenstern mit Öffnungsflügel-/Sprossenteilung nach historischem Vorbild versehen (Isolierglasscheiben mit aufgesetzten „Wiener Sprossen“).

11. Schall- und Wärmeschutz:

Der Schallschutz des Wirtshauses zu den darüberliegenden Appartements wird in Trockenbauweise durch Ertüchtigung der Holzbalkendecke und zusätzliche Vorsatzschalen an den Wänden im Obergeschoss geleistet. Der nachbarliche Schallschutz vom Saal wird durch die aufgedoppelten Fenster und Bestandswände erfüllt.

Der Wärmedämmung im Wirtshaus und im Saal wird mit gezielten Maßnahmen in den bauphysikalisch notwendigen Bereichen in Abstimmung mit dem Denkmalschutz umgesetzt und die Bestandsstruktur genutzt bzw. ergänzt - gedämmt wird großteils mit Holzfaserplatten, in feuchtigkeitsberührten Bereichen mit Glasschaumplatten/-schotter und in Laibungen mit Kalziumsilikatplatten.

Der sommerliche Wärmeschutz ist im Bestand bei Saal und Wirtshaus durch den geringen Öffnungsanteil, massive Wände und den ungenutzten Dachraum als Puffer gegeben. Der leichte neue Anbau im Süden mit den großen Glasflächen wird durch eine vorgelagerte Schicht aus Glaslamellen geschützt, die Wärmestrahlung reflektiert und hinterlüftet wird.

12. Immissionsschutz:

Der Betrieb von Saal und Wirtshaus mit Biergarten verursacht zusätzlichen Lärm, vor dem die Anwohner geschützt werden müssen.

Die Immissionswerte wurden im Rahmen einer schalltechnischen Untersuchung überprüft und die Grenzwerte durch Schutzmaßnahmen v.a. durch die Überdachung der Sitzflächen im Biergarten eingehalten.

Die Überdachungen sind nur leicht geneigt und werden mit Gründächern ausgeführt. Die Tragkonstruktion aus Stahl wird mit einem dunkelgrau bis schwarzen Pulverbeschichtung versehen, die an die Außenbeleuchtung (Poller- und Wandleuchten) farblich angeglichen wird.

13. Brandschutz:

Der Gebäudekomplex konnte unterteilt in Saal (mit Anbauten) der Gebäudeklasse 3 und Wirtshaus der Gebäudeklasse 4 zugeordnet werden statt insgesamt der Gebäudeklasse 5. Die daraus resultierend niedrigeren Brandschutzanforderungen vereinfachen den Umgang mit dem historischen Bestand und machen weniger Eingriffe in die Substanz notwendig.

14. Gebäude-Energie-Gesetz:

Die Anforderungen lt. GEG werden bei Saal und Wirtshaus grundsätzlich eingehalten – mit Ausnahme der Außenwände, die aus denkmalschutzrechtlichen Gründen nicht gedämmt werden können. Die neuen Anbauten sind entsprechend des GEG ausgelegt, das Heizhaus am Bauhof hält als reiner Technikraum lediglich den Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2 ein.

15. Barrierefreiheit:

Die barrierefreie Erschließung des Saals ist aus topographischen Gründen nicht über den Haupteingang im südlichen Anbau, sondern lediglich „barriere-arm“ über eine Rampe mit ca. 11 % Gefälle möglich. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über den Nebeneingang bzw. Notausgang an der Nordseite des Saals neben dem Eingang zum Wirtshaus.

Der Zugang zum Wirtshaus wird an Nord- und Südseite, sowie zum Biergarten, barrierefrei mit Rampen ohne Eingriff in den Bestand umgesetzt.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang:	Alle Positionen
----------------	-----------------

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Zur Verfügung gestellte Anlagen

Lagerflächen auf der Baustelle werden in Absprache mit der Bauleitung im Rahmen des Baustelleneinrichtungsplanes festgelegt. Räume innerhalb des Gebäudes werden als Lager-, Arbeits- und Aufenthaltsräume grundsätzlich nicht zur Verfügung gestellt und dürfen als solche auch nicht hergerichtet werden.

Die Lagerung von Baumaterial ist mit der Bauleitung abzustimmen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ergänzung der Angebotsanforderung

Vorbemerkungen

1. Baufristenplan

Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan als Balkendiagramm über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu bearbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 3 Fertigungen zu übergeben.

2. Einrichtung von Unterkünften

Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden.

3. Bauleiter

Auf der Baustelle muß ständig eine fachlich qualifizierte Aufsichtsperson des Auftragnehmers anwesend sein.

4. Baustellenbesprechungen

Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden jeweils wöchentlich statt. Ein Vergütung für die Teilnahme an den Baubesprechungen erfolgt nicht.

5. Bautagesberichte

Die Bautagesberichte sind in 3-facher Ausfertigung (DIN A4) unaufgefordert täglich einzureichen und fortlaufend zu nummerieren

6. Anordnung von Stundenlohnarbeiten

Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Die Stundenlohnzettel sind werktäglich einzureichen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Sonstiges

Sonstiges

Eine intensive Koordination und Abstimmung auch zwischen den einzelnen Auftragnehmern ist erforderlich. Ein kontinuierliches Arbeiten ist ggf. nicht möglich.

Deutschsprechende Ansprechpartner mit Entscheidungsbefugnis haben sich während der Baumaßnahme ständig auf der Baustelle zu befinden:

- mindestens ein Polier oder Vorarbeiter
- ein Wechsel des zuständigen Bauleiters vor Ort ist auszuschließen.

Baulärm

Auf der Baustelle dürfen nur schallgedämmte Baumaschinen eingesetzt werden.

Abrechnung

Die Erstellung der Abrechnungspläne erfolgt zu jeder Zwischenrechnung einschließlich der Mengenberechnungsblätter. Jede Position ist auf eigenen Aufmaßblättern zu erfassen. Zwischenrechnungen und Schlussrechnung sind kumulierend zu erstellen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

1 Allgemeine Vorbemerkungen

1 Allgemeine Vorbemerkungen

- 1.1 VOB
- 1.2 Normen
- 1.3 Zusätzliche Verordnungen, Richtlinien, Empfehlungen
- 1.4 Zeichnungen
- 1.5 Konstruktion
- 1.6 Qualitätssicherung
- 1.7 Preisstellung

2 Anforderungen an die Konstruktionen

- 2.1 Statische Anforderungen
- 2.2 Schlagregensicherheit und Fugendurchlässigkeit
- 2.3 Wärmeschutz
- 2.4 Feuchtigkeitsschutz
- 2.5 Schallschutz
- 2.6 Sommerlicher Wärmeschutz
- 2.7 Feuerschutz
- 2.8 Potenzialausgleich
- 2.9 Anforderungen an Fassaden
- 2.10 Anforderungen an Fenster und Außentüren

3 Werkstoffe

- 3.1 Aluminium
- 3.2 Stahl, Korrosionsschutz
- 3.3 Verbindungen
- 3.4 Dichtprofile
- 3.5 Dichtstoffe
- 3.6 Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe
- 3.7 Bauabdichtungsfolien

4 Oberflächenbehandlung

- 4.1 Pulverbeschichtung
- 4.2 Zusätzlicher Oberflächenschutz
- 4.3 Anodische Oxidation
- 4.4 Oberflächenvorbehandlung

5 Einbau

- 5.1 Befestigung
- 5.2 Abdichtung zum Baukörper, Dehnstöße
- 5.3 Gerüste
- 5.4 Maße
- 5.5 Schutz der eigenen Leistung
- 5.6 Fassaden-Erstreinigung

6 Verglasung und Paneele

7. Umweltschutz

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

1 Allgemeine Vorbemerkungen

1.1VOB

Neben den allgemeinen Vertragsbedingungen gilt jeweils die, zum Zeitpunkt der Anfrage, aktuelle Fassung der VOB.

1.2Normen

Es gelten die für dieses Gewerk, zum Zeitpunkt der Anfrage, die aktuellen und maßgeblichen DIN-, DIN EN- und DIN EN ISO-Normen

1.3Zusätzliche Verordnungen, Richtlinien, Empfehlungen

- Merkblätter des Verbandes der Fenster- und Fassadenhersteller (VFF), Frankfurt
- Merkblätter der Aluminiumzentrale, Düsseldorf
- VDI-Richtlinie 2719 "Schalldämmung von Fenstern"
- VDI-Richtlinie 6203 "Fassadenplanung"
- Informationsschriften der technischen Beratungsstelle des Glashandwerks, Hadamar
- Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers HUECK und der Zulieferfirmen
- Landesbauordnung des betreffenden Bundeslandes
- Richtlinien des Gemeindeunfallversicherungsverbandes
- Arbeitskreis Feuerschutzabschlüsse
- ift-Leitfaden zur Montage von Vorhangfassaden bzw. Fenster, Türen und Schiebeanlagen
- Arbeitsschutzrichtlinie ASR 3.6
- das Gebäudeenergiegesetz (GEG) in der jeweils gültigen Fassung
- die jeweiligen Landesbauordnungen und die Musterbauordnung
- Glas im Bauwesen - Bemessungs- und Konstruktionsregeln -Teil 4: Zusatzanforderungen an absturzsichernde Verglasungen (DIN 18004-4)
-

1.4Zeichnungen

Zur Erläuterung der Leistungsbeschreibung erhalten die Bieter Zeichnungen gemäß Planliste

1.4.1 Abweichungen von den vorgeschlagenen Konstruktionen müssen durch neue Zeichnungen

dargestellt werden und dem Angebot beiliegen, damit eine technische Bewertung erfolgen kann.

1.4.2 Angebote ohne Detailzeichnungen nach Punkt 1.4.1 haben keine Gültigkeit.

1.4.3 Nach Auftragserteilung sind vom Auftragnehmer für alle Positionen

Ausführungszeichnungen anzufertigen und in dreifacher Ausfertigung dem Architekten bzw. der Bauleitung zur Prüfung und Genehmigung einzureichen (lt. DIN 18 360 Abschnitt 3.1.2 und 3.1.3).

1.4.4 Der Bieter ist verpflichtet, die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Positionen auf fachliche Ausführbarkeit und Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Dies gilt

auch besonders im Hinblick auf die vorgesehene Verbindung mit dem Bauwerk und die zu erwartenden

Beanspruchungen. Sinnvoll oder notwendig erscheinende Ergänzungen oder Änderungen sind mit einer entsprechenden Begründung dem Angebot beizufügen. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden grundsätzlich nicht anerkannt.

1.5Konstruktionen

Grundlage für das Angebot sind die Fenster-/Tür- und Fassaden-Konstruktionen des

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Systemherstellers, der Fa. HUECK mit einem U-Wert gemäß Leistungsbeschreibungen. Dem Bieter ist es freigestellt, zusätzlich zu der ausgeschriebenen Konstruktion Alternativ-Vorschläge in Form eines Nebenangebotes auszuarbeiten. Dabei ist die Gleichwertigkeit der angebotenen mit der vorgegebenen Konstruktion durch Detailzeichnungen, vergleichbare statische Werte, Muster und Systemprüfzeugnisse nachzuweisen. Gleichwertige Konstruktionen müssen sich auf folgende Merkmale beziehen:

Konstruktionstiefe, Ansichtsbreiten und Wandstärken der Profile, Ausbildung der Wärmedämmung bei

Isolierprofilen, Anordnung und Funktion der Beschläge und Dichtungen, Art der Eckverbindungen und Einbau von Sprossen, Kämpfern und Glasleisten. Isolierprofile sind fertig verbunden direkt vom Systemlieferanten zu beziehen. Aus Gründen der Gewährleistung werden wärmegeämmte Aluminium-Konstruktionen, die vom Verarbeiter im Eigenverbund hergestellt werden, nicht zugelassen.

1.6Qualitätssicherung

Der Nachweis, dass der Hersteller des angebotenen Systems ein Qualitätssicherungssystem nach DIN EN ISO 9001 anwendet, ist durch Vorlage eines entsprechenden Zertifikates zu erbringen. Die Verarbeitungs- vorschriften des Systemgebers sind einzuhalten. Der Bieter muss gemäß Landesbauordnung in Verbindung mit der Bauregelliste ein CE-Zeichen bzw. eine Übereinstimmungserklärung (Ü-Zeichen) sowohl für die Profile der Fenster und Türen, als auch für Verglasung und Oberfläche vorlegen. Der Hersteller von Fassaden hat gemäß den Produktnormen DIN EN 13 830 (Fassaden) und DIN EN 14351-1 (Fenster und Außentüren), sowie DIN EN 16034 eine werkseigene Produktionskontrolle nachzuweisen.

1.7Preisstellung

Bestandteile des Angebotes sind Herstellung, Fracht, Anlieferung, Verpackung, Abladung evtl. Wagenstandsgeld, Räumlichkeiten zum Lagern, Komplett einbau einschließlich Abdichten gegen Beton

bzw. Mauerwerk durch Füllen mit nicht ölhaltigem Füllmaterial und Versiegeln, Gangbarmachung, Schutz vor

Verunreinigungen, Reinigen vor Übergabe, Gestellung von Vorrichtungen und Werkzeugen.

2 Anforderungen an die Konstruktion

2.1Statische Anforderungen

Das Element muss alle einwirkenden Kräfte aus Wind, Windsog, Eigenlast und Temperatur aufnehmen und an den Baukörper abgeben können. Die Verbindungen und Befestigungen müssen so konstruiert sein, dass ein Toleranzausgleich gegenüber dem Rohbau möglich ist. Die Windlasten sind in Abhängigkeit von der Einbauhöhe über Grund nach DIN EN 1991-1-4 anzunehmen.

Zulässige Durchbiegung der Pfosten bei Pfosten-Riegelkonstruktionen $f_{zul} = L/200$, max. 15 mm

Zulässige Durchbiegung der Verbundprofile bei Fensterkonstruktionen $l/300$ bzw. entsprechend Ift-Richtlinie FE05/2 Einsatz von Fensterkonstruktionen in Abhängigkeit der Anforderungen an Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit und Widerstandsfähigkeit gegen Windlast

Zulässige Durchbiegung für Mehrscheiben-Isolierglas im Bereich einer Glaskante $f_{zul}(\text{Glas}) = 8 \text{ mm}$

2.1.1 Verkehrslasten als Horizontallasten

Bei der Bemessung der Tragglieder ist eine von innen wirkende Horizontalkraft gemäß DIN EN 1991-1-1 in

Verbindung mit DIN EN 1991-1-1/NA auf horizontale Brüstungsriegel zu berücksichtigen.

2.1.2 Besondere Belastungen

Über zusätzliche Belastungen ist der statische Nachweis zu führen. Belastungen treten auf durch

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6			
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden			
Ausgabebumfang:	Alle Positionen				
OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag

- a) höhere Beiwerte nach DIN EN 1991-1-4 in den Eck- und Randbereichen
- b) Schneelast auf den Dachflächen.

2.1.3 Statischer Nachweis

Werden statische Nachweise für Fenster- und Fassadenkonstruktionen einschließlich Verankerungen erforderlich, sind diese Leistungen in die Einheitspreise einzurechnen. Berechnungen sind prüffähig zur Verfügung zu stellen. Prüfkosten übernimmt der AG.

2.2 Schlagregendichtheit und Luftdurchlässigkeit

Die Schlagregendichtheit und Luftdurchlässigkeit muss gewährleistet sein und die Klassifizierung nach DIN EN 12207, 12208, 12210, 12153, 12155 durch Prüfzeugnisse nachgewiesen werden. Die in den objektbezogenen Vorbemerkungen definierten Anforderungen sind einzuhalten und nachzuweisen.

2.3 Wärmeschutz

Für die Anforderung an den Wärmeschutz gilt das aktuelle Gebäudeenergiegesetz (GEG), sowie die DIN 4108, "Wärmeschutz im Hochbau" in der jeweils gültigen Fassung, insbesondere Teil 4.

Die geforderten U-Werte werden in den objektbezogenen Vorbemerkungen benannt, bei Bedarf in den jeweiligen Leistungspositionen angegeben und sind durch Prüfzeugnisse zu belegen.

2.4 Feuchteschutz

Bei der Wärmedämmung eines Bauteils ist stets darauf zu achten, dass die dampfdichteren Materialien auf der warmen Seite und die dampfdurchlässigeren auf der kalten Seite angebracht werden.

Hierbei besonders zu beachten sind die DIN 18531-18535, DIN 18540 und die DIN 4108 Teil 3:2014 sowie der ift-Leitfaden zur Montage. Baukörperanschlüsse sind fachgerecht herzustellen.

Hinterlüftete Wand- und Brüstungsverkleidungen sind so auszubilden, dass durch Lüftungsspalten oder Dehnfugen eingedrungenes Wasser einen kontrollierten Ablauf nach außen erhält. Ein- und Austrittsöffnungen für die Hinterlüftung müssen gleichmäßig über die Breite verteilt sein und genügend Querschnitte aufweisen. Die Anforderungen nach DIN 18516 sind einzuhalten.

2.5 Schallschutz

DIN 4109 "Schallschutz im Hochbau" ist zu beachten. Die geforderten Schalldämmwerte werden in den Leistungspositionen angegeben. Schallschutzklassen werden in der VDI-Richtlinie 2719 definiert.

Anschlüsse zwischen Fenster und Baukörper sind unter Beachtung der Anforderungen an die Schalldämmung der Fenster auszubilden. Größere senkrechte und alle waagrecht liegenden Blechflächen sind mit einem spritzbaren Antidröhnbelag, mindestens 3 mm dick zu versehen.

2.6 Sommerlicher Wärmeschutz

Für die zum sommerlichen Wärmeschutz geforderten Sondergläser bzw. Sondereinrichtungen sind genaue Angaben in den Positionsbeschreibungen gemacht.

2.7 Feuerschutz

Die Anforderungen an Brandschutzelemente werden im LV genau beschrieben. Der AN muss die angebotenen Produkte durch Prüfzeugnisse nachweisen. Die Befestigung von Feuerschutzelementen darf nur an Bauteilen mit mindestens gleicher Feuerwiderstandsklasse erfolgen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.8 Potenzialausgleich

Es gehört zum Auftrag des AN, die Fassadenprofile entsprechend den Richtlinien leitend miteinander zu verbinden. Die Verbindungen sind mit Bohrungen und Schleifleitungen vorzunehmen. Diese Leistungen werden, falls gefordert, in einer gesonderten LV-Position erfasst. Der Anschluss an die Ableitung erfolgt bauseits.

2.9 Anforderungen an Fassaden

DIN EN 13 830 regelt die für Vorhangfassaden notwendigen Nachweise. Diese sind nach Auftragsvergabe durch ein CE-Zeichen zu dokumentieren.

2.10 Anforderungen an Fenster und Außentüren

DIN EN 14 351-1 regelt die für Fenster und Außentüren notwendigen Nachweise. Diese sind durch ein CE-Zeichen zu dokumentieren.

3 Werkstoffe

3.1 Aluminium

Es sind nur Strangpressprofile die der DIN EN 12020 entsprechen zum Einsatz zugelassen. Sie sind aus der Aluminium-Legierung EN AW-6060 nach DIN EN 573-3 mit dem Werkstoffzustand T66 nach DIN EN 755-2 herzustellen. Bleche und Bänder aus Aluminium müssen der DIN EN 485, Eloxalqualität entsprechen. Aluminiumbleche sind in Eloxalqualität in der Legierung AlMg1 oder Al 99,5 zu verwenden.

3.2 Stahl, Korrosionsschutz

Stahlblechformteile mit einer Wanddicke bis 4 mm, die raumseitig nicht sichtbar hinter der Dichtungsebene eingesetzt werden, sind aus sendzimirverzinkten Baustahl herzustellen. Schnittkanten oder sonstige Bearbeitungsflächen sind durch Kaltverzinkungen und zusätzliche Anstriche vor Korrosionen zu schützen. Stahlteile mit Wanddicken über 4 mm sind feuerverzinkt mit einer Mindestschichtdicke von 60 µm auszuführen. Außerhalb der Wasserdichtungsebene eingesetzte Stahlteile, die für spätere Wartungen unzugänglich sind, müssen aus nicht rostendem Stahl, Werkst. Nr. 1.4571 nach DIN EN 10088-1 oder gleichwertig hergestellt sein.

3.3 Verbindungen

Verbindungselemente wie Schrauben, Bolzen, usw. müssen korrosionsgeschützt sein. In Verbindung mit Aluminium müssen sie aus nichtrostendem Stahl bestehen. Bei statisch nicht belasteten Teilen können auch Aluminiumverbindungselemente eingesetzt werden.

3.4 Dichtprofile

Dichtprofile müssen nichthärtend sein und ihre elastischen Eigenschaften (insbesondere Rückstellkräfte) im vorkommenden Temperaturbereich beibehalten. Als Material für Dichtprofile ist grundsätzlich EPDM zu verwenden. Die Qualitätsanforderungen nach NAAMM-Spezifikation und DIN 7863 sind einzuhalten. Es sind ausschließlich Systemkomponenten erlaubt, damit eine CE-Kennzeichnung nachweislich erfüllt wird. Bürstendichtungen sind auf Polyflor-Basis mit Mittelsteg auszuführen.

3.5 Dichtstoffe

Zur Abdichtung zwischen Aluminium-Elementen und Mauerwerk sind Dichtstoffe auf Silikon- (Außenseite) oder Thiokol-Basis zu verwenden. Innenseitige Versiegelungen sind in Acryl auszuführen. Sie dürfen im Sinne von DIN 52460 keine aggressiven Bestandteile beinhalten.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

und müssen mit angrenzenden Baustoffen verträglich sein. Verglasungen sind ggf. mit Versiegelungen auf Silikon-Basis auszuführen. Versiegelungs- fugen sind so auszubilden, dass die Versiegelung bei Dehnungsbewegungen die Fuge dauerhaft schließt.

3.6 Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontakt-Korrosion und keine anderen ungünstigen Beeinflussung entstehen können. Ggf. sind Zwischenlagen aus Kunststoff-Folie oder dgl. vorzusehen.

3.7 Bauabdichtungsfolien

Bauabdichtungsfolien müssen in ihrer Eigenschaft dem Verwendungszweck und DIN 18531-18535 entsprechen.

Sie dürfen keine aggressiven Bestandteile beinhalten und müssen mit angrenzenden Baustoffen (auch mit Anstrichen) verträglich sein. Dichtfolien müssen alterungsbeständig und, soweit sie direkten Witterungs- einflüssen ausgesetzt sind, gegen diese beständig sein.

4 Oberflächenbehandlung

4.1 Pulverbeschichtung

Die Lackschicht muss in Bezug auf Haftfähigkeit, Härte, Abriebfestigkeit, Elastizität, Kreidungsresistenz,

Glanzhaltung, Farbkonstanz, Schichtdicke, Lichtbeständigkeit den Qualitätsanforderungen der für die jeweilige Eigenschaft üblichen Prüfmethode entsprechen. Mindestschichtdicke: 60 µm.

Ein Nachweis

über die einzuhaltende GSB-Qualität ist dem Angebot zur Wertung beizulegen. (Nachweis über eine Qualicoat-Qualität ist ebenfalls möglich)

4.2 Zusätzlicher Oberflächenschutz

Werden Aluminium-Elemente vor Abschluss der Rohbauarbeiten bzw. vor den Verblendarbeiten aus

Naturstein, Klinker oder Dämmputz eingesetzt, so ist die Oberfläche der Elemente so zu schützen, dass keine Oberflächenbeschädigung durch nicht abgebundenen Mörtel oder Zement entstehen kann.

Der Oberflächenschutz kann z.B. mit geeigneten Klebefolien erfolgen. Diese Leistungen werden in einer gesonderten LV-Position erfasst.

4.3 Anodische Oxidation

Die anodische Oxidation der Aluminiumprofile bzw. -bleche ist gemäß DIN 17611 durchzuführen. Auf eine

gute Nachverdichtung wird besonders hingewiesen. Die Mindestschichtdicke muss mindestens 20 µm betragen. Bei NATURANODIC erfolgt die Anodisation im Gleichstrom-Schwefelsäure-Verfahren. Bei COLORANODIC erfolgt sie im Zwei-Stufen-Verfahren mit absolut licht- und wasserfester Einfärbung.

4.4 Oberflächenvorbehandlung

Die Wahl des Vorbehandlungsverfahrens richtet sich nach dem Standort des Objektes. In Küstenbereichen bis ca. 30 km landeinwärts, in Schwimmbädern und Solebädern sowie in belasteter Industrieumgebung ist mit einer Filiformkorrosion der Aluminium-Oberflächen zu rechnen. Aus diesem Grund sind Oberflächen in diesen Bereichen mit einer Voranodisation nach den gültigen Normen und Richtlinien zu versehen. Dies gilt auch für Blechteile. Außerdem sind die technischen Informationen, im speziellen zur Oberflächenbehandlung, des Systemherstellers der Fa. HUECK zu beachten. Diese Leistungen werden, falls gefordert, in einer gesonderten LV-Position erfasst.

5 Einbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

5.1 Befestigung

Zur Befestigung der Elemente am Baukörper sind Ankerteile aus Aluminium, Edelstahl oder aus feuerverzinkten Stahlteilen vorzusehen. Der maximale Abstand der Befestigungsmittel darf bei Fenstern, Türen am Baukörper und Befestigungen von Einselementen in der Fassade 800 mm nicht überschreiten.

Einspannelemente in Fassaden müssen ebenfalls in vorgenannten Abständen mit der Fassade kraftschlüssig verbunden sein. Zur Befestigung von Ankern und der Elemente am Baukörper sind baubehördlich zugelassene Dübel zu verwenden, ein Anschließen ist nicht zulässig. Alle erforderlichen Stemm-, Vergieß- und Bohrarbeiten, die mit dem Einbau direkt in Verbindung stehen, sind im Preis einzukalkulieren. Zusätzlich sind alle Verbindungsstellen zwischen Stahl und Aluminium durch Unterlegung von Kunststoff- oder EPDM-Streifen vollflächig voneinander zu trennen. Zur Verbindung zwischen Stahl und Aluminium sind grundsätzlich Edelstahlschrauben zu verwenden. Der Bieter hat die Befestigung und Herstellung der Elemente so auszuführen, dass Temperaturdehnungen geräuschlos aufgenommen werden. Die Montage der Elemente hat lot- und fluchtgerecht nach den bauseits in jedem Geschoss angelegten Markierungen, wie z.B. Meterrissen und Lotachsen, zu erfolgen.

5.2 Abdichtung zum Baukörper, Dehnstöße

Die Anschlüsse zum Baukörper müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden, d.h.

Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchtigkeitsschutz, Schallschutz und Fugenbewegungen sind zu beachten. PVC-Profile dürfen nicht mit bitumenhaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Der Anschluss an den Baukörper ist nach den anerkannten Regeln der Technik durchzuführen. Bei der Abdichtung von Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die DIN 18540, die Vorschriften der Hersteller und bei der Festlegung der Fugenbreite die zulässige Gesamtverformung zu beachten. Abdichtungen der Fenster und Fensterelemente zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien sind gemäß den Bauvorschriften auszuführen. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

5.3 Gerüste

Gerüste sind bis 2 m Standhöhe in die Einheitspreise einzukalkulieren. Ab 2 m Standhöhe werden Gerüste bauseits gestellt.

5.4 Maße

Sämtliche Maße sind eigenverantwortlich durch den AN am Bau zu überprüfen, Abweichung von Maßen außerhalb der DIN 18 202 "Toleranzen im Hochbau - Bauwerke" sind vor Ausführung der Bauleitung mitzuteilen.

5.5 Schutz der eigenen Leistung

Während der Bauzeit sind zum vorübergehenden Schutz der Leistungen geeignete Schutzmaßnahmen einzuleiten. Beim Transport und beim Zwischenlagern sind ebenfalls notwendigen Schutzmaßnahmen vorzusehen.

5.6 Fassaden-Erstreinigung

Die Grundreinigung der Fensterflächen, besonders das Entfernen von Kleber- und Versiegelungsrückständen innen und außen gehört zum Leistungsumfang des AN und wird nicht besonders erfasst. Ebenso sind die Fälze von allen Verunreinigungen (besonders Bohrrückstände) zu säubern. Die übliche Fensterreinigung (Fensterputzen) erfolgt bauseits.

6 Verglasung und Paneele

6.1 Verglasung nach DIN 18361

Für die Verglasung der Fenster-, Tür- und Fassadenelemente sind Mehrscheiben-Isoliergläser

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

vorgesehen, sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes erwähnt ist. Die Isoliergläser werden mit Hilfe von EPDM-Verglasungsprofilen in die Rahmenprofile eingesetzt. Die Glasscheiben sind grundsätzlich nach DIN 18008-2 zu bemessen. Bei absturzsichernden Verglasungen ist die DIN 18008-4 zu beachten.

Glasfüllungen von Türflügeln sind, wenn nicht besonders erwähnt, aus Verbundsicherheitsglas aufgebaut. Klotzungen und Glasfalzbelüftung erfolgen nach Vorschriften der Isolierglas- bzw. der Systemhersteller.

Bei getrennter Vergabe von Metallbau- und Verglasungsarbeiten sind folgende Punkte zu beachten:

- Bei Fenster und Türen werden die äußeren Verglasungsdichtungen vom Metallbauer in die vorgesehenen Nuten eingezogen. Die Einrolldichtungen werden als Meterware dem Glaser zur Verfügung gestellt.

- Bei Fassaden und integrierten Fenstern werden die inneren Verglasungsdichtungen werkseitig montiert.

Äußere Dichtungen, Formteile und Rahmen werden dem Glaser zur Verfügung gestellt.

7 Umweltschutz

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die von ihm angebotenen und verarbeiteten Aluminiumbauteile von Lieferanten stammen, die der Umweltinitiative A/U/F (Aluminium und Umwelt im Fenster- und Fassadenbau) angehören. In diesem Zusammenhang ist die Veröffentlichung des Gesamtverbandes der deutschen Aluminiumindustrie e.V., Aluminium im Bauwesen, "ökologisch und nachhaltig",

Grundlage der v. g. Forderung.

Fenster und sonstige Bauteile aus Aluminium sind somit im Rahmen eines optimierten produktspezifischen Recyclingprozesses (A/U/F) zu entsorgen. Auf Anforderung des Auftraggebers hat der Auftragnehmer über die Einhaltung dieser Forderung Nachweise vorzulegen.

Der Bieter / Auftragnehmer ist Mitglied der Umweltinitiative A/U/F und gewährleistet für den Auftraggeber einen optimierten produktspezifischen Recyclingprozess für den Werkstoff Aluminium.

A/U/F Mitgliedsurkunde

Ausstellungsdatum: gültig bis:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2 Objektbezogene Vorbemerkungen

2 Objektbezogene Vorbemerkungen

Die Projekt- und Positionsbezogenen Anforderungen sind nachstehend beschrieben und unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Möglichkeiten, aktuellen Normen und geltendem Recht einzuhalten. Profilkombinationen sowie Füllungsdimensionen sind zu prüfen und ggf. nach eigenem Ermessen für eine mögliche korrekte Ausführung und das Angebot festzulegen!

LEGENDE der frei gewählten Abkürzungen:

BG- (Nr.) = Baugruppe (Bauartbeschreibung)
FB- (Nr.) = Fensterbeschlag
FBR- (Nr.) = Fensterbeschlag Rauchabzug
TB- (Nr.) = Türbeschlag
TRS- (Nr.) = Türbeschlag für Brand- und/oder Rauchschutz
STB- (Nr.) = (Hebe-) Schiebetürbeschlag
GT- (Nr.) = Glastyp
PT- (Nr.) = Paneeltyp
PTÜ- (Nr.) = Paneeltyp für Flügelüberdeckung
AFO- (Nr.) = (Bau-) Anschluss Fassade oben
AFS- (Nr.) = (Bau-) Anschluss Fassade seitlich
AFU- (Nr.) = (Bau-) Anschluss Fassade unten
AFZ- (Nr.) = (Bau-) Anschluss Fassade Zwischendeckenbereich
AO- (Nr.) = (Bau-) Anschluss oben
AS- (Nr.) = (Bau-) Anschluss seitlich
AU- (Nr.) = (Bau-) Anschluss unten
ATU- (Nr.) = (Bau-) Anschluss Tür unten
BLb = Bau-Leistungsbeschreibung

Objektbezogene Grundsatzangaben für die Bauphysik / Statik:

- Gebäudekategorie **5**

Standortangaben

- Gelände üNN	620
- Windlastzone	1
- Schneelastzone	3

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3 Nachhaltigkeit / "Kreislaufwirtschaft"

3 Nachhaltigkeit / "Kreislaufwirtschaft"

Das einzusetzende System verwendet rezyklierte Materialien in den Bereichen Aluminium mit einem Post-Consumer Materialeinsatz von mindestens 75% End-of-Life (EOL).
Thermische Dämmstege aus Hochleistungskunststoff wie z.B. PA 6.6.

Bei Post-Consumer Material Aluminium 6060 T66 handelt es sich um Stoffe, welche bereits in Gebäuden verbaut waren, rückgebaut wurden und dem Wertstoffkreislauf erneut zugeführt werden. Die mindestens 75%-ige Verwendung von Post-Consumer Materialien ($\geq 75\%$ EOL Material) ist durch eine unabhängige Zertifizierungen nachzuweisen.
Die Materialität mit 75% Post-Consumer Aluminium ist als konkrete Nachhaltigkeitsanforderungen entsprechend des "Leitfaden Nachhaltiges Bauen" vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat zu erfüllen.

Um eine geschlossene Kreislaufwirtschaft nachzuweisen, muss über die gelieferten Aluminiumprofile ein Werkszeugnis 2.2 nach DIN EN 10204 in Verbindung mit der DIN EN ISO 9001 vorgelegt werden.

Das Werkszeugnis muss den Post-Consumer (EOL Aluminium) Schrott-Anteil im Aluminiumbolzen von mindestens 75 % ausweisen, dem eine EPD mit einem CO₂-Fußabdruck (GWP total A1-A3) von max. 1,9 kg CO₂/kg Aluminium zugrunde liegt.

Bei Angebotsabgabe, ist

- vom ausführenden Presswerk eine Bestätigung, über die Einhaltung des Werkzeugs mit dem geforderten 75 % Post-Consumer Schrott im Aluminiumprofil
- die unabhängige Zertifizierung
- und eine EPD (GWP total A1-A3) beizulegen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.0.0.1 Pfosten-Riegel-Fassade

2.0.0.1 Pfosten-Riegel-Fassade BG-19

Wärmegeädämmte Aluminiumfassadenkonstruktion in Pfosten-Riegel-Bauweise, oder wahlweise mit identischer Profilgeometrie in Riegel-Riegel-Bauweise (Pfostenabschnitt als Riegel verwendbar) für Fassadenwandkonstruktionen. Der Einsatz von Butylbändern für die Verglasungsabdichtung ist nicht erforderlich. Die Ansichts- breiten von 40mm, 50mm und 60mm sind beliebig kombinierbar und entsprechende Profilkombinationen der Pfosten-Riegel-Bauart ermöglichen zudem drei Entwässerungsebenen. Verschiedene Bautiefen sind je nach statischen Erfordernissen erhältlich und können je nach statischer Anforderung mit Aluminium-Systemeinschub- profilen, handelsüblichem Stahl, oder in der Kombination verstärkt werden. Gerundete Kanten am Pfosten- und Riegelprofil mit kleinem Radius 0,8 mm, oder 2 mm gemäß GUV Unfallverhütungsvorschriften für Schulen. Ein modulares Glasauflagesystem ermöglicht in einfachster Form die Glaslastableitung bis rund 1000kg (1 to.) in die Grundkonstruktion. Diese wird über geprüfte Verbindungsvarianten, abgestimmt auf die jeweilige Belastung der Fassadenkonstruktion, zwischen Pfosten und Riegel mit hochbelastbarer Verbindungstechnik ermöglicht. Der Systembaukasten ermöglicht den Einsatz von Knopfverbindern und für die nachträgliche Riegelmontage Feder- stoßverbinder. Prüfungen zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung durch das DIBT liegen vor. Die System- varianten "eco, plus und pro" bilden mit unterschiedlichem Zubehöreinsatz in der Verglasungsebene den Wärmeschutz bis hin zur hochwärmegeädämmten Konstruktion. Die Verglasung erfolgt von außen mit einer Aluminium-Druck- und -Deckleiste hohlkammerbildend auch durch den Einsatz der EPDM-Dichtprofile. Die innere, raumseitige EPDM-Verglasungsdichtung kann je nach Konstruktionsvariante umlaufend eine einheitliche Ansicht aufweisen und ist als Meterware, sowie auch als vulkanisierter Dichtungsrahmen erhältlich. Durch Ausstanzen der Aluminium Riegeldruck- und Deckleisten ist Feldweise ein Dampfdruckausgleich möglich. Die klassische verdeckt liegende Pfosten-Riegel-Entwässerung und -Belüftung für den Dampfdruckausgleich der Glaseinspannebene ist über die beidseitig angeordneten Dränagenuten der Tragprofile herzustellen. Sämtliche Verbindungselemente, Schrauben und Zubehörteile sind aus nicht rostendem Material. Fassadenschwert- konsolen, sowie Fassadenbefestigungskonsolen für die Anbindung an den Baukörper, sind Systembezogen inkl. statischer Vorbemessung beim Hersteller erhältlich.

Bauphysikalische Leistungsmerkmale nach Systemprüfungen und allgemeine Bauartgenehmigung:

Wärmedämmung: bis zu 0,65W/m²K inkl. Schraubeneinfluss

Luftdurchlässigkeit: Klasse AE nach DIN EN 12 152, Schlagregendichtheit: RE 1200 nach DIN EN 12 154

Widerstand gegen Wind: 2,4 kN/m² bzw. 3,6 kN/m² nach DIN EN 12 179

Stoßfestigkeit: I5/E5 nach DIN EN 14 019, Luftschalldämmung: Rw = 37- 46 dB nach EN ISO 717-1

Einbruchhemmung nach DIN EN 1627: bis Klasse RC2 bei FS 040, bis RC3 bei FS 050/060

CWCT: CWCT certificate, test regime B

Bieter-Angabe:

Aluminiumfassaden (Pfosten/Riegel): Ucw-Wert ____ W/m²K, mittlerer Uf -Wert ____ W/m²K
angebotenes System (Hersteller / Serie): ____ / ____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.0.1.1 Fenstersystem

2.0.1.1 Fenstersystem BG-50

Hochwärmegedämmte Aluminium-Fensterkonstruktion mit einer Profilbautiefe von 75 mm (Rahmen), 85 mm (Flügel n. i. ö.), Flügelaufschlag 10 mm. Flügelüberschlag umlaufend 6 mm. "Lambdatherm"-Isolierzone mit 38 mm Bautiefe. Wärmebeständig bis 180 °C. Werkseitiger schubfester Verbund, zur nachträglichen Pulver- beschichtung und Eloxierung geeignet. Intelligenter Systembaukasten mit modularem Aufbau für verschiedene Anforderungen an die Wärmedämmung. Schmale Ansichten der Blend- und Flügelrahmenkombination ab 90 mm. Hochwärmedämmende Mitteldichtung mit vulkanisierten Dichtungsecken. Umlaufende EPDM-Flügel- anschlagdichtung. Kammerbildende EPDM-Verglasungsdichtungen, umlaufend einziehbar. Alle Dichtungen mit Gleitpolymerbeschichtung, geeignet für selbstreinigende Verglasungen. Falzkammerentwässerung durch Schlitze und einklipsbare Regenkappen (Kunststoff oder Aluminium) oder verdeckt liegende Entwässerung. Eck- und Stoßverbinder wahlweise nagel- oder verpressbar (mit variablen Stanzmaßen). Identische Verbinder Innen und Außen. Alle Verbinder für nachträgliche Kleberinjektion geeignet. Einheitliche Stiftdurchmesser für Eck- und Stoßverbinder. Glasstärken bis 68 mm. Öffnungsarten in dieser BG: Dreh, DK, Kipp, KvD, Stulp. Flügelgrößen gem. Katalogunterlagen. Hochwertig, verdeckt liegende Beschlagslösung. Bis Korrosionsschutzklasse 5.

Als Beschlagsnut für die Fenster wird aus Nachhaltigkeitsgründen die Euronut gewählt. Somit ist gesichert, dass über den 50jährigen Lebenszyklus des Fensters Ersatzbeschläge zur Verfügung stehen.

Bauphysikalische Leistungsmerkmale nach Systemprüfungen und allgemeine Bauartgenehmigung:

Wärmedämmung: Uf abhängig von Profilgeometrie bis 0,86 W/m²K nach DIN 4108

Schlagregendichtheit: bis Klasse E1350 (9A) nach EN 12 208

Luftdurchlässigkeit: bis Klasse 4 nach EN 12 207

Widerstandsfähigkeit gegen Windlast: bis Klasse C5/B5 nach EN 12210

Mechanische Beanspruchung: bis Klasse 4 nach EN 13115

Luftschalldämmung: Rw = 37- 47 dB nach EN ISO 717-1

Einbruchhemmung: Klassen RC1N, RC2, RC2N und RC3 nach DIN EN 1627

Bieter-Angabe:

Aluminiumfenster: Uw -Wert _____ W/m²K, mittlerer Uf -Wert _____ W/m²K

angebotenes System (Hersteller / Serie): _____ / _____



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.0.1.9 Fenstersystem (nach außen öffnend)

2.0.1.9 Fenstersystem (nach außen öffnend)

BG-50-OU = für nach außen öffnende Flügel

Hochwärmedämmte Aluminium-Fensterkonstruktion mit einer Profilbautiefe von 75 mm (Rahmen), 75 mm Fensterflügel n. a. ö., Flügelaufschlag 10 mm. Flügelüberschlag umlaufend 6 mm. "Lambdatherm"-Isolierzone mit 38 mm Bautiefe. Wärmebeständig bis 180 °C. Werkseitiger schubfester Verbund, zur nachträglichen Pulverbeschichtung und Eloxierung geeignet.

Intelligenter Systembaukasten mit modularem Aufbau für verschiedene Anforderungen an die Wärmedämmung. Schmale Ansichten der Blend- und Flügelrahmenkombination ab 90 mm.

Hochwärmedämmende Mitteldichtung mit vulkanisierten Dichtungsecken. Umlaufende EPDM-Flügelanschlagdichtung. Kammerbildende EPDM-Verglasungsdichtungen, umlaufend einziehbar. Alle Dichtungen mit Gleitpolymerbeschichtung, geeignet für selbstreinigende Verglasungen.

Falzkammerentwässerung durch Schlitze und einklipsbare Regenkappen (Kunststoff oder Aluminium) oder verdeckt liegende Entwässerung. Eck- und Stoßverbinder wahlweise nagel- oder verpressbar (mit variablen Stanzmaßen). Identische Verbinder Innen und Außen. Alle Verbinder für nachträgliche Kleberinjektion geeignet. Einheitliche Stiftdurchmesser für Eck- und Stoßverbinder. Glasstärken bis 53 mm.

Öffnungsarten in dieser BG: Dreh, Klapp, Senkkipp, Schiebdreh mit Flügelgrößen gem.

Katalogunterlagen. Hochwertig, verdeckt liegende Beschlaglösung. Bis Korrosionsschutzklasse 5.

Öffnungsarten in dieser BG: Dreh, Klapp, Senkkipp, Schiebdreh mit Flügelgrößen gem.

Katalogunterlagen. Hochwertig, verdeckt liegende Beschlaglösung. Bis Korrosionsschutzklasse 5.

Bauphysikalische Leistungsmerkmale nach Systemprüfungen und allgemeine

Bauartgenehmigung:

Wärmedämmung: $U_f \geq 1,7 \text{ W/m}^2\text{K}$ nach DIN 4108

Schlagregendichtheit: bis Klasse 9A nach EN 12208

Luftdurchlässigkeit: bis Klasse 4 nach EN 12207

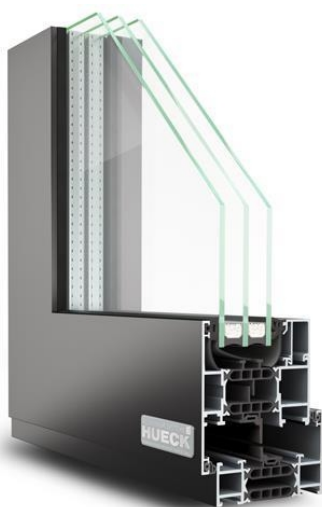
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast: bis Klasse C4/B4 nach EN 12210

Mechanische Beanspruchung: bis Klasse 3 nach EN 13115

Bieter-Angabe:

Aluminiumfenster: U_w -Wert _____ $\text{W/m}^2\text{K}$, mittlerer U_f -Wert _____ $\text{W/m}^2\text{K}$

angebotenes System (Hersteller / Serie): _____ / _____



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.0.2.1 Türsystem

2.0.2.1 Türsystem BG-52

Hochwärmegedämmte Aluminium Türkonstruktion mit einer Profilbautiefe von 75 mm, kompatibel zur Lambda WS 075 Fensterserie. Symmetrisch angeordnete "Lambdatherm"-Dämmzone mit Isolierstegen zu direkter Verschraubung der Beschlagteile. Werkseitiger schubfester Verbund, zur nachträglichen Pulverbeschichtung und Anodisierung geeignet, vorgerichtet zum nachträglichen Einschieben von Isolierkernen. In den Flügelprofilen schubweicher Deltatherm Verbund zur Reduzierung des Bi-Metall-Effekts, dadurch geringere Durchbiegung des Flügels bei Temperaturdifferenzen. Schmale Ansichten der Blend- und Flügelrahmenkombination

ab 146 mm. 1-flgl. und 2-flgl. Türen, innen und außen öffnend. Türflügel wahlweise mit Sockel, und Anschlagsschwelle EPDM-Anschlagdichtungen beidseitig im Blend- und Flügelrahmen angeordnet. Kammerbildende EPDM-Verglasungsdichtungen, umlaufend einziehbar. EPDM-Schwellendichtung als kombinierte Anschlag- und Schleifdichtung. Falzraumabdeckungen für glatte Kontur und elegante Optik im Türfalz, sowie Verbesserung der U-Werte. Alle Dichtungen mit Gleitpolymerbeschichtung, geeignet für selbstreinigende Verglasungen. Falzkammerentwässerung durch Schlitze und einklipsbaren Kappen (Kunststoff oder Aluminium) oder verdeckt liegend. Eck- und Stoßverbinder wahlweise nagel- oder verpressbar (mit variablen Stanzmaßen). Wahlweise nachträgliche Kleberinjektion bei allen Verbindern. Fertigungsoptimiert durch Gleichteileverwendung und gleiche Beschläge (Bänder) für nach innen und nach außen öffnende Türen. Glasstärken und Türfüllungen bis 54 mm. Öffnungsarten und Flügelgrößen gem. Katalogunterlagen.

Bauphysikalische Leistungsmerkmale nach Systemprüfungen und allgemeine

Bauartgenehmigung:

Wärmedurchgangskoeffizient: U_f abhängig von Profilgeometrie bis 1,3 W/m²K nach DIN 4108

Schlagregendichtheit: bis Klasse 7A nach EN 12208

Luftdurchlässigkeit: bis Klasse 4 nach EN 12207

Widerstandsfähigkeit gegen Windlast: bis Klasse C3/B3 nach EN 12210

Luftschalldämmung: R_w = 37- 45 dB nach EN ISO 717-1

Einbruchhemmung: Klassen RC 1 N, RC 2, RC 2 N und RC3 nach DIN EN 1627

Bieter-Angabe:

Aluminium-Außentüren: U_d -Wert _____ W/m²K, mittlerer U_f -Wert _____ W/m²K

angebotenes System (Hersteller / Serie): _____ / _____



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Türsystem Paneeltür

Paneeltüren (Technische Spezifikation)

Gegenstand der Ausschreibung sind die Herstellung, Lieferung und der Einbau von wärmedämmten Aluminiumtüren mit verzugshemmenden Eigenschaften für den **Einsatz von flügelüberdeckenden Paneelfüllungen** wie nachfolgend spezifiziert. Die im System gegebenen Möglichkeiten bezüglich zulässiger Flügelgrößen, -Gewichte und der Füllungsdicken bei Flügeln und Festverglasungen sind in den Technischen Unterlagen des Systemherstellers beschrieben.

Bindend zu erfüllen sind folgende technischen Anforderungen:

Profiltechnik

Rahmenbautiefe: flächenbündig 75 mm oder Klassik-Design 95 mm
Flügelbautiefe: flächenbündig 75 mm oder mit Überschlag 91 mm bis 94,5 mm
Außenansichtsbreiten: Blendrahmenprofile, Sezialblendrahmenprofile, Kämpferprofile
entsprechend Planung bzw. mind. entsprechend Statik

Die Montage des Paneels erfolgt über eine patentierte, schwimmend gelagerte Befestigung. Das äußere Deckblech des Paneels wird mittels einer systemgeprüften Verklebung auf ein im Flügelprofil frei bewegliches Trägerprofil geklebt.

Konstruktionsvarianten

a) Flügelausführung

- mit einseitig außen flügelüberdeckender Füllung und Glasleiste innen oder
- mit beidseitig flügelüberdeckender Füllung

b) Türschwellausführung

- Barrierefrei mit thermisch getrenntem Schwellenprofil (14 mm hoch) und Mitteldichtungsanschlag
- Barrierefrei mit Schwellenprofil ohne thermische Trennung (6 mm hoch) und Schleifdichtungen oder
- Barrierefrei mit Schwellenprofil (Halbmondschwelle) ohne thermische Trennung (4 mm hoch) und Absenkichtung.

c) Stulp bei zweiflügligen Türen

- mit gegenseitiger Überlappung beider Flügel oder
 - bei Überschlagflügel mit wärmedämmten Stulp-Aufsatzprofilen
- Obere Anschlussfuge vom Mittelstoß der Flügel zum Rahmen werden in beiden Varianten durch Polyamid-Formteile abgedeckt.

d) Anschlagtür mit Panikfunktion

Ein- und zweiflüglig nach außen öffnend. Zweiflüglige Türen werden ohne spezielle Dichtung und ohne spezielles Stulp-Zusatzprofil ausgeführt. Die Fähigkeit zur Freigabe gemäß EN 14351-1 ist zwingend nachzuweisen.

Isolierschaumeinlagen im Dämmsteghohlraum (Verbundstoff) sowie PVC- bzw. Polythermid-Isolierstege (ABS - und PS- Isolierstege) sind ökologisch und ökonomisch nicht ausreichend nachhaltig und deswegen aus umweltrechtlichen- und Personenschutzgründen, insbesondere im Brandfall (toxische Ausgasungen), nicht gestattet.

Nachweise und Zertifizierungen

Die Eignung des Profilverbundes (Dämmstege) muss durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nachgewiesen werden.

Nachweis der Standsicherheit von Metall-Kunststoff-Verbundprofilen gemäß IfBt-Richtlinie
Profilverbundherstellung ausschließlich werksseitig. Systemhersteller, Profilpresswerke und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Verbundhersteller sind nach der ISO 9000-Normenreihe zertifiziert.
Profilverbund mit Qualitätssicherung und Werksgarantie auch für nachträgliche
Oberflächenbehandlungen (Anodisieren, Nass- und Pulverbeschichtung)

Systemprüfungen / CE-Produktpass nach DIN EN 14351-1:2006+A2:2016

Wärmedämmung: $U_d = \text{bis } 0,78 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ nach EN ISO 10077-2

Luftdurchlässigkeit **Klasse 2 nach EN 12207**

Schlagregendichtheit: Klasse 5A nach EN 12208

Widerstandsfähigkeit bei Windlast: Klasse C2 nach EN 12210

Bedienkräfte: **Klasse 5 nach DIN EN 12217**

Klimaeinflüsse: Klasse 2(d)/3(e) nach DIN EN 12219

Einbruchhemmung: RC3

Qualitätsmanagement: Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Umweltmanagement: Zertifiziert nach ISO 14001

(Anforderungen gemäß Positionsbeschreibung)

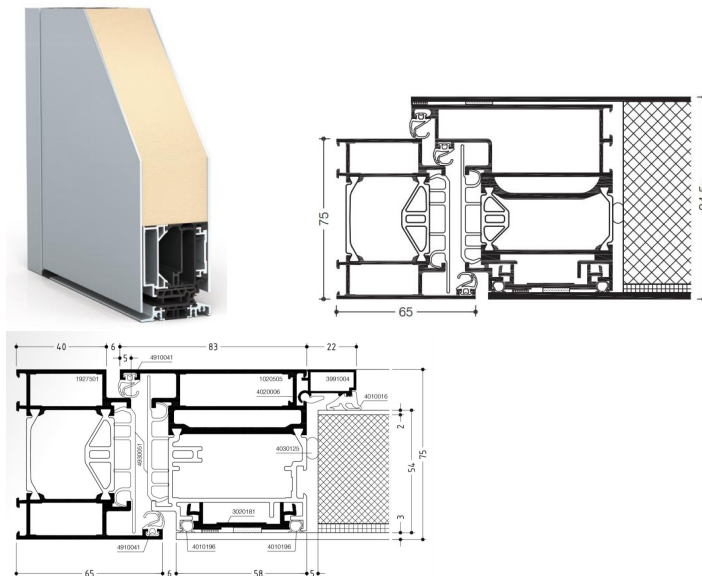
Beschlagtechnik

Ein System-Rollenband geeignet für nach innen und nach außen öffnende Türen. Lage und Befestigung hat keinen Einfluss auf die thermische Trennung der Profilschalen. Bänder sind direkt positionierbar; nachträgliche Montage ohne zusätzliche Profilbearbeitung möglich.

Türen in Flucht- und Rettungswegen nach EN 1125 und EN 179.

Verwendet wird grundsätzlich die vom Systemhersteller geprüfte Beschlagtechnik. Die in den Programm- und Verarbeitungsunterlagen dokumentierten Beschlüge gewährleisten eine, in Verbindung mit dem Profilsystem, funktionsgerechte Anwendung.

Soweit systemfremde Beschläge vorgesehen werden, ist deren Eignung und Verwendbarkeit vom jeweiligen Beschlaghersteller nachzuweisen.



Bieter-Angabe:

Aluminiumtür: angebotenes System (Hersteller / Serie):

Ud-Wert W/m²K, mittlerer Uf -Wert W/m²K

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.1 FARBKONZEPT

2.1 FARBKONZEPT

Die technische Voraussetzung der Oberflächenbehandlung ist den "Allgemeinen Vorbemerkungen" unter "Punkt 4" zu entnehmen! Das Farbkonzept kommt zur Ausführung, sofern in den Positionsbeschreibungen nichts anders beschrieben ist!

(*) Standard Silber ist die Farbdarstellung in Anlehnung an E6/EV1 eloxiert!

(**) gemeint ist die sichtbare Profilfläche je Betrachtungsseite im eingebauten Zustand und damit auch die Profilkonturen im Falzbereich der jeweiligen Profilkammer. Die Farb-Trennung findet durch die schwarzen Polyamid-6.6-Leisten statt. Bei Farbgleichheit von innen zu außen können die Polyamid-6.6-Leisten mit beschichtet sein!

(***) sichtbar im geschlossenen Zustand der Flügel!

2.1.1 Pfosten-Riegel-Fassaden - Systeme

Fassaden-Pfosten	innen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Fassaden-Riegel	innen**:	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Pfostendeckleiste	außen**:	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Riegeldeckleiste	außen**:	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Paneelfüllungen	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG

2.1.2 Fenster und Türen - Systeme

Elementrahmen	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Flügelrahmen Fenster	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Flügelrahmen Tür	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Glashalteleisten	innen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Paneelfüllungen	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG

Beschlagteile Fenster	sichtbar***	Standard Silber*
Beschlagteile Tür	sichtbar***	Standard Silber*

2.1.3 Brand-/Rauchschutz- und Innentrennwand

Elementrahmen	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Flügelrahmen Tür	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Glashalteleisten	innen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG
Paneelfüllungen	innen/außen**	schwarz matt bzw.	RAL nach_Wahl_des_AG

Beschlagteile Tür	sichtbar***	Standard Silber*
-------------------	-------------	------------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.2 FENSTER - BESCHLAG - KONZEPT

2.2 FENSTER - BESCHLAG - KONZEPT

In den folgenden Beschlagbeschreibungen werden die für die jeweilige Öffnungs- und Ausstattungsart verwendeten Grundbausteine aufgeführt.

Benötigte Mengen der jeweiligen Beschlagbauteile und systemgebundene Zubehörsätze sind entsprechend den objektbezogenen Lastannahmen, passend dimensioniert zur Größe, Gewicht und dem jeweiligen Anwendungsfall der Konstruktion, nach den Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers, einzusetzen!

Zur Funktionsgewährleistung sind alle notwendigen, auch nicht aufgeführte Zubehör- und Kleinteile, wie zusätzliche Verriegelungselemente, Montageplatten, o. ä. bei der Kalkulation zu berücksichtigen und sind unbedingt Bestandteil der Metallbauleistung!

Achtung Hinweis!

Bei der Beschlagsverwendung in:

- Seniorenheimen
- Schulen
- Krankenhäusern

und/oder

- bei hohen Flügelgewichten
- bei hohen Flügeln mit niedrigem Griffsitz
- bei Einsatz von bodentiefen Flügeln (Mindestbreite 726 mm)
mit einer Flügelhöhe von ≥ 2000 mm
- bei Einsatz von Flügeln auf Brüstungen (Mindestbreite 726 mm)
mit einer Flügelhöhe von ≥ 1100 mm

ist ein Schließkraftunterstützer (SKU) mit einzukalkulieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.2.5 Klapp - Fenster - Sonderöffnungsarten

2.2.5 Klapp - Fenster - Sonderöffnungsarten

FB-51

Senk-Klapp-Fenster-Beschlag für nach außen öffnend, bestehend aus:

- Einhand-Klappflügel-Grundbeschlag Gen 4.0 mit Falzgetriebe
- Scheren-Bänder (verdeckt) für max.80kg Flügelgewicht
- Sicherheitsschere
- Kettenantrieb, siehe Beschreibung in Rubrik Motorentchnik **FB-801**
- Kabellänge ab Rahmen oben mind. 1,5mtr. (Abstimmung mit AG u./o. BL)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.2.8 Ketten-Motorentchnik (optional für RWA / NRWG)

2.2.8 Ketten-Motorentchnik (optional für RWA / NRWG)

FB-800

Kettenantrieb KS4

Kettenantrieb für (RWA) - und Lüftungsanwendungen
geeignet für Profilanbau oder Profileinbau mit hohen Kräften und geringen
Gehäuseabmessungen. Gehäuse und Befestigungen optisch und funktional konzipiert
Mit Intelligenter, programmierbarer Mikroprozessortechnik (S12).

Leistungsmerkmale:

- Parametrierung mit Aumüller USB-ParInt von:
Solo- oder synchronisiertem Mehrfachbetrieb ohne Zusatzmodule
Softanlauf und Softabschaltung in den Endlagen
Hublänge, Schließkraft, Geschwindigkeit, Meldekontakt.
- automatischer Reversierung bei Überlastabschaltung während des Schließvorgangs
- Rückensteife Seitenbogenkette ohne überstehende Nietköpfe für Öffnungswinkel
größer 60 Grad
- Keine Schmutzeinlagerungen durch fettfreie Kette
- Kette für montagefreundlichen Profileinbau komplett in den Antrieb einfahrbar
- Bestens geeignet für profilintegrierte Montage durch geringste Gehäuseabmessungen
- Antriebsmontage am Rahmen ohne Konsolen möglich
- Einfache Mehrfachverbundsysteme und Schließfolgesteuerung
per Plug and Play mit Zusatzmodul M-Com bauseitig möglich.
- Stetige Ansteuerung und Rückmeldung über Aumüller-IDM möglich
- Anschlussleitung auf beiden Seiten des Motorgehäuses ohne Werkzeug steckbar
- Steckeranschluss im Motorgehäuse durchkontaktiert - dadurch ist eine
Reihenverkabelung von max. 3 Kettenantrieben und einem Verriegelungsantrieb
möglich
- Integrierter potenzialfreier Rückmeldekontakt Endlage ZU serienmäßig
- Sehr geringe Geräuschentwicklung, < 36dB(A) nach DIN 3746

Ausführung:	S12
Bemessungsspannung:	24 V DC
Restwelligkeit:	max. 2 Vss,
Abschaltstrom:	max. 1,2 A
Einschaltdauer:	ED 30 % (10 Min.)
Schutzart:	IP 32
Hublänge:	400 mm
Hubgeschwindigkeit:	5 mm/s bis 13,5mm/s (bei 24 V DC, 2/3 Kraft)
Max. Schub- / Zugkraft:	400N - 50N / 400N
Ausreißkraft:	1800N (abhängig von Befestigung)
Lebensdauer:	10.000 Zyklen
Temperatur-Standfestigkeit:	B300 °C, (nach DIN EN 12101-2)
Umgebungstemperatur:	-5 °C....75 °C
Ausstellmechanismus:	Rückensteife Seitenbogenkette aus Edelstahl, ohne überstehende Nietköpfe
Gehäuse:	Aluminiumprofil Eloxiert (E6/C-0) (B x H): 35 x 24 mm
Anschlussleitung steckbar:	vorkonfektioniert mit Stecker; Silikon, halogenfrei,
ca. 2 m lang	

Montageart: ?

- () Profilanbau () Profileinbau
() Flügelmontage () Rahmenmontage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

() Hauptschließkante/Bandgegenseite () Nebenschließkante/seitlich

Optionen: ____?

- () Werkseitige Programmierung für Sonderanwendungen
- () Rückmeldekontakt Endlage AUF
- () Farbton nach Wahl RAL.....
- () Anschlussleitung, vorkonfektioniert mit Stecker 3m
- () Anschlussleitung, vorkonfektioniert mit Stecker 5m
- () Anschlussleitung, vorkonfektioniert mit Stecker 10m
- () Elektronische Hubverkürzung: mm

Inkl. Konsolen und Zubehör

Leitfabrikat: **Aumüller KS4**

Angebotenes Fabrikat: _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.3 TÜR - BESCHLAG - KONZEPT

2.3 TÜR - BESCHLAG - KONZEPT

In den folgenden Beschlagbeschreibungen werden die für die jeweilige Öffnungs- und Ausstattungsart verwendeten Grundbausteine aufgeführt.

Für Brand- und Rauchschutztüren kommen Beschlagbauteile gem. DIN 18273 zur Ausführung! Bei Verwendung von Obentürschließern sind die geltenden Normen DIN 18263, DIN EN 1154, 1155 und 1158 zu beachten. Benötigte Mengen der jeweiligen Beschlagbauteile und systemgebundene Zubehörsätze sind entsprechend den objektbezogenen Lastannahmen, passend dimensioniert zur Größe, Gewicht und dem jeweiligen Anwendungsfall der Konstruktion, nach den Verarbeitungsrichtlinien des Systemherstellers HUECK, einzusetzen! (z. Bsp. bei stark frequentierten Türen und/oder mit Automatikdrehtürantrieb, hierzu ist zu empfehlen mit aufgesetzten Türbändern zu arbeiten!)

Zur Funktionsgewährleistung sind alle notwendigen, auch nicht aufgeführte Zubehör- und Kleinteile, wie zusätzliche Verriegelungselemente, Montageplatten, Edelstahl-Schließ- und Stulpbleche der Schlösser, o. ä. bei der Kalkulation zu berücksichtigen und sind unbedingt Bestandteil der Metallbauleistung!

Fluchttürsysteme

Ab 01.04.2003 sind die beiden Normen der Fluchttürverschlüsse DIN EN 179

"Notausgangsschlösser mit Drücker" und DIN EN 1125 "Panikverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange" als europäische Normen eingeführt. Sie können als Fluchttürverschlüsse verwendet werden und gelten als gleichwertig zu den bekannten "Panikschlössern". Eine gesetzliche Verpflichtung diese ausschließlich zu verwenden gibt es nicht! (Stand 11/2008).

Die für ein Fluchttürsystem eingesetzten Beschläge müssen als komplette Einheit wie Schloss, Beschlag und Zubehör geprüft sein und den Normen entsprechend als Verpackungseinheiten (Schloss und / oder Beschlag) mit CE-Kennzeichen verkauft und eingesetzt werden. Der Verarbeiter hat die Pflicht über die "Konformitätszertifikate" der einzelnen Schloss-Sets und Beschläge die Kompatibilität beider Fabrikate zu prüfen.

Hinweis zu Brandschutztüren:

Beträgt der Abstand zwischen Decke und Oberkante der zu schützenden lichten Öffnung auf **einer** oder **beiden Seitenmehr als 1 Meter** werden **zusätzlich 2 Deckenmelder** benötigt. Die bauseitige Anbindung an ggf. Zentral-RWA (RMZ) findet durch einen fachkundigen Elektriker statt, beauftragt vom AG.

z. B. Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire-Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschließbar an integrierte Rauchschalterzentrale.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.3.1.1 Notausgangsverschluss, 1-flg. n. EN 179

2.3.1.1 Notausgangsverschluss, 1-flg. n. EN 179

Notausgangsverschlüsse mit Drücker nach DIN EN 179

Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179 sind bestimmt für Gebäude, **die keinem öffentlichen Publikumsverkehr unterliegen und deren Benutzer den Fluchtweg und die Funktion der Notausgangstüren kennen.**

Dies können unter anderem auch Nebenausgänge in öffentlichen Gebäuden sein, die nur von autorisierten Personen genutzt werden. Als Beschlagelemente sind geeignete Drücker vorgeschrieben.

TB-110

Aluminiumtür 1-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "E" nach EN 179:

- Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
- Edelstahl-Schließblech Hauptschloss
- optional, Obenverriegelung und Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Edelstahl-Türdrücker innen inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- (Handhabe außen optional aus Tür-Beschlag-Zubehör)
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg.Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

TB-111

Aluminiumtür 1-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "B" nach EN 179:

- Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
- Edelstahl-Schließblech Hauptschloss
- optional, Obenverriegelung und Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Edelstahl-Türdrücker innen und außen inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg.Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

TB-130

Aluminiumtür 1-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "E" nach EN 179:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
(mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließblech Hauptschloss
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-Türdrücker innen inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- (Handhabe außen optional aus Tür-Beschlag-Zubehör)
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg.Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

TB-131

Aluminiumtür 1-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "B" nach EN 179:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
(mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließblech Hauptschloss
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-Türdrücker innen und außen inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg.Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.3.2.1 Notausgangsverschluss, 2-flg. n. EN 179

2.3.2.1 Notausgangsverschluss, 2-flg. n. EN 179

Notausgangsverschlüsse mit Drücker nach DIN EN 179

Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179 sind bestimmt für Gebäude, **die keinem öffentlichen Publikumsverkehr unterliegen und deren Benutzer den Fluchtweg und die Funktion der Notausgangstüren kennen.**

Dies können unter anderem auch Nebenausgänge in öffentlichen Gebäuden sein, die nur von autorisierten Personen genutzt werden. Als Beschlagelemente sind geeignete Drücker vorgeschrieben.

TB-210

Aluminiumtür 2-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "E" nach EN 179 als Voll-Panikfunktion:

- Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
- optional, Obenverriegelung und Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Standflügel-Verriegelungstechnik über Gegenkasten und Drücker innen, inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- Edelstahl-Türdrücker innen inkl. ovale Rosette (Handhabe außen optional aus Tür-Beschlag-Zubehör)
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg. Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

TB-211

Aluminiumtür 2-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "B" nach EN 179 als Voll-Panikfunktion:

- Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
- optional, Obenverriegelung und Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Standflügel-Verriegelungstechnik über Gegenkasten und Drücker innen, inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- Türdrücker innen und außen inkl. ovale Rosette
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg. Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

TB-230

Aluminiumtür 2-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "E" nach EN 179 als Voll-Panikfunktion:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ (mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Standflügel-Verriegelungstechnik über Treibriegel- und Umlenkschloss und einem senkrecht angeordnetem Edelstahl
- Edelstahl-Türdrücker ohne Rückholfeder, innen Höhe Türdrücker 1500mm über OKFF
- Türdrücker mit Rückholfeder, innen,
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- (Handhabe außen optional aus Tür-Beschlag-Zubehör)
- Drücker-/Vierkantstift(e)
 - **3-tlg. Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
 - Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

TB-231

Aluminiumtür 2-flgl, Systembeschlag für Notausgang mit Bedienfunktion "B" nach EN 179 als Voll-Panikfunktion:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
(mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Standflügel-Verriegelungstechnik über Gegenkasten und Drücker innen, inkl. ovale Rosette
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, innen und außen
- Edelstahl-Türdrücker innen und außen inkl. ovale Rosette
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg. Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.3.9.1 Tür - Beschlag - Zubehör / Modifikation

2.3.9.0 Tür - Beschlag - Zubehör / Modifikation

TB-306

A-Öffner inkl. verdeckt im Türflügelfalz liegendem Kabelübergang

TB-309

Rastfeststellung für Obentürschließer

TB-310

Schließfolgeregelung mit Obentürschließer auf dem Standflügel - zusätzlich einzukalkulieren ist eine Mitnehmerklappe bei Objekt-Sicherungs- und Fluchtwegtüren.

TB-311

elektromechanische Feststelleinheit inkl. RME, ggf. in OTS-Schiene integriert zur bauseitigen Anbindung an ggf. Zentral-RWA (RMZ) durch fachkundigen Elektriker, beauftragt vom AG. oder z. B. Haftmagnete, Betriebsspannung 24 V DC, Leistungsaufnahme 1,5, Watt Haltekraft 490 N

() Haftmagnet Grundmodell (verzinkt ohne Grundplatte) für Wandeinbau oder Einbau in beliebige Konstruktion

() Haftmagnet Wandmontage mit Grundplatte

() Haftmagnet Unterputzmontage

() Haftmagnet Aufputzmontage

() Sockel für Haftmagnet Aufputz zur Bodenmontage

() Haftmagnet mit Distanzrohr verzinkt für Boden/Decke/Wand-Montage mit schwenkbarem Magnetkopf

() Ausführung in Grundlänge 185 mm

() Ausführung in Grundlänge 335 mm

() Haftmagnet Wandmontage Grundlänge 65 mm Haftgegenplatten

() Haftgegenplatte Standard auf Montageplatte mit Federung zur Planlage mit Haftmagnet

() Haftgegenplatte mit Federpuffer auf Montagegehäuse mit Dämpfungsfeder für weichen federnden Anschlag für schwere Türen

() Haftgegenplatte schwenkbar auf Montageplatte mit schwenkbarer Haftgegenplatte für Winkelstellungen zwischen Tür und Haftmagnet.

Unterbrechertaster zur Handauslösung,

() AP

() UP

Achtung Hinweis:

Beträgt der Abstand zwischen Decke und Oberkante der zu schützenden lichten Öffnung auf **einer** oder **beiden Seitenmehr als 1 Meter** werden **zusätzlich 2 Deckenmelder** benötigt. Die bauseitige Anbindung an ggf. Zentral-RWA (RMZ) findet durch einen fachkundigen Elektriker statt, beauftragt vom AG.

z. B. Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht-Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschießbar an integrierte Rauchschalterzentrale

TB-312

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

externe RME als Erweiterung zur Sturzhöhe > 1 Meter werden 2 zusätzliche Deckenmelder benötigt. Die bauseitige Anbindung an ggf. Zentral-RWA (RMZ) findet statt durch einen fachkundigen Elektriker, beauftragt vom AG.

z. B. Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht-Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschließbar an integrierte Rauchschalterzentrale

TB-400

Edelstahl-Türdrücker außen inkl. ovale Rosette

TB-401

Edelstahl-Türdrücker gekröpft außen inkl. ovale Rosette gem. DIN 18273

TB-410

Edelstahl- Stoßgriff- Stange am **Standflügel außen**
mit 45°-Neigung zur Flügelfläche,
mit einem Durchmesser von ca. 40 mm,
Länge = **Flügelhöhe abzgl. 2x35mm**,
angebotenes Fabrikat/Nr.: _____

TB-415

Edelstahl- Kugelknäuf am **Gangflügel außen**
mit 45°-Neigung zur Flügelfläche,
mit einem Durchmesser von ca. 30 - 40 mm,
angebotenes Fabrikat/Nr.: _____

TB-550

Bodentürstopper mit Feststellhaken

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.5 WÄRMESCHUTZ - VERGLASUNGEN / PANELEE / FÜLLUNGEN

2.5 WÄRMESCHUTZ - VERGLASUNGEN / PANELEE / FÜLLUNGEN

WÄRMESCHUTZ

Grundlage zur Berechnung der jeweils geforderten Wärmedurchgangskoeffizienten in $W/(m^2K)$, wie z. Bsp. für den U_w , U_d , U_{cw} und/oder U_g - Wert, sind die Normen DIN EN ISO 10077, EN 14351,

EN 13830 und DIN EN 673, sowie die DIN 4108 für den sommerlichen Wärmeschutz.

Es ist nach der aktuell gültigen Fassung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) zu planen und zu handeln.

Die nachstehend im Leistungsverzeichnis durch die ausschreibende Stelle festgelegten Werte werden Grundlage für das Angebot. Aktuelle GEG-Wärmeschutzberechnung ggf. gesondert anfordern!

Fassaden	$U_{cw} \leq$	1,30 $W/(m^2K)$
Fenster	$U_w \leq$	1,30 $W/(m^2K)$
Türen	$U_d \leq$	1,30 $W/(m^2K)$

VERGLASUNGEN / PANELEE / FÜLLUNGEN

Verglasung nach DIN 18 361 / DIN 18 008

Die jeweilige Füllung der Elemente, ob Einfachglas, Mehrscheiben-Isoliergläser und / oder opake Sandwich-Panele werden über EPDM-Verglasungsdichtungen in die Rahmenprofile eingesetzt.

Zu beachten sind die jeweiligen örtlichen Regeln, Vorschriften und Bauart bedingten Anforderungen.

Grundsätzlich sind die Füllungsdimensionen jedoch eigenverantwortlich den statischen und bauphysikalischen Anforderungen nach DIN 18008 auszulegen und anzubieten.

Aufbaubeschreibung je Füllung von außen nach innen!

Zur Vermeidung unterschiedlicher Farbeindrücke, sind auf Anfrage des AG handelsübliche und kostenfreie Füllungsmuster vorzulegen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.5.2 Füllungs-Typ zweifach-Isolierglas

2.5.2 Füllungs-Typ zweifach-Isolierglas

GT-11

Wärmeschutz-Isolierglas
Randverbund thermisch verbessert (warme Kante)
Farbton Abstandhalter schwarz matt
Scheibenaufbau für $U_g \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$, g-Wert = **0,40**
außen Float
innen Float
Dicke nach stat. Erfordernissen

GT-12

Wärmeschutz-Isolierglas
Randverbund thermisch verbessert (warme Kante).
Farbton Abstandhalter schwarz matt
Scheibenaufbau für $U_g \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$, g-Wert = **0,40**
außen Float
innen VSG
Dicke nach stat. Erfordernissen

GT-21

Wärmeschutz-Isolierglas
Randverbund thermisch verbessert (warme Kante).
Farbton Abstandhalter schwarz matt
Scheibenaufbau für $U_g \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$, g-Wert = **0,40**
außen VSG
innen Float
Dicke nach stat. Erfordernissen

GT-22

Wärmeschutz-Isolierglas
Randverbund thermisch verbessert (warme Kante).
Farbton Abstandhalter schwarz matt
Scheibenaufbau für $U_g \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$, g-Wert = **0,40**
außen VSG
innen VSG
Dicke nach stat. Erfordernissen

GT-31

Wärmeschutz-Isolierglas
Randverbund thermisch verbessert (warme Kante).
Farbton Abstandhalter schwarz matt
Scheibenaufbau für $U_g \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$, g-Wert = **0,40**
außen ESG
innen Float
Dicke nach stat. Erfordernissen

GT-32

Wärmeschutz-Isolierglas
Randverbund thermisch verbessert (warme Kante).
Farbton Abstandhalter schwarz matt
Scheibenaufbau für $U_g \leq 1,0 \text{ W/m}^2\text{K}$, g-Wert = **0,40**
außen ESG
innen VSG

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Dicke nach stat. Erfordernissen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.5.5 Füllungs-Typ Paneel (Flach-Form)

2.5.5 Füllungs-Typ Paneel (Flach-Form)

PT-222

Einsatzpaneel wärmegeklämt:

Klemmstärke 24mm mit $U_p \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$, ggf. angepasst an Glasstärke je Element

außen 2 mm Aluminiumblech

Füllung 20 mm druckfeste Wärmedämmung (WLG 035) als Randverbund mit dampfdichtem Umleimer, inkl. einer satten Mineralwollefüllung (WLG 035)

innen 2 mm Aluminiumblech

Paneel-Oberfläche nach Farbkonzept,

sofern in der jeweiligen Position nicht anders beschrieben!

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.5.7 Füllungs-Typ Paneel (Profilüberdeckend)

2.5.7 Füllungs-Typ Paneel (Profilüberdeckend)

PTÜ-232

Einseitig Profil überdeckendes Einsatzpaneel wärmegeklämt:

Klemmstärke ca. 34mm mit einem $U_p \leq 0,85 \text{ W/m}^2\text{K}$

außen 3 mm Aluminiumblech

Füllung 30 mm druckfeste Wärmedämmung (WLG 035) als Randverbund mit dampfdichtem Umleimer, inkl. einer satten Mineralwollefüllung (WLG 035)

innen 2 mm Aluminiumblech

Paneel-Oberfläche nach Farbkonzept, sofern in den Positionen nicht anders beschrieben!

PTÜ-272

Zweiseitig Profil überdeckendes Paneel wärmegeklämt:

für die Profildautiefe 75mm mit einem $U_p \leq 0,45 \text{ W/m}^2\text{K}$

außen 3 mm Aluminiumblech

Füllung 70 mm satte Mineralwollefüllung (WLG 035), sowie punktweise druckfeste Wärmedämmung (WLG 035) als Abstandshalter

innen 3 mm Aluminiumblech

Paneel-Oberfläche nach Farbkonzept, sofern in den Positionen nicht anders beschrieben!

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.6 MONTAGE / BAUANSCHLUSS

2.6 MONTAGE / BAUANSCHLUSS:

Wenn in der jeweiligen Position nicht anders beschrieben, sind die Bauelemente im Verlauf der Dämmebene des Baukörpers für einen einwandfreien Isothermenverlauf zu montieren.

Die Montage ist nach DIN 4108 Beiblatt 2 und dem Leitfaden des RAL-Gütezeichen, zum Zeitpunkt der Ausführung nach aktuellem Stand und gültiger Fassung auszuführen.

Sofern es die Bauanschlussfuge zulässt, kann ein Multifunktions-Kompriband nach DIN 18542 mit Zulassungsnachweis/Prüfbericht nach gültiger Norm die Funktion der nachstehend beschriebenen Folien (innen und außen) ersetzen. Grundsätzlich sind die Elemente mit ihrer Verankerung am Baukörper so vorzurichten, dass ein prüffähiger statischer Nachweis erbracht werden kann. Bei Nachweis-Bedarf, wird dieser in einer extra Position abgefragt!

Generell sind alle am Bauanschluss sichtbaren Metallteile im Farbton und in der Qualität der jeweiligen Hersteller-Systemkonstruktion zu beschichten, sofern in der jeweiligen Position nicht anders beschrieben!

Eine **thermische Trennung** am Bauanschluss ist stets zu gewährleisten! Somit sind alle verwendeten Stahlbauteile zur Elementbefestigung in feuerverzinkt auszuführen, in die Dämmebene zu integrieren und vor Witterungseinfluss zu schützen! Mögliche Einbruch-, Brand- und Rauchschutzrichtlinien inkl. der notwendigen Materialklassifikationen, sowie systemspezifische Angaben aus den Hersteller-Einbau- und Wartungsanweisungen und Hersteller- Systemzulassungen sind zum Zeitpunkt der Ausführung nach gültiger Norm und Fassung einzuhalten!!! Ebenso ist der mögliche Einfluss einer Filiformkorrosion im Bauanschluss und am Element nach DIN EN ISO 4623-2 und dem VFF Merkblatt AL.01 zu berücksichtigen und vorzubeugen.

ELEKTRISCHE BAUTEILE:

Grundsätzlich sind elektrische Bauteile zulassungskonform herzustellen, zu liefern, mit allen Anschlüssen in und an den Elementen fachgerecht zu montieren. Zur Ansteuerung dieser elektrischen Bauteile ist der Kabelaustritt an der obersten Elementkante je Position mit einer Peitschenlänge von mind. 1,5 mtr. durch den Auftragnehmer zu berücksichtigen und mitzuliefern! Elektrische Installationen und die Einbindung ins Netz, Befestigung der dafür ggf. mitgelieferten Bauteile für außerhalb der Konstruktionen und Inbetriebnahme der elektrischen Einheiten, finden bauseitig durch einen seitens der Bauleitung oder den Auftraggeber beauftragten fachkundigen Elektriker statt, wenn nicht anders beschrieben!

KALKULATION und AUSFÜHRUNG:

Die beschriebenen **Zusatzbauteile** wie Fensterbänke, Schwellen oder Trittbleche kommen zur Ausführung, wenn die notwendige techn. Angabe in der jeweiligen Position erscheint!

Elementabmessungen sind inkl. möglicher Rahmenaufdopplungen/Verbreiterungen und ab OKFF **ohne** Bodeneinstand bemessen. Die ggf. zur Ausführung kommenden Aufdopplungen/Verbreiterungen sind unter Profilabmessungen / Profilaußenansichten je Position angegeben.

Zur **Ausführungsabstimmung** sind nach VOB/C vom Auftragnehmer nach Auftragserteilung, innerhalb der folgenden drei Kalenderwochen, jedoch vor seiner Materialbestellung, eine entgeltliche Werkplanung mit Bauanschlusssdetails im Rahmen seiner Leistung dem Auftraggeber zur Freigabe vorzulegen.

Die gesamte Montage ist nach Auftragserteilung, Zeichnungs-/Werkplanungsfreigabe und einkalkuliertem Aufwand fachgerecht und nach den zum Zeitpunkt der Freigabe geltenden technischen Regeln, Normen und Richtlinien auszuführen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.6.1 Anschlussbeschreibung - Gebäudehülle, Pfosten-Riegel-Fassaden

2.6.1 Anschlussbeschreibung - Gebäudehülle, Pfosten-Riegel-Fassaden

Pfosten-Riegel-Fassadenkonstruktion:

Die Verankerung der Fassadenpfosten erfolgt mittels Konsolen. Diese Konsolen werden jeweils im Bereich der querspannenden Riegel an den Pfostenprofilen angeordnet. Konstruktiv sind die Konsolen so auszubilden, dass sie eine zwängungsfreie Dilatation der Fassade gewährleisten. Gleichmaßen müssen Formänderungen des Baukörpers wie z.B. Deckendurchbiegungen ausgeglichen werden.

Die Befestigung der Konsolen am Baukörper erfolgt mittels bauaufsichtlich zugelassener Schrauben aus Edelstahl und Dübeln entsprechend statischer Berechnung.

Alle Bauteile der Fassadenbefestigung müssen so ausgebildet sein, dass sie die auf die Fassade einwirkenden Kräfte sicher aufnehmen und auf das Tragwerk des Baukörpers übertragen.

Möglichst filigrane Fassadenpfostenstellungen im konstruktiven Eck-, Knotenpunkt- und Stoßbereich, z. Bsp. an Gebäude-Ecken, sind mit Mineralwolle komplett zu füllen und Fugen ggf. mit LM-Winkel abzudecken. In der Glasebene sind wärmegeämmte Sandwich-Paneele, die der Brandschutzqualität für den Hochbau entsprechen, einzuplanen.

Bauanschlussbeschreibungen nach Vorbemerkungen, sind auch für Brand- und Rauchschatzelemente mit CE-Kennzeichnung verwendbar.

AFO-1:

Anschluss Pfosten-Riegel-Fassade OBEN, bestehend aus:

- dem inneren Abschluss dampfdicht, zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 150 mm. Dem innenliegenden Abschlussblech, 2-fach gekantet, Abwicklung ca. 100 mm, inkl. Unterkonstruktion zur mech. Befestigung, sowie Versiegelung
- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 250 mm. Ein wärmegeämmtes Fassadenblechpaneel, eingespannt am Bauelement zur Verbindung an die bauseitige Wand-Vorbaukonstruktion, 2-fach gekantet, Abwicklung ca. 150 mm, inkl. Unterkonstruktion zur mech. Befestigung, inkl. Kompriband und Versiegelung.

AFS-1:

Anschluss Pfosten-Riegel-Fassade SEITLICH, bestehend aus:

- dem inneren Abschluss, dampfdichter Abschluss zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 150 mm. Dem innenliegenden Abschlussblech, 2-fach gekantet, Abwicklung ca. 100 mm, inkl. Unterkonstruktion zur mech. Befestigung, sowie Versiegelung
- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 250 mm. Ein wärmegeämmtes Fassadenblechpaneel, eingespannt am Bauelement zur Verbindung an die bauseitige Wand-Vorbaukonstruktion, 2-fach gekantet, Abwicklung ca. 150 mm, inkl. Unterkonstruktion zur mech. Befestigung inkl. Kompriband und Versiegelung.

AFU-1:

Anschluss Pfosten-Riegel-Fassade UNTEN, bestehend aus:

- dem inneren Abschluss, dampfdichter Abschluss zwischen dem Bauelement und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 250 mm. Dem innenliegenden Abschlussblech (als Estrichanlagefläche), 2-fach gekantet, Abwicklung ca. 150 mm, inkl. Unterkonstruktion zur mech. Befestigung und Versiegelung

- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, mit der Funktion als Wasserleitfolie im Bereich der Pfosten, Abwicklung ca. 300 mm. Ein wärmegeädämmtes Sockelblechpaneel wird mit einem ca. 100mm Bodeneinstand in der Fassadenkonstruktion eingespannt, inkl. Unterkonstruktion zur mech. Befestigung

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.6.2 Anschlussbeschreibung - Gebäudehülle, Fenster und Türen

2.6.2 Anschlussbeschreibung - Gebäudehülle, Fenster und Türen

Bauanschlussbeschreibungen nach Vorbemerkungen, sind auch für Brand- und Rauchschutzelemente mit CE-Kennzeichnung verwendbar.

AO-1:

Anschluss OBEN

> für Bauelemente allgemein, bestehend aus:

- dem inneren Abschluss dampfdicht, zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 100 mm.
- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 150 mm. inkl. Versiegelung.

AS-1:

Anschluss SEITLICH

> für Bauelemente allgemein, bestehend aus:

- dem inneren Abschluss dampfdicht, zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 100 mm.
- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 200 mm. inkl. Versiegelung.

AU-1:

Anschluss UNTEN, Brüstung mit Außenfensterbank

> für Fensterelemente, bestehend aus:

- dem inneren Abschluss dampfdicht, zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 150 mm.
- Basis-Lastenabtragung wird über ein in sich wärmedämmendes Systemprofil aus Recyclingmaterial oder von der Außenseite und vom Rahmen thermisch entkoppeltes Stahlrohr mit Abm. ca. 30/30/2 mm, mit Stahlwinkelstücke zur Befestigung am Baukörper verdübelt.
- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 250 mm. inkl. Versiegelung.
- wenn in der jeweiligen Position gefordert, ist Außenseitig eine Aluminium-System-Fensterbank mit mind. 5° Neigung inkl. Antidröhnbeschichtung und Schub-Bordstücken herzustellen. Die Abkantung mit ca. 40mm und Tropfnasenumfaltung darf den Abstand von 30mm zur Wandaußenfläche nicht unterschreiten. Bei einer Ausladung ≥ 150 mm sind Fensterbankanker in empfohlener Anzahl und Abstand zu verwenden!
Ausladung Außenfensterbank: Angabe je Position

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

ATU-2:

Anschluss Tür UNTEN als barrierefreie Schwelle

(mit thermisch getrenntem 0-Schwellenprofil) Wetterschenkel außen, doppelter Schleifdichtung und autom. absenkbarer Bodendichtung

> für Türelemente, bestehend aus:

- dem inneren Schwellen-Abschluss dampfdicht, zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsdichter Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 250 mm.
- Basis-Lastenabtragung wird über wärmedämmende System-Unterbauprofil aus Recyclingmaterial oder von der Außenseite und vom Rahmen thermisch entkoppeltes Stahlrohr Abm. ca. 30/30/2 mm, biege- und trittfest mit Stahlwinkelstücke zur Befestigung an der bauseitigen Sohle, dem Rohboden des Baukörpers, verdübelt.
- den Hohlräumen zwischen Bauelement und Baukörper, diese sind mittels wärmedämmender Mineralwolle WLG 035 satt auszufüllen.
- dem äusseren Schwellen-Abschluss, Schlagregen- und Winddicht zwischen dem Bauelement und dem Baukörper mittels dampfdiffusionsoffener Folie fachgerecht verklebt und gesichert, Abwicklung ca. 300 mm. inkl. Versiegelung. Hierbei ist eine Perimeterdämmung Dicke 50mm in mind. der Bodeneinstandshöhe, anzubringen.
- wenn in der jeweiligen Position gefordert, ist Außenseitig ein Aluminium-Trittblech zu kanten mit mind. 5° Neigung inkl. Antidröhnbeschichtung und seitlich konstruktiven Aufkantungen ähnlich den Schub-Bordstücken einer Fensterbank herzustellen. Das Tritt-Blech ist in rutsch- und trittfester Ausführung zu montieren und zu unterbauen. Zur Herstellung der Ausladung sind mind. drei Kantungen einzuplanen. Die Abkantung mit ca.40mm und Tropfnasenumfaltung darf den Abstand von 30mm zur Wandaußenfläche nicht unterschreiten.

Schwellendefinition: Angabe je Position

Ausladung Tritt-Blech: Angabe je Position

Bodeneinstandshöhe: Angabe je Position

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

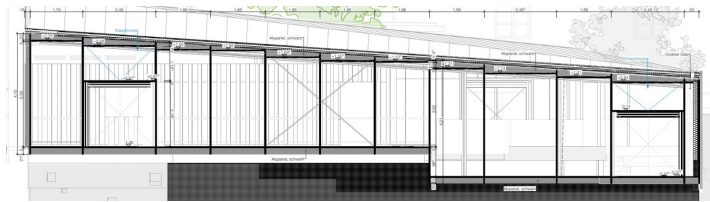
Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.1 PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

9.1.1 Fassade-Typ BG-19, 39-tlg. Fassadenelement, inkl. Einsetzelemente, Süd - Ansicht EG

Fassade-Typ BG-19, 39-tlg. Fassadenelement, inkl. Einsetzelemente, Süd - Ansicht EG



Einbauort:
Glaspavillion EG

Elementabmessungen in mm: **Trapezform**
Breite ca. **22915** Höhe ca. **4100 - 3535**

zzgl. Bodeneinstand ca. **215-200mm**, incl. einer äußeren Aluminium Fensterbank in Fassadenfarbe, zzgl. Deckeneinstand ca. **220mm**

Konstruktion mit Anforderungen nach Vorbemerkungen:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| - Konstruktion | FS 050 (BG-19) |
| - Konstruktionsart | Pfosten-Riegel (III / I)
mit überlappenden |
| Riegelverbindung | |
| - Ausstattungsvariante | plus ($U_f \geq 0,92 \text{ W/m}^2\text{K}$) |
| - Oberfläche(n) | siehe Farbkonzept |
| - Wärmeschutz $\text{W/m}^2\text{K}$ | $U_{cw} \leq 1,3 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ |
| - Einbruchhemmung | RC 0 |
| - Fluchtwegverschluss | EN1125 |
| - Sonnenschutz | siehe Titel BESCHATTUNG |

Profilabmessungen in mm:

Ansicht Pfosten und Deckleiste **50**

Ansicht Riegel und Deckleiste **50**

Deckleisten-Bautiefen (Riegel/Pfosten): **14 / 19**

Riegel-Bautiefe **mit Pfosten innen bündig**

Pfosten-Bautiefe: ca. **150**

Pfosten ggfs. mit Alu-Einschubprofil oder Alu-Einschubprofil und St.-Flachmaterial zur statischen Verstärkung nach Erfordernis

Die Konstruktion ist als stehende Fassade auszuführen und in Eigenverantwortung statisch zu berechnen!

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit

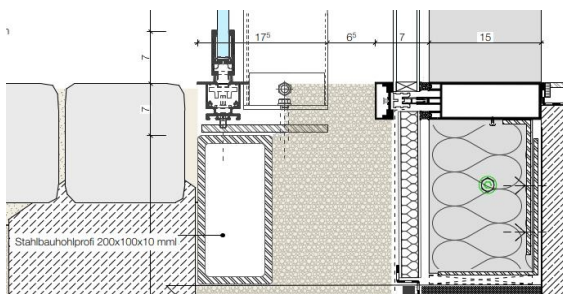
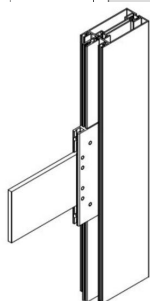
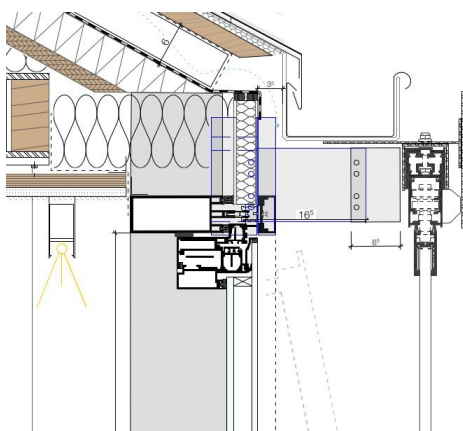
LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung siehe extra Position) an die Fassade befestigt. Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel gesetzt. Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial (extra Position) für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen. Die Pfosten und Riegel sind so zu ertüchtigen dass sie die auftretenden Lasten der Beschattung in die Fassade ableiten können.



Profilaußenansichten der Einsatz-Bauelemente in mm:

Tür-System nach **BG-52**, Rahmen **65** / Flügel **75, 100**
(auswärts) Sockelhöhe mind. **150**

Fenster-System nach **BG-50-OU**, Rahmen **65** / Flügel **39**

Elementaufteilung / Achsraster in mm:

Breite / horizontal ca. **500 / 2480 / 1860 / 2465 / 1860 / 1860**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

/ 1860 / 1860 / 1860 / 1860 / 2480 / 1790 / 180
Höhe / vertikal ca. **siehe Architektenpläne**

Füllungsbeschreibung in mm:

Festfeld - Füllung **GT-22**

1 Stück B x H ca. **1790x3610**
1 Stück B x H ca. **1860x3310**
1 Stück B x H ca. **1860x3280**
1 Stück B x H ca. **1860x3055**
1 Stück B x H ca. **1860x2925**
1 Stück B x H ca. **1860x2895**
1 Stück B x H ca. **1860x3685**
1 Stück B x H ca. **2465x3515**
1 Stück B x H ca. **1860x3385**
1 Stück B x H ca. **500x3215**

Paneelfeld - Füllung **PT-222 (Sockel)**

1 Stück B x H ca. **1790x240**
1 Stück B x H ca. **2480x240**
5 Stück B x H ca. **1860x240**
2 Stück B x H ca. **1860x225**
1 Stück B x H ca. **2465x225**
1 Stück B x H ca. **2480x225**
1 Stück B x H ca. **500x225**

Paneelfeld - Füllung **PT-222 (Decke Trapezform)**

1 Stück B x H ca. **1790x245-...**
1 Stück B x H ca. **2480x245-...**
5 Stück B x H ca. **1860x245-...**
2 Stück B x H ca. **1860x245-...**
1 Stück B x H ca. **2465x245-...**
1 Stück B x H ca. **2480x245-...**
1 Stück B x H ca. **500x245-...**

Anschlagtür - 2-flg. als Notausgangverschluss

2-flg. nach EN 179, auswärts öffnend

mit Voll-Panikfunktion, symmetrisch geteilt,

Gehflügel-Öffnung DIN nach Angabe AG_oder_Zg,

Beschlag TB-230, TB-310, TB-410

Füllung GT-22

LDM Breite Gangflügel bei 90°-geöffnetem. Türflügel

mind. 1000 mm (Fluchtwegvorgabe)

2 Stück B x H ca. **2480x2210**

Fenster - Klapp- Flügel

Beschlag **FB-51, FB-800**

Ableitungsseite: nach Angabe AG_oder_Zg

Füllung **GT-32**

1 Stück B x H ca. **2480x1205**

1 Stück B x H ca. **2480x980**

Anschlüsse:

AFO-1

AFS-1

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

AFU-1

ATU-2 mit 0-Schwelle (B 852630 / B 847630)
sowie Absenk-Bodendichtung und doppelter
Schleifdichtung

Ausladung Trittblech: ca. 120 mm,

Bodenaufbau-/Einstandshöhe: ca. **265 mm**
Siehe ggf. beigefügte Zeichnungen

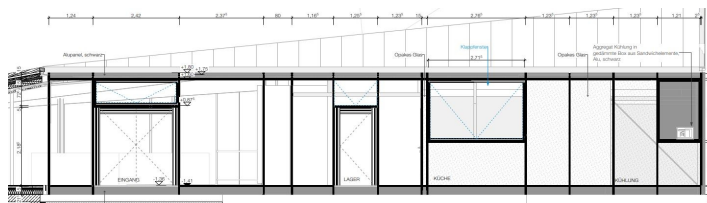
Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie
mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und
verglasen!

1 St

9.1.2

Fassade-Typ BG-19, 43-tlg. Fassadenelement, inkl. Einsetzelemente - Ansicht EG

Fassade-Typ BG-19, 43-tlg. Fassadenelement, inkl.
Einsetzelemente - Ansicht EG



Einbauort:

Glaspavillon EG

Elementabmessungen in mm: **Rechteckform**

Breite ca. **17595** Höhe ca. **3425**

zzgl. Bodeneinstand ca. **215mm**, incl. einer äußeren
Aluminium Fensterbank in Fassadenfarbe, zzgl.
Deckeneinstand ca. **150mm**

Konstruktion mit Anforderungen nach Vorbemerkungen:

- Konstruktion BG-19
- Konstruktionsart **Pfosten-Riegel (III / I)**
mit überlappender

Riegelverbindung

- Ausstattungsvariante **plus** ($U_f \geq 0,92 \text{ W/m}^2\text{K}$)
- Oberfläche(n) siehe Farbkonzept
- Wärmeschutz $\text{W/m}^2\text{K}$ **$U_{cw} \leq 1,3 \text{ W/(m}^2\text{K)}$**
- Einbruchhemmung **RC 0**
- Fluchtwegverschluss **EN179 / EN1125**
- Sonnenschutz siehe Titel BESCHATTUNG

Profilabmessungen in mm:

Ansicht Pfosten und Deckleiste **50**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ansicht Riegel und Deckleiste **50**

Deckleisten-Bautiefen (Riegel/Pfosten): **14 / 19**

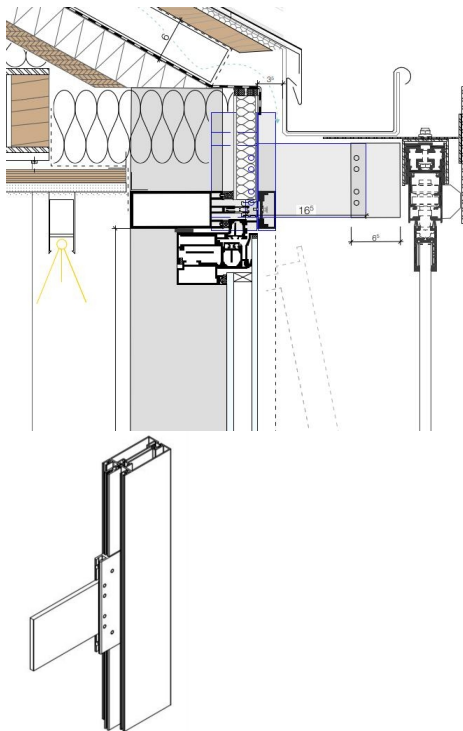
Riegel-Bautiefe **mit Pfosten innen bündig**

Pfosten-Bautiefe: ca. **150**

Pfosten ggfs. mit Alu-Einschubprofil oder Alu-Einschubprofil
und St.-Flachmaterial zur statischen Verstärkung nach
Erfordernis

**Die Konstruktion ist als stehende Fassade auszuführen
und in Eigenverantwortung statisch zu berechnen!**

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-
Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position
Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit
entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach
statischer Anforderung siehe extra Position) an die Fassade
befestigt. Zwischen den Fassadenschwertern werden zur
Aussteifung entsprechende Winkel gesetzt. Oberhalb der
Türe ist unten ein Flachmaterial (extra Position) für die
Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind
ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-
Dreh-Flügel vorzusehen. Die Pfosten und Riegel sind so zu
ertüchtigen dass sie die auftretenden Lasten der
Beschattung in die Fassade ableiten können.

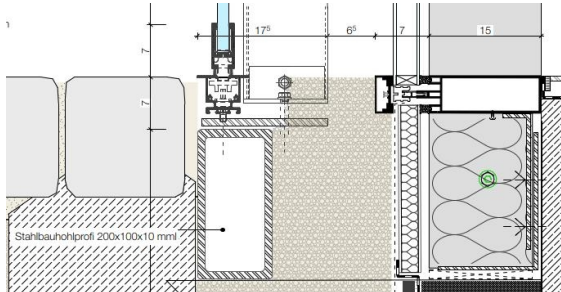


LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------



Profilaußenansichten der Einsatz-Bauelemente in mm:

Tür-System nach **BG-52**, Rahmen **65** / Flügel **75, 100**
(auswärts) Sockelhöhe mind. **150**

Fenster-System nach **BG-50-OU**, Rahmen **65** / Flügel **39**

Elementaufteilung / Achsraster in mm:

Breite / horizontal ca. **1240 / 2420 / 2375 / 800 / 1165 / 1255**
/ **1235 / 150 / 2765 / 1235 / 1235 / 1235 / 1210**

Höhe / vertikal ca. **240 / 1250 / 1760 / 175**

Füllungsbeschreibung in mm:

Festfeld - Füllung GT-22

- 1 Stück B x H ca. **1240x3010**
- 1 Stück B x H ca. **2375x3010**
- 1 Stück B x H ca. **800x3010**
- 1 Stück B x H ca. **1165x3010**
- 1 Stück B x H ca. **1235x3010**

Festfeld - Füllung GT-22 mit Folie (opakes Glas)

- 1 Stück B x H ca. **150x3010**
- 1 Stück B x H ca. **2765x1250**
- 3 Stück B x H ca. **1235x3010**
- 1 Stück B x H ca. **1210x1250**

Paneelfeld-Füllung PT-222 für Aggregat Kühlung

- 1 Stück B x H ca. **1210x1760**

Paneelfeld - Füllung PT-222 (Sockel)

- 1 Stück B x H ca. **1240x240**
- 1 Stück B x H ca. **2420x240**
- 1 Stück B x H ca. **2375x240**
- 1 Stück B x H ca. **800x240**
- 1 Stück B x H ca. **1165x240**
- 1 Stück B x H ca. **1255x240**
- 4 Stück B x H ca. **1235x240**
- 1 Stück B x H ca. **150x240**
- 1 Stück B x H ca. **2765x240**
- 1 Stück B x H ca. **1210x240**

Paneelfeld - Füllung PT-222 (Decke)

- 1 Stück B x H ca. **1240x175**
- 1 Stück B x H ca. **2420x175**
- 1 Stück B x H ca. **2375x175**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

1 Stück B x H ca. 800x175				
1 Stück B x H ca. 1165x175				
1 Stück B x H ca. 1255x175				
4 Stück B x H ca. 1235x175				
1 Stück B x H ca. 150x175				
1 Stück B x H ca. 2765x175				
1 Stück B x H ca. 1210x175				

Anschlagtür - 1-flg. als **Notausgangverschluss**

1-flg. nach EN 179, auswärts öffnend

Gehflügel-Öffnung DIN nach Angabe_AG_oder_Zg,

Beschlag **TB-130, TB-410**

Füllung **GT-22**

LDM Breite bei 90°-geöffnetem. Türflügel

mind. **1000** mm (Fluchtwegvorgabe)

1 Stück B x H ca. **1255x2210**

Anschlagtür - 2-flg. als Notausgangverschluss

2-flg. nach EN 179, auswärts öffnend

mit Voll-Panikfunktion, symmetrisch geteilt,

Gehflügel-Öffnung DIN nach Angabe_AG_oder_Zg,

Beschlag TB-230, TB-310, TB-410

Füllung GT-22

LDM Breite Gangflügel bei 90°-geöffnetem. Türflügel

mind. 1000 mm (Fluchtwegvorgabe)

1 Stück B x H ca. **2420x2210**

Fenster - Klapp- Flügel

Beschlag **FB-51, FB-800**

Ableitungsseite: nach Angabe_AG_oder_Zg

Füllung **GT-32**

1 Stück B x H ca. **2420x775**

1 Stück B x H ca. **1255x775**

1 Stück B x H ca. **2765x1760**

Anschlüsse:

AFO-1

AFS-1

AFU-1

ATU-2 mit 0-Schwelle (B 852630 / B 847630)

sowie Absenk-Bodendichtung und doppelter
Schleifdichtung

Ausladung Trittblech: ca. **120** mm,

Bodenaufbau-/Einstandshöhe: ca. 265 mm

Siehe ggf. beigefügte Zeichnungen

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie
mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
verglasen!	1	St		

9.1.3 Fassadenschwerter

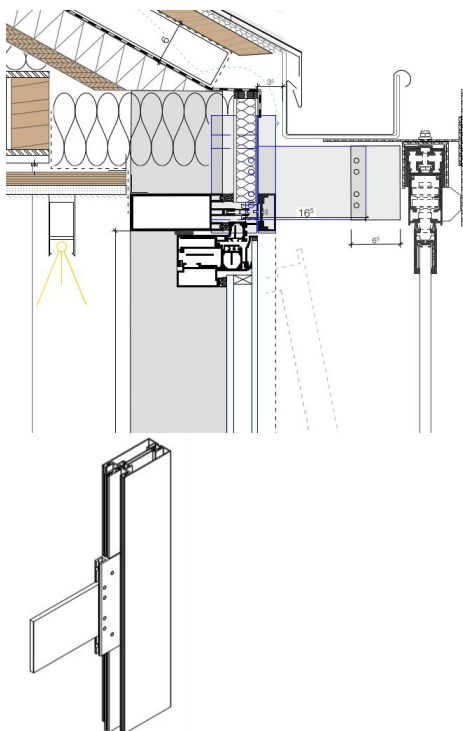
Fassadenschwerter

Einbauort:

Glaspavillon EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion von Solarlux "Proline T" gesetzt (siehe extra Position Beschattung). **Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung an die Fassade befestigt.**

Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel (extra Position) gesetzt. Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial (extra Position) für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen.

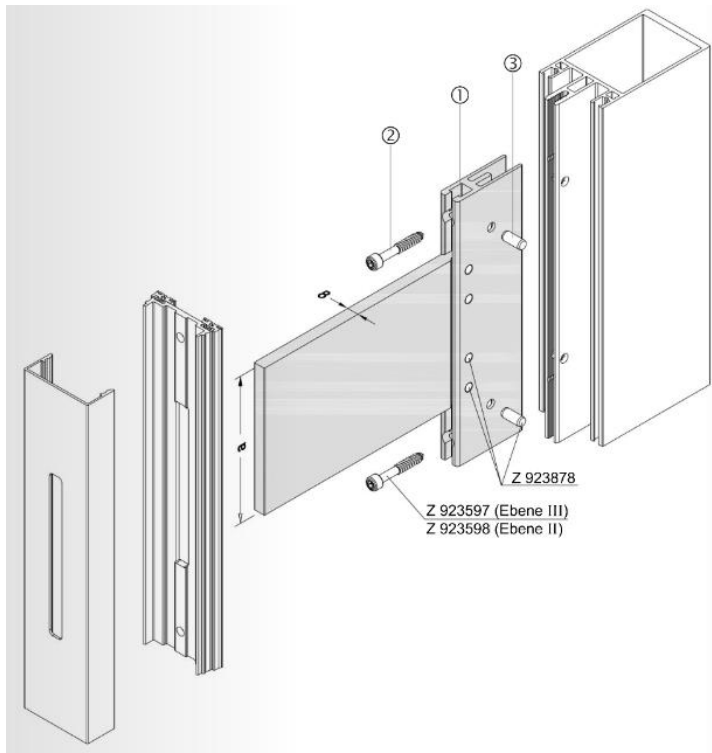


LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------



Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

50 St

9.1.4 Aussteifungswinkel z.B. 200x100x15mm

Aussteifungswinkel z.B. 200x100x15mm

Einbauort:
Glaspavillon EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190 mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

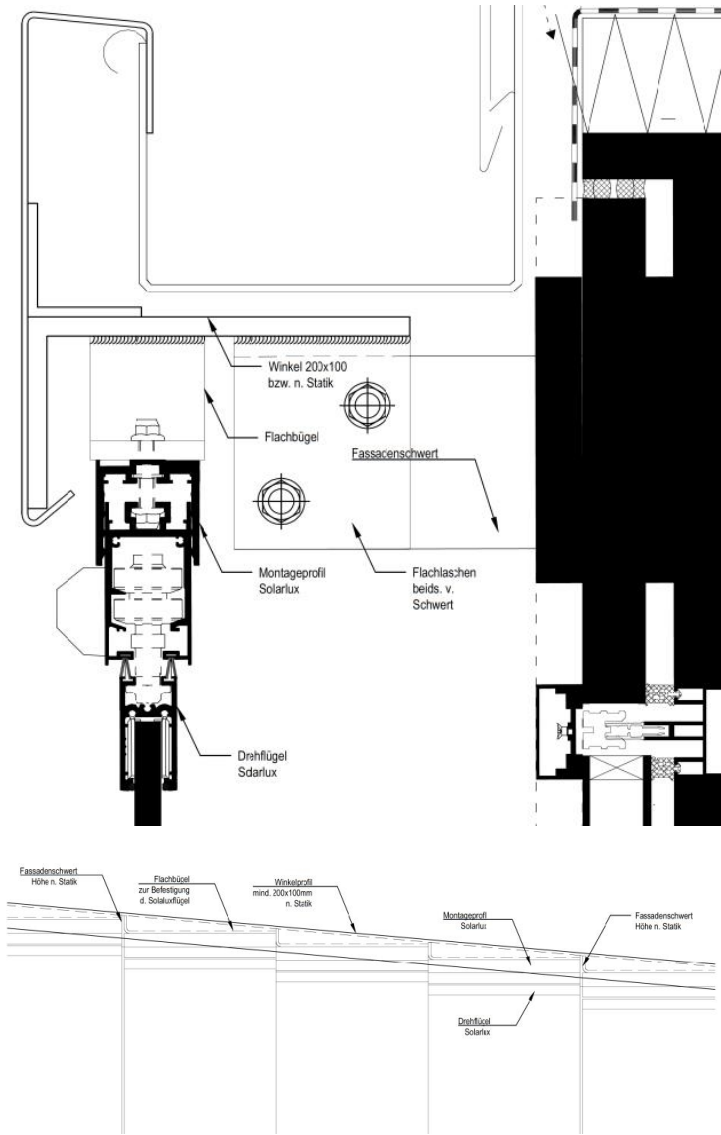
Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel z.B. Alu-Winkel 200x100x15mm bzw. nach statischer Erfordernis gesetzt inkl. aller dazu benötigten Materialien.

Prinzipskizze

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang:	Alle Positionen	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
OZ / Pos.-Nr.					



Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial (extra Position) für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen.

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren!

44,00	m		
-------	---	--	--

9.1.5 **Aussteifungswinkel z.B. 60x60x6mm**
Aussteifungswinkel z.B. 60x60x6mm

Einbauort:
Glaspavillon EG

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

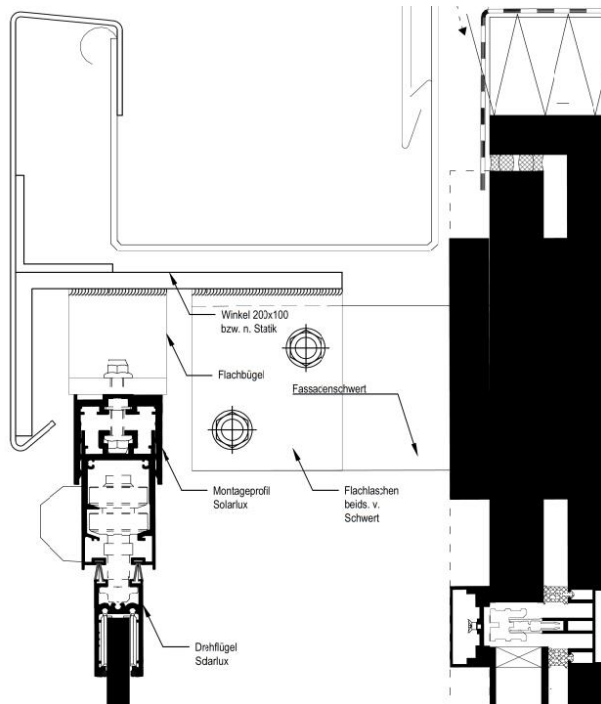
Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel Alu-Winkel z.B. 60x60x6mm bzw. nach statischer Erfordernis gesetzt inkl. aller dazu benötigten Materialien.

Prinzipskizze



Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial (extra Position) für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen.

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

44,00 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.1.6 Flachlaschen zur Befestigung des Aussteifungswinkel an die Fassadenschwerter

Flachlaschen zur Befestigung des Aussteifungswinkel an die Fassadenschwerter

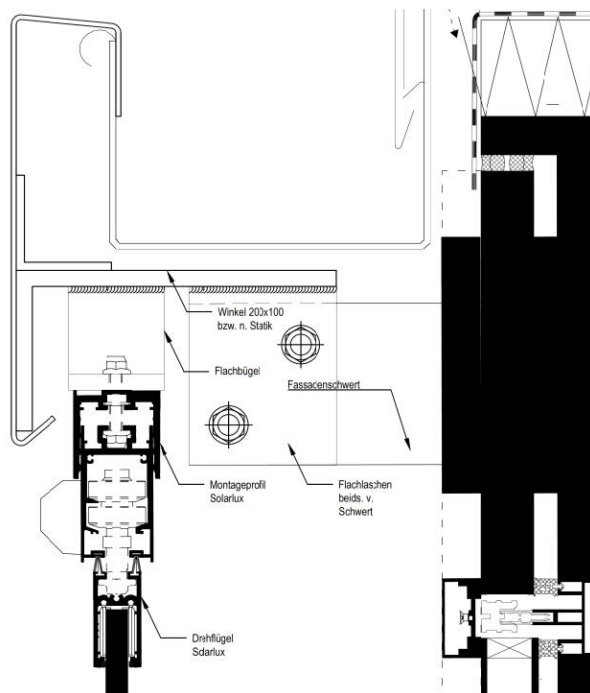
Einbauort:
Glaspavillon EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel z.B. Alu-Winkel 200x100x15mm bzw. nach statischer Erfordernis gesetzt (extra Position).

Die Flachlaschen, Abmessungen gemäß statischen Erfordernissen werden mit den vorherigen Aussteifungswinkel verschweißt und beidseitig vom Fassadenschwert verschraubt, inkl. aller dazu benötigten Materialien sind diese in dieser Position mit zu berücksichtigen.

Prinzipskizze



Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
verglasen!	30	St		

9.1.7 Flachbügel zur Befestigung der Drehflügel

Flachbügel zur Befestigung der Drehflügel

Einbauort:

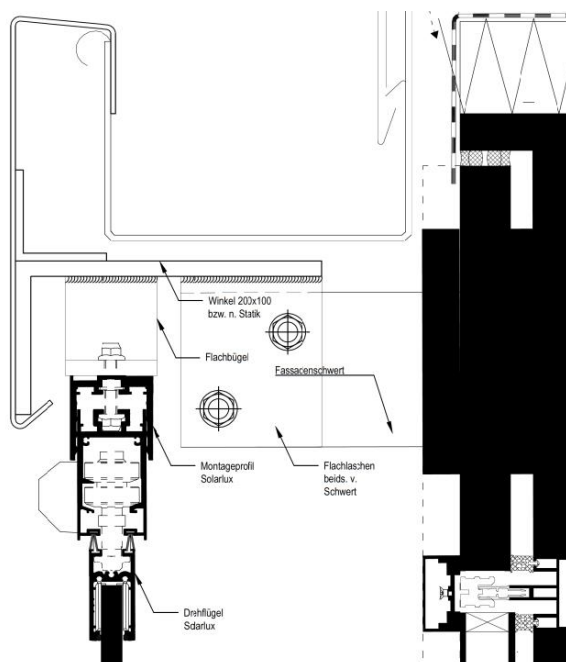
Glaspavillon EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel z.B. Alu-Winkel 200x100x15mm bzw. nach statischer Erfordernis gesetzt.

An den Aussteifungswinkel (vorherige Position) werden ca. 3 gekantete Flachbügel pro Dreh-Flügel angeschweißt wo die Drehflügel dann verschraubt und aufgehängt werden. Die Breite ist an die Schräge der Dachneigung und Drehflügel anzupassen. Die Flachbügel sind nach statischer Erfordernis zu Bemessen und inkl. aller dazu benötigten Materialien in dieser Position mit zu berücksichtigen.

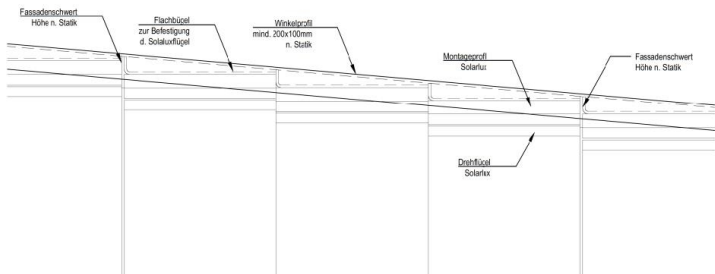
Prinzipiskizze



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang:	Alle Positionen	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
OZ / Pos.-Nr.					



Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial (extra Position) für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen.

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

44,00	m		
-------	---	--	--

9.1.8 Flachmaterial bei Tür
Flachmaterial oberhalb und seitlich der Tür

Einbauort:
Glaspavillion EG

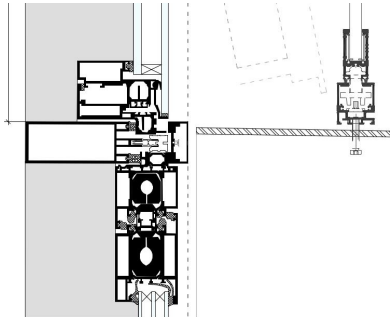
Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel Alu-Winkel 200x100x15mm gesetzt (siehe vorherige Position).

Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial, Alu-Flach 580 x 10 mm bzw. gemäß statischen Erfordernissen für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6			
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden			
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion			
Ausgabeumfang:	Alle Positionen				
OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag



Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

bestehend aus
2 seitlichen Elementen 2400 x 580 x 10 mm
1 obere Abdeckung 2400 x 580 x 10 mm

3	St		
---	----	--	--

9.1.9 Flachmaterial bei Tür

Flachmaterial oberhalb und seitlich der Tür

Einbauort:
Glaspavillion EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

Zwischen den Fassadenschwertern werden zur Aussteifung entsprechende Winkel Alu-Winkel 200x100x15mm gesetzt (siehe vorherige Position).

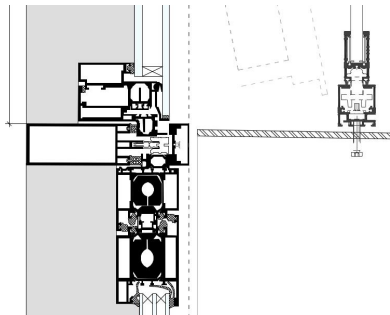
Oberhalb der Türe ist unten ein Flachmaterial, Alu-Flach 580 x 10 mm bzw. gemäß statischen Erfordernissen für die Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen, sowie seitlich der Türe sind ebenfalls Fassadenschwerter zur Befestigung der Schiebe-Dreh-Flügel vorzusehen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------



Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

bestehend aus

2 seitlichen Elementen 2400 x 580 x 10 mm

1 obere Abdeckung 1200 x 580 x 10 mm

1

St

9.1.10 Zusätzliches Befestigungsmaterial bei Dreh-Flügelhöhe > 3000mm

Zusätzliches Befestigungsmaterial bei Dreh-Flügelhöhe > 3000mm

Einbauort:

Gaspavillion EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

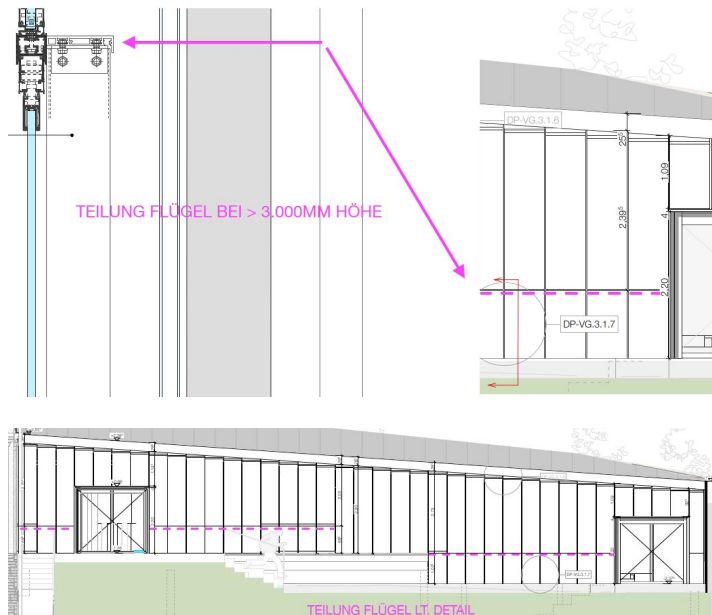
Bei einer Dreh-Flügelhöhe der Beschattungsanlage mit einer Flügelhöhe >3000mm ist eine Teilung notwendig und an dieser Stelle sind zusätzliche Befestigungswinkel, Laschen, Fassadenschwerter usw. sowie weiteres Befestigungsmaterial nach statischen Erfordernissen vorzusehen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------



Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

18 St

9.1.11 Gekantetes Aluminiumblech als Verkleidung zur Ablaufrinne

Gekantetes Aluminiumblech als Verkleidung zur Ablaufrinne

Einbauort:
Glaspavillion EG

Vor die Fassade wird als Beschattung eine Glas-Schiebe-Dreh-Konstruktion gesetzt (siehe extra Position Beschattung). Die Beschattungsanlage wird mit entsprechenden Fassadenschwertern (100-190mm je nach statischer Anforderung, extra Position) an die Fassade befestigt.

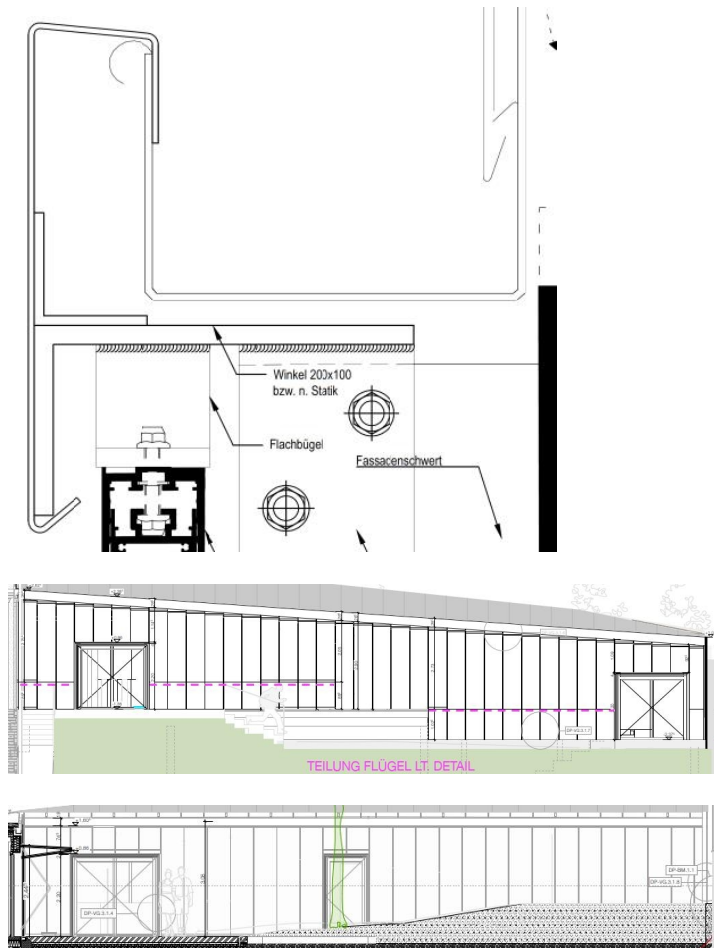
Um die Befestigung der Drehflügel zu verkleiden ist ein beschichtetes dreifach gekantetes Aluminiumblech mind. 3mm dick, Abwicklung 333 mm vor die Unterkonstruktion mit Anbindung an die bauseitige Ablaufrinne über die komplette Länge der Beschattungsanlage vorzusehen. Die Verkleidung ist entspreched zu stoßen und inkl. aller dazu benötigter Materialien in dieser Position mit zu berücksichtigen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabebereich: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag



Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und verglasen!

44,00 m

9.1.12

Zulage für die Beschlagsausstattung der vorgenannten Position als 1-flgl. Panikverschluss "Funktion B" nach DIN EN 1125 mit horizontaler Befestigungsstange

Gegenüber der vorgenannten Position, ist der Mehrkostenaufwand für die Verwendung des nachstehenden Beschlages, inkl. der dafür notwendigen Zusatzmaterialien und Arbeitsstunden so einzukalkulieren, dass eine einwandfreie Funktion hergestellt, sowie die Lieferung und fachgerechte Montage gewährleistet werden kann.

Panikverschluss, 1-flgl. n. EN 1125

Panikverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange nach DIN EN 1125

Panikverschlüsse nach DIN EN 1125 kommen in

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

öffentlichen Gebäuden zum Einsatz, **bei denen die Benutzer den Fluchtweg und die Funktion der Fluchttüren nicht kennen. Diese müssen im Notfall auch ohne Einweisung betätigt werden können.** Hiervon sind zum Beispiel Krankenhäuser, Schulen, öffentliche Verwaltungen, Flughäfen und Einkaufszentren betroffen. Hier sind horizontale Betätigungsstangen die über die Flügelbreite gehen zwingend als Beschlagelemente vorgeschrieben!

TB-141

Aluminiumtür 1-flgl. HUECK- Systembeschlag für Panikfluchtwege mit Bedienfunktion "B" nach EN 1125:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ (mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließblech Hauptschloss
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, außen
- horizontale Panik-Druckstange, konform zum Schloss, innen,
HUECK- Art-Nr.: 918598 - 918600, oder 918908, (abhängig von Türflügelbreite)
- Edelstahl-Türdrücker HUECK- Art-Nr.: 998410 außen inkl. ovale Rosette
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg. Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

1 St

9.1.13 **Zulage für die Beschlagsausstattung der vorgenannten Position als 2-flgl. Panikverschluss "Funktion B" nach DIN EN 1125 mit horizontaler Befestigungsstange**

Gegenüber der vorgenannten Position, ist der Mehrkostenaufwand für die Verwendung des nachstenenden Beschlages, inkl. der dafür notwendigen Zusatzmaterialien und Arbeitsstunden so einzukalkulieren, dass eine einwandfreie Funktion hergestellt, sowie die Lieferung und fachgerechte Montage gewährleistet werden kann.

Panikverschluss, 2-flg. n. EN 1125

Panikverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange nach DIN EN 1125

Panikverschlüsse nach DIN EN 1125 kommen in öffentlichen Gebäuden zum Einsatz, **bei denen die Benutzer den Fluchtweg und die Funktion der Fluchttüren nicht kennen. Diese müssen im Notfall auch ohne Einweisung betätigt werden können.** Hiervon sind zum Beispiel Krankenhäuser, Schulen, öffentliche

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Verwaltungen, Flughäfen und Einkaufszentren betroffen.
Hier sind horizontale Betätigungsstangen die über die Flügelbreite gehen zwingend als Beschlagelemente vorgeschrieben!

TB-241

Aluminiumtür 2-flgl, HUECK- Systembeschlagfür Panikfluchtwege mit Bedienfunktion "B" nach EN 1125als Voll-Panikfunktion:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
(mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Standflügel-Verriegelungstechnik über Gegenkasten und horizontale
Panik-Stangengriffe HUECK- Art-Nr.: 917927+917928
innen
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, außen
- Panik-Stangengriffe HUECK- Art-Nr.: 917927+917928
innen horizontal
- Edelstahl-Türdrücker HUECK- Art-Nr.: 998410 außen inkl.
ovale Rosette
- Drücker-/Vierkantstift(e)
- **3-tlg. Rollentürbänder, Aluminium**, Anzahl aus
Türflügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da
Gaststätte
- Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel

3 St

9.1.14 **Zulage für die eingespannten Senk-Klapp-Flügel der vorgenannten Positionen als WICLINE 90SG Ganzglas-Senk-Klapp-Flügel**

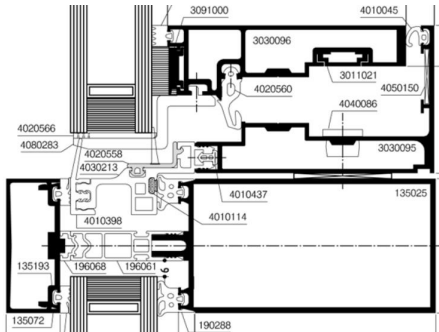
Gegenüber der vorgenannten Position, ist der Mehrkostenaufwand für die Verwendung der eingespannten Senk-Klapp-Flügel in Ausführung als **Ganzglas Senk-Klapp-Flügel WICLINE 90SG**, inkl. der dafür notwendigen Zusatzmaterialien und Arbeitsstunden so einzukalkulieren, dass eine einwandfreie Funktion hergestellt, sowie die Lieferung und fachgerechte Montage gewährleistet werden kann.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------



1	psch		
---	------	--	--

9.1.15 **Zulage für die eingespannten Senk-Klapp-Flügel der vorgenannten Positionen als zwei geteilte Senk-Klapp-Flügel**

Gegenüber der vorgenannten Position, ist der Mehrkostenaufwand für die Verwendung der eingespannten Senk-Klapp-Flügel auf Grund der Flügelgröße und des Gewichtes in Ausführung als **zwei geteilte Senk-Klapp-Flügel** inkl. der dafür notwendigen Zusatzmaterialien und Arbeitsstunden so einzukalkulieren, dass eine einwandfreie Funktion hergestellt, sowie die Lieferung und fachgerechte Montage gewährleistet werden kann.

1	psch		
---	------	--	--

9.1.16 **Zulage für die eingespannten Türen der vorgenannten Positionen mit Stufenglas**

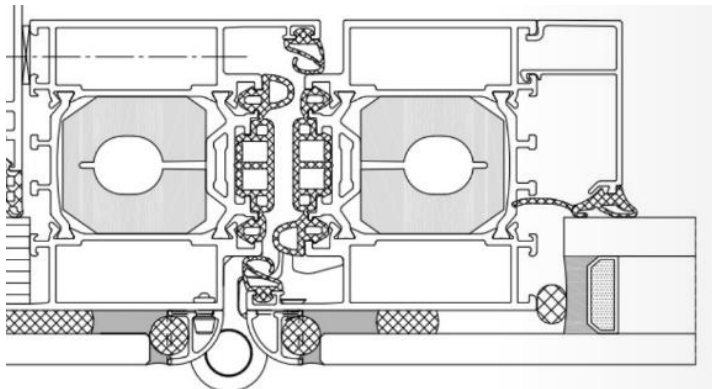
Gegenüber der vorgenannten Position, ist der Mehrkostenaufwand für die Verwendung der eingespannten Türen **in Ausführung mit aussenseitigem Stufenglas** für wetterseitig unsichtbaren Rahmen, inkl. der dafür notwendigen Zusatzmaterialien und Arbeitsstunden so einzukalkulieren, dass eine einwandfreie Funktion hergestellt, sowie die Lieferung und fachgerechte Montage gewährleistet werden kann.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
 1 PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag



1 psch

9.1.17 Zulage zur vorgenannten Fassadenelementen

Zulage zu vorgenannten Elementen

Ausführungen aller sichtbaren

- Beschlagteile Fenster
- Beschlagteile Türen

in schwarz matt, bzw. RAL-Ton nach Wahl des Architekten

1 psch

9.1 PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-K Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

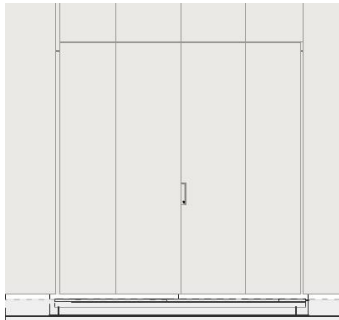
Ausgabebereich: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.2 FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

9.2.1 Paneeltür, 2-flügelig Paneeltür

Paneeltür, 2-flügelig Paneeltür



Einbauort:
Anbau Nord

Elementabmessungen in mm:
Breite ca. **2175** Höhe ca. **2225**

Konstruktion mit Anforderungen nach Vorbemerkungen:

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| - Konstruktion | Paneeltür |
| - Oberfläche(n) | siehe Farbkonzept |
| - Wärmeschutz W/m²K | Ud ≤ 1,3 W/(m²K) |
| - Einbruchhemmung | RC 0 |

Profilaußenansichten in mm:
Rahmen links / rechts, **75 / 75**
Rahmen unten / oben, **(*) / 75**
ggfs. mit statischer Verstärkung (nach Erfordernis)
Tür-Flügel, **73, 98 (auswärts)**

Elementaufteilung / Achsraster in mm:
Breite / horizontal ca. **2175**
Höhe / vertikal ca. **2225**

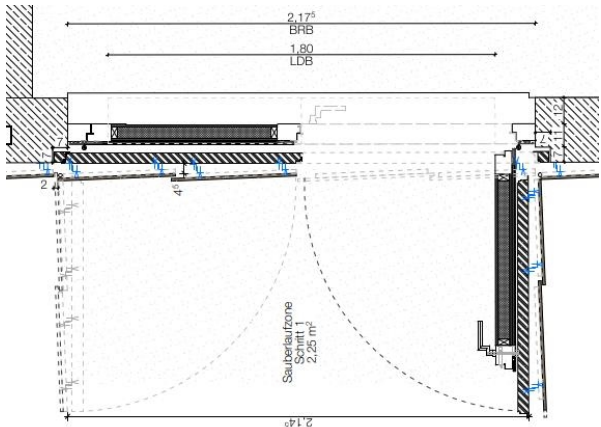
Füllungsbeschreibung in mm:
Anschlagtür - 2-flg. als **Eingangs-, bzw. Durchgangstür**
auswärts öffnend
Gehflügel-Öffnung DIN nach Angabe_AG_oder_Zg,

Beschlag Aluminium-Türdrückergarnitur, Schmalschild, mit Anbohrschutz, außen feststehender Knopf. Falz-Treibriegel mit V2A-Verschlußstangen, oberes und unteres Schließteil am Standflügel
Obentürschließer mit Schließfolgeregelung.
Füllung **PTÜ-232**
LDM Breite Gangflügel bei 90°-geöffnetem. Türflügel mind. **1000mm** (Fluchtwegvorgabe)
1 Stück B x H ca. **2175x2225**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6			
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden			
	2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion			
Ausgabeumfang:	Alle Positionen				
OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag

Das Türelement erhält zusätzlich noch eine Beplankung mit Glasfaserbetonplatten.



Anschlüsse:

AO-1
AS-1
AU-1

ATU-2 Wetterschenkel + thermisch-getrennte
barrierefreie Schwelle (alternative 0-Schwelle)

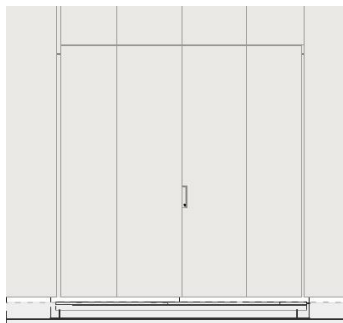
Ausladung Trittblech: ca. 120 mm,

Bodenaufbau-/Einstandshöhe: ca. 160 mm
Siehe ggf. beigefügte Zeichnungen

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie
mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und
verglasen!

1 St _____

9.2.2 **Paneeltür, 2-flügelig Paneeltür**
Paneeltür, 2-flügelig Paneeltür



Einbauort:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Anbau Nord

Elementabmessungen in mm:

Breite ca. **2175** Höhe ca. **2225**

Konstruktion mit Anforderungen nach Vorbemerkungen:

- Konstruktion **Paneeltür**
- Oberfläche(n) siehe Farbkonzept
- Wärmeschutz W/m^2K **$U_{d\leq 1,3 W/(m^2K)}$**
- Einbruchhemmung **RC 0**

Profilaußenansichten in mm:

Rahmen links / rechts, **75 / 75**

Rahmen unten / oben, **(*) / 75**

ggfs. mit statischer Verstärkung (nach Erfordernis)

Tür-Flügel, **73, 98 (auswärts)**

Elementaufteilung / Achsraster in mm:

Breite / horizontal ca. **2175**

Höhe / vertikal ca. **2225**

Füllungsbeschreibung in mm:

Anschlagtür - 2-flg. als **Eingangs,-bzw. Durchgangstür**
auswärts öffnend

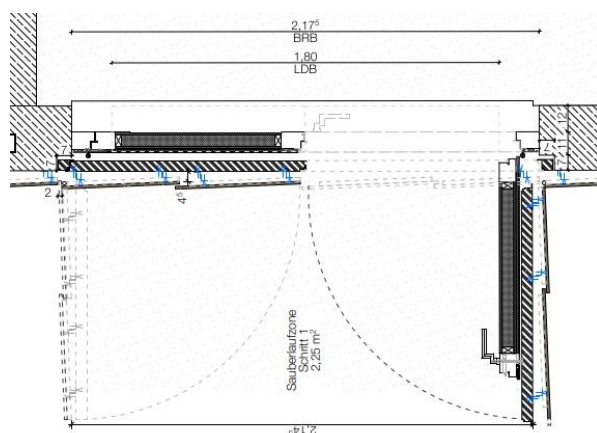
Gehflügel-Öffnung DIN nach Angabe AG_oder_Zg,
Beslag TB-231, TB-411

Füllung **PTÜ-232**

LDM Breite Gangflügel bei 90°-geöffnetem. Türflügel
mind. **1000mm** (Fluchtwegvorgabe)

1 Stück B x H ca. **2175x2225**

Das Türelement erhält zusätzlich noch eine Beplankung mit Glasfaserbetonplatten.



Anschlüsse:

AO-1

AS-1

AU-1

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

ATU-2 Wetterschenkel + thermisch-getrennte
barrierefreie Schwelle (alternative 0-Schwelle)

Ausladung Trittbloch: ca. **120** mm,

Bodenaufbau-/Einstandshöhe: ca. **160** mm

Siehe ggf. beigefügte Zeichnungen

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie
mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und
verglasen!

1 St

9.2.3 **Zulage für die Beschlagsausstattung der vorgenannten Position als 2-flgl. Panikverschluss "Funktion B" nach DIN EN 1125 mit horizontaler Befestigungsstange**

Gegenüber der vorgenannten Position, ist der
Mehrkostenaufwand für die Verwendung des nachstehenden
Beschlages, inkl. der dafür notwendigen Zusatzmaterialien
und Arbeitsstunden so einzukalkulieren, dass eine
einwandfreie Funktion hergestellt, sowie die Lieferung und
fachgerechte Montage gewährleistet werden kann.

Panikverschluss, 2-flg. n. EN 1125

Panikverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange nach DIN EN 1125

Panikverschlüsse nach DIN EN 1125 kommen in
öffentlichen Gebäuden zum Einsatz, **bei denen die
Benutzer den Fluchtweg und die Funktion der
Fluchttüren nicht kennen. Diese müssen im Notfall auch
ohne Einweisung betätigt werden können.** Hiervon sind
zum Beispiel Krankenhäuser, Schulen, öffentliche
Verwaltungen, Flughäfen und Einkaufszentren betroffen.
Hier sind horizontale Betätigungsstangen die über die
Flügelbreite gehen zwingend als Beschlagelemente
vorgeschrieben!

TB-241

Aluminiumtür 2-flgl, HUECK- Systembeschlag für Panikfluchtwege mit Bedienfunktion "B" nach EN 1125 als Voll-Panikfunktion:

- **Mehrfach-** Riegel-Fallen-Panikschloss vorgerichtet für PZ
(mechanisch selbstverriegelnd inkl.!)
- Edelstahl-Schließbleche Nebenschlösser
- Edelstahl-Schließblech für Obenverriegelung
- Standflügel-Verriegelungstechnik über Gegenkasten und
horizontale
- Panik-Stangengriffe HUECK- Art-Nr.: 917927+917928
innen
- Edelstahl-PZ-Rosetten oval, außen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

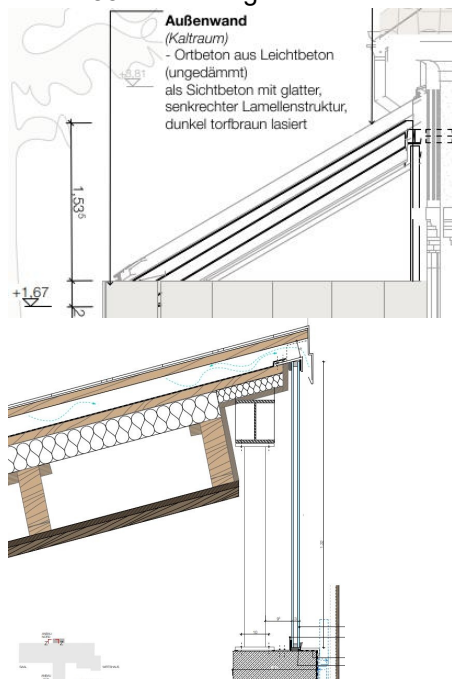
Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
- Panik-Stangengriffe HUECK- Art-Nr.: 917927+917928 innen horizontal - Edelstahl-Türdrücker HUECK- Art-Nr.: 998410 außen inkl. ovale Rosette - Drücker-/Vierkantstift(e) - 3-tlg.Rollentürbänder,Aluminium, Anzahl aus Türlügelgrößendiagramm, erhöhte Beanspruchung da Gaststätte - Obentürschließer inkl. Gleitschiene auf dem Gangflügel				
	1	St		

9.2.4 Festverglasung

Festverglasung - dreieckig

- Abmessung
Schenkellänge 1: ca. 300 cm
Schenkellänge 2: ca. 175 cm
- 2-seitige Einfassung mit Edelstahlprofil 50 / 50 / 2 mm
- Dachanschluss mit 1 x gekanttem Edelstahlwinkel Z = 150 mm. d = 2 mm, L = ca 350 cm
- aus Isolierglas, 2-fach, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1,
- umlaufend mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542 hinterlegt.



2 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-Konstruktion

Ausgabeumfang:	Alle Positionen
----------------	-----------------

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-	Summe:	
-----	---	--------	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.3 BESCHATTUNG

Technische Vorbemerkungen

1. Technische Vorbemerkungen

Dieser Ausschreibung liegt als Bestandteil einer gesamthaften Fassaden- bzw. Balkonverglasungs-lösung das Ganzglas-Schiebe-Drehsystem Solarlux Proline T bzw. Proline T Mega zugrunde.

Alle diesen Komplex betreffenden Leistungen sind gemäß den konstruktiven und technischen Bestimmungen und Systemunterlagen des Herstellers bzw. - sofern nicht anders definiert - gemäß dem Stand der Technik auszuführen. Alle aufgeführten Normen, Vorschriften, bauaufsicht-lichen Regeln, Gesetze etc. gelten, wenn hier nicht anders vermerkt, in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung.

Es gelten die landesspezifischen rechtlichen bzw. bauaufsichtlichen Regeln.

Alle Verbindungen und Anschlüsse zu und mit nicht systembedingten Bauteilen bzw. dem Baukörper sind fachgerecht nach dem Stand der Technik und nicht rostend auszuführen.

Das Ganzglas-Schiebe-Drehsystem muss alle einwirkenden Kräfte wie Windlasten, thermische und klimatische Belastungen, Eigenlasten und funktionsbedingt einwirkende mechanische Kräfte dauerhaft aufnehmen und an die umgebenden Tragkonstruktion ablasten können. Für die Anbindung am Baukörper ist unter Berücksichtigung von Windlasten, Gebäudeform und Befestigungsuntergründen ein statischer Nachweis zu erbringen.

Kombinationen mit Fremdsystemen bzw. -brüstungen sind projektbezogen mit dem Hersteller abzustimmen und dediziert von entsprechend bevollmächtigten Personen freizugeben.

Alle Systemausprägungen des Ganzglas-Schiebe-Drehsystems sind wie unter 2. beschrieben einsetzbar bzw. mit anderen Modulen des Hersteller-Systemportfolios für Balkonverglasungen kombinierbar wie auch mit Absturzsicherungen von Dritt-Herstellern.

1.1 Vorbemerkungen zu Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die von ihm angebotenen und verarbeiteten Aluminiumbauteile von Lieferanten stammen, die der A/U/F Initiative, Recycling im Bausektor, angehören, oder einen gleichwertigen schlüssigen produktspezifischen Recyclingprozess (PRP) nachweisen können. Es ist sicherzustellen dass Produktionsabfälle und demontierte Elemente (Sanierungsbau) aus Aluminium dem Verwertungsprozess,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

für die Herstellung von Fenster- und Fassadenprofilen, zurückgeführt werden.

Es muss darüber hinaus ein nachweisbarer produktspezifischer Recyclingprozess für eine Nachhaltigkeitsbewertung (EPD = Environmental Product Declaration) als Grundlage für Gebäudezertifizierungssysteme (z.B. LEED Leadership in Energy and Environmental Design, DGNB Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen, BNB Bewertungssystem nachhaltiges Bauen) beigebracht werden, um einen optimalen Ressourceneinsatz zu gewährleisten.

Auf Anforderung des Auftraggebers hat der Auftragnehmer über die Einhaltung der zuvor genannten Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

2. Leistungsbeschreibung und LV-Vorbemerkungen

2.1 Einsatz und Verwendungszweck des Ganzglas-Schiebe-Drehsystems

Als Bestandteil einer gesamthaften oder punktuellen Doppelfassade bzw. als Bestandteil von Balkonfassaden, Balkonen und Loggien, einsetzbar im Neubau wie auch im Bestand, insbesondere zur Sicherstellung eines effektiven Luftschall- und Gebäudeschutzes wie auch zur allgemeinen Ertüchtigung von Gebäuden:

- als gesamthafter Gebäudebestandteil innerhalb einer Fassade als Schallschutzriegel im städtebaulichen Kontext - bspws. bei der Nachverdichtung oder dem Schluss von Baulücken
- zur energetischen/thermischen Verbesserung der Gebäudehülle zur Reduktion von Transmissionswärmeverlusten
- zum allgemeinen Gebäudeschutz bzw. zum Schutz der Bausubstanz wie auch der Bewohner vor jeglichen klimatischen Einflüssen wie bspws. Extremwetter-Ereignissen wie Schlagregen und Sturm oder auch als Prallscheibe
- zum Lärmschutz/Schutz gegen Schallemissionen gemäß der einschlägigen Schallschutz-Leitfäden der Länder und Kommunen
- zur allgemeinen Steigerung des Wohnkomforts und der Aufenthaltsqualität (Nutzung des Balkons auch in den Übergangszeiten) bzw. zur Erreichung einer höheren Wohngesundheit (Zugang zu natürlichem Licht und Frischluft)
- zur effizienteren Belüftung der Wohnungen zum Zweck des Luftaustauschs und zur Vermeidung von Schimmelbildung (sog. Stoßlüftung)
- zur flexiblen Organisation von Räumen, als

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Innenraumteiler bzw. -verbinder
als Unterbau von Terrassendächern, allseitig
(Glashaus) oder auch an einzelnen Seiten

Als Bestandteil des Systembaukastens mit folgenden
Kombinationsmöglichkeiten:

- integrierbar als flächiges Element in
Ganzglasfassaden (auch Fremdhersteller), als
Bestandteil von Balkonfassaden, auf Balkonen (auf
massiver Brüstung, auf Systembrüstung (wie folgt)
oder bodentief) oder als Bestandteil von Loggien
- dreidimensional ausbildbar als komplett zu öffnende
Ganzglas-Ecke bspws. als Brüstung, oder bodentief
in Kombination mit auftraggeberseitig zu
definierenden Absturzsicherungen von Dritt-
Herstellern
- systemseitig ausbildbare Ganzglas-Ecken, für
austragende Balkone (Bestand) zur Sicherstellung
von funktional wie ästhetisch überzeugenden
dreidimensionalen Systemkonstellationen zur
Sicherstellung eines effektiven Luftschall- und
Gebäudeschutzes
- verbaut auf einer Brüstung, z.B. zusammen mit
Brüstungsmodul
- als bodentiefe Lösung kombiniert mit einer
Ganzglasbrüstung von Dritt-Herstellern, wahlweise
bzw. gemäß Öffnungsrichtung die Ganzglasbrüstung
verbaut innen oder außen
- als bodentiefe Lösung kombiniert mit Stabgeländern
oder artverwandten Konstruktionen von Dritt-
Herstellern, gemäß Öffnungsrichtung der das
Stabgeländer außen

2.2 Funktionen, Systembeschreibung und -merkmale

Einbau der Glaselemente öffnend zur Wetterseite mit
Hersteller abgestimmt

Volltransparentes Ganzglas-Schiebe-Drehsystem bestehend
aus großformatigen Glas-Elementen (Glas-Qualitäten
ESG/VSG, -stärken und -formate siehe nachf. Tabelle), oben
und unten formschlüssig sicher fixiert in Aluminium-Profilen
mit abgestimmten einläufigen Laufschiene.

Laufschiene oben direkt angebunden an das Gebäude/ in
den Gebäudeausschnitt oder mittels abgestimmter
Höhenausgleichsprofile (HAP, nur oben), optional zusätzlich
erweiterbar um seitliche Rahmenprofile (für u.a. verbesserte
Schutzleistung gegen Luftschall).

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
 3 BESCHATTUNG

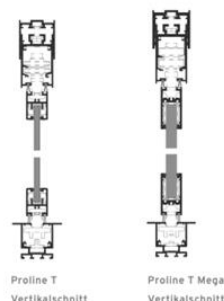
Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Glasstärken und Flügelgrößen

	Proline T	Proline T Mega
Glasstärke	6 - 12 mm	12 - 18 mm
Glasart	ESG oder ESG-H	VSG (12; 18) oder ESG/ESG-H (15)
Flügelansicht	H = 39 mm, T = 30 mm	H = 60 mm, T = 30 mm
Flügelgewicht*	≤ 65 kg	≤ 80 kg
Flügelgrößen**	B = 1.000 mm H = 3.000 mm	B = 1.000 mm H = 3.000 mm
Optional Flügel gerahmt	ja	ja

* In Abhängigkeit von der Glasstärke und Größe
 ** In Abhängigkeit von der Glasstärke und Gewicht



2.3 Glas | Ausstattungsoptionen + Anforderungen:

Die Verglasung muss mit Einscheibensicherheits- bzw. Verbundsicherheitsglas (ESG, ESG-H, VSG) erfolgen können und einen Scheibenaufbau von 6 mm bis 18 mm gewährleisten.
 Alle Gläser müssen der DIN 1249 entsprechen.
 Es gelten im Übrigen die technischen Regeln gem. Verglasungsrichtlinie "Glas im Bauwesen" gem. DIN 18008, Teile 1 + 2.

ESG-Glas: Unter 4 m Einbauhöhe über Verkehrsflächen, gemäß Landesbauordnungen bzw. DiBT bzw. DIN 18 008
 ESG-H*-Glas: Wie vor, ab 4 m Einbauhöhe über Verkehrsflächen

* Heat-Soak-Test = Einzelglasprüfung herstellerseitig fremdüberwacht

VSG-Glas: Siehe Tabelle

(Hinweis: Lt. DIN EN 12 150 müssen sowohl ESG- wie auch VSG-Gläser, wenn sie aus zwei ESG-Scheiben bestehen, einen entsprechenden Stirn- oder Flächenstempel im sichtbaren Bereich aufweisen.)

VSG-Glas zu verwenden nach individueller Bauherren-Vorgabe - u.a. wenn sicherzustellen ist, dass im Falle von Glasbruch etwaige herabfallende Glasteile keinerlei Sicherheitsrisiko darstellen dürfen.
 Beachten Sie bitte in jedem Falle hierzu ergänzend auch die Landesbauordnungen.

Ausführung mit Sonnenschutzgläser G-Wert 0,35

4. Funktionen und Ausstattungsmerkmale

4.1 Formschlüssige Schubkomponenten

Abgestimmte und formschlüssige Schubkomponenten im Inneren der Laufschiene sind in Form einer Backenkette auszuführen, um einzelne Schiebeflügel in geöffnetem Zustand zu sichern. Dies zur Gewährleistung einer zuverlässigen Dauerfunktion wie auch einer komfortablen/leichtgängigen Bedienbarkeit auch bei großformatigen bzw. schweren Flügeln.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

4.2 Hängender Lastabtrag

Der Lastabtrag ist hängend zu gewährleisten über eine Laufschiene oben zur Sicherstellung einer störungsfreien Dauerfunktion, wie auch zur Vermeidung von bspws. eindringenden Schmutzpartikeln in einer unten angelasteten Laufschiene, die darin eine Klemm- oder Blockadewirkung entfalten können.

Dies auch zur Gewährleistung einer komfortablen und leichtgängigen manuellen Bedienung auch bei schweren bzw. sehr großformatigen Elementen bzw. Anlagengrößen

Die Tragfähigkeit der Laufwerke darf 60 kg bzw. 80 kg nicht unterschreiten.

Die Laufwerke müssen über jeden Winkel zwischen 90° und 180° verfahren werden können.

Profilsystem (ETA-Zertifikat) noch zu ergänzen.

4.3 Schiebetechnik mit Präzisionskugellagern

Schiebetechnik ausgeführt mittels hängender, 2-facher Horizontallaufwerke mit Präzisionskugellagern für ein leichtes Gleiten der Flügel, auch über Eck, zur Sicherstellung einer nachhaltigen Dauerfunktion Klasse 2 nach DIN 12 400. Dauergebrauchstauglichkeit mit 30.000 Bedienzyklen, entsprechende Nachweise bzw. Zertifikate sind vorzulegen. Korrosionsbeständigkeit der beschriebenen Laufwerke und Beschläge nachzuweisen gem. Salz-sprühnebeltest nach DIN EN ISO 9227 NSS, entsprechende Nachweise bzw. Zertifikate akkreditierter Prüfinstitute sind vorzulegen.

4.4 Schiebe-Dreh-Funktionen

Glaselemente sind einzeln und unabhängig voneinander verschiebbar auszuführen und sollen aus der Schiebe-Ebene um bis zu 120° herausdrehbar sein.

4.5 Konfiguration und "Park"-Situationen

Glaselemente sind derart konfigurierbar auszuführen, dass sie flexibel als Flügelpaket am Rand des Systems bzw. in unmittelbarer Gebäudenähe parkbar sind, um eine fast 100%ige Öffnung von Fassade, Balkon oder Loggia zu gewährleisten.

Glaselemente flexibel auch innerhalb einer Anlage parkbar, ein Flügelpaket bspws. links oder rechts, ein weiteres bspws. mittig - um sicherzustellen, dass insbesondere im Bestand auf alle marktgängigen baulichen Gegebenheiten und Anforderungen reagiert werden kann.

Die einzelnen Element-Pakete wahlweise

- (a) komplett nach rechts verschiebbar,
- (b) oder komplett nach links verschiebbar,
- (c) oder auch nach Planervorgabe innerhalb einer Anlage gleichmäßig/ungleichmäßig geteilt nach rechts, nach links oder mittig zu öffnen bzw. zu verschieben,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

(d) oder auch nach Planervorgabe innerhalb einer Anlage wahlweise nach innen wie auch nach außen öffnend, d.h. die Ausrichtung der geparkten Glaselemente kann nach innen oder nach außen zeigend sein.

4.6 Öffnungs-Situationen

Innenöffnung - prädestiniert zur Sicherstellung der leichten Reinigung der Elemente innen- wie außenseitig

Außenöffnung - prädestiniert für Erdgeschoss- bzw. terrassenartige Konstellationen, um die Flügelpakte außerhalb der Balkon- bzw. Terrassenfläche parken zu können; zur uneingeschränkten Nutzung der vorhandenen Flächen.

Mischkonstellationen - Mischkonstellationen wie vor, nach individueller Planervorgabe unter Berücksichtigung besonderer Gegebenheiten im Bestand möglich, die Flexibilität bei der Ausbildung jedweder Misch-Konstellationen ist im Grunde uneingeschränkt.

4.7 Glas-/Elementsicherung

Sicherung der Glaselemente über eine formschlüssige Verbindung zwischen Aluminium-Profil und Glas mittels Kunststoffkeder bei gleichzeitiger Vermeidung eines direkten Kontakts zwischen Metall und Glas gemäß Vorgabe Verglasungsrichtlinie DIN 18008.

Wie vor, Sicherung der Glaselemente zzgl. einer Glas-Durchverschraubung, ebenfalls unter Vermeidung eines direkten Metall-Glas-Kontakts bei gleichzeitigem Verzicht auf Klebstoffe.

Es gelten im Übrigen die technischen Regeln gem. Verglasungsrichtlinie "Glas im Bauwesen" gem. DIN 18008, Teile 1 + 2.

4.8 Nachhaltigkeit + Kreislaufwirtschaft

Konstruktion nachhaltig auszuführen mittels weitestgehenden Verzichts auf systemseitige Klebstoffe - zur Durchführung jederzeitiger Reparaturen, auch bauseits (Austausch von Elementen) wie auch zur problemlosen Trennung der einzelnen Komponenten im Sinne von Kreislaufwirtschaft-Zielsetzungen (Cradle-to-Cradle, C2C) für eine sortenreine Rückführung und Verwertung der eingesetzten Materialien im Falle des Rückbaus. Siehe hierzu auch die Vorbemerkungen zu Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft unter Pkt. 1.1 eingangs.

4.9 Frostsicherheit

Das auszuführende System ist hinsichtlich seiner bodenseitigen Laufschiene einschließlich der Endkappen für Frostsicherheit und zur Vermeidung eindringenden Wassers, das auf dem Balkon steht bzw. in Gebäuderichtung fließt, auch bei Schlagregen so auszubilden, dass sich die Bodenschiene jederzeit selbsttätig und kontrolliert entwässern.

Die Anforderung gilt gleichermaßen für eingelassene wie

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

aufgesetzte Bodenschienen.

4.10 Anschluss an Fensterbank-Anschlussprofile

Die systemseitigen Laufschiene haben eine unsichtbare Befestigung mit abgestimmter Nut zur Aufnahme von Fensterbank-Anschlussprofilen aufzuweisen.

4.11 Kompensation von Toleranzen | Zuverlässige

Dauerfunktion im laufenden Betrieb

Das auszuführende System muss so konstruiert sein, dass

- (a) zur Ausbildung einer optimalen Schutzwirkung gegen Luftschall (Vermeidung von Schallnebenwegen)
- (b) wie auch zur Reaktion auf gebäudeseitige Toleranzen (variiende Formate von Gebäudeausschnitten, Geschosshöhen o.ä.)
- (c) oder auch auf laufende Veränderungen wie Ausdehnungen oder Bauseitungen bauseits

durch spezifische systemseitige Justagemöglichkeiten wie z.B. Höhenausgleichsprofile ("HAP") in der Anlagenbreite wie auch in der Anlagenhöhe fallbezogen reagiert werden kann, um etwaigen Funktionsstörungen proaktiv vorzubeugen und eine problemlose Dauerfunktion - auch über Jahre - nachhaltig sicherzustellen.

4.12 Höhenausgleichsprofil, HAP

Das auszuführende System ist so auszuführen, dass der nachträgliche Höhenausgleich der oberen Laufschiene (z.B. über ein Höhenausgleichsprofil, "HAP", oder durch verstellbare senkrechte Rahmenprofile) auch nach der Montage des Systems bauseits jederzeit möglich ist, ohne Bauteile oder Verleistungen des Elements demontieren zu müssen.

4.13 Fähigkeit zur Reaktanz auf besonders diffizile Gegebenheiten (z.B. Bestand)

Zusätzliche individuelle Ausstattungen des Systems (z.B. durch additive modifizierte Höhenausgleichsprofile) sollen herstellerseitig möglich sein, um die Kompensation von Toleranzen auf ein Maximum ausdehnen zu können.

4.14 Allg. Toleranzausgleich

Höhentoleranzen: Im System-Standard darf die Kompensation von +/- 8 mm (16 mm) bzw. in erweiterter Ausstattung von bis zu + 35 mm nicht unterschritten werden.

Breitentoleranzen: Im System-Standard dürfen seitliche Justagemöglichkeiten von beidseitig 15 mm nicht unterschritten werden.

Die Justagetechnik muss systemseitig so ausgeführt sein, dass über einzeln ansteuerbare voneinander unabhängige Justagepunkte auch Laufschiene an/auf nicht planen Flächen (z.B. Betondecken, Bestandsdecken o.ä.) exakt linear-gerade eingestellt werden können, um eine komfortable und nachhaltige Dauerfunktion sicherzustellen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

4.15 Vermeidung von Fehlbedienung

Das auszuführende System hat systemseitig integriert eine 3-stufige Arretiermöglichkeit zur Vermeidung von Fehlbedienungen - als Sicherheitsmerkmal auch für ungeübte Anwender - in Kombination mit einer kontrollierten Öffnungs- und Schließreihenfolge, die Fehlbedienungen nahezu vollständig ausschließt.

4.16 Beschläge | Klemm-/Verletzungsgefahren und Korrosionsbeständigkeit

Alle Beschlagteile wie insbesondere die Laufwerke müssen aus Gründen der Sicherheit und des Witterungsschutzes, zur Vermeidung von Klemm-/Verletzungsgefahren wie auch in ästhetischer Hinsicht verdeckt liegend in den Profilen angeordnet sein. Alle Beschlagteile sind nichtrostend und fehlbedienungssicher auszuführen.

Korrosionsbeständigkeit der genannten Beschläge nachzuweisen gem. Salzsprühnebeltest nach DIN EN ISO 9227 NSS, entsprechende Nachweise bzw. Zertifikate akkreditierter Prüfinstitute sind vorzulegen.

4.17 Verriegelung im System-Standard

Die Verriegelung des Drehflügels sollte über eine obenliegende und eine untenliegende Verriegelung erfolgen, die mittels eines filigranen Edelstahlseils gleichzeitig betätigt werden. Das Edelstahlseil ist zur Vermeidung unbefugter Bedienung innenseitig auszuführen. Es ist so auszuführen, dass es sich verriegelungsseitig selbsttätig über entsprechende Federn spannt.

Zur Sicherstellung eines Zugriffs bei der Ausbildung eines zweiten Rettungsweges muss der Zugriff auf das Edelstahlseil von außen mittels einer Scheibenbohrung möglich sein. Position der Scheibenbohrung individuell möglich gem. Planervorgabe.

Darüber hinaus müssen folgende Ausstattungsoptionen zur Drehflügelbetätigung gewährleistet sein, wahlweise:

- (1) Ver-/Entriegelung des Drehflügels mittels Edelstahlseil, zur Bedienung von innen, wie geschildert
- (2) Drehknauf (Ø 44 mm, Aluminium naturfarbig eloxiert) zur Bedienung von innen, innerhalb der Glasfläche, System-Standard Drehknauf-Mittelpunkt 1050 mm ab FFOK, mit Verriegelungs-wirkung nach oben wie unten, mittels angebundenem Edelstahlseil
4.1 Positionierung ggfs. nach individueller Planer-Vorgabe mm ab FFOK [bitte individuell eintragen], mit Verriegelungswirkung nach oben wie unten, mittels angebundenem Edelstahlseil
- (3) Drehknauf (Ø 30 mm, Kunststoff, wahlweise schwarz oder grau), zur Bedienung von innen, innerhalb einer Brüstungsanlage, montiert auf dem Flügelprofil unten, mit direkter Verriegelungswirkung unten, Wirkung nach oben mittels angebundenem Edelstahlseil
- (4) Drücker-Garnitur mit Schlosskasten/Falle und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Gegenkasten (Drücker Rundrohrdesign, Aluminium/Optik Aluminium naturfarbig eloxiert), zur Bedienung von innen, innerhalb der Glasfläche, System-Standard Drehpunkt Drücker 1050 mm ab FFOK

5. Nachhaltigkeit

5.1 Nachweis von Ökobilanzdaten

Zum Nachweis der Nachhaltigkeit und der Einhaltung von Umweltanforderungen müssen die angebotenen Erzeugnisse aus einer Produktion entstammen, die gem. ISO 14 025 bzw. EN 15 804 zertifiziert sind - verifizierte Ökobilanzdaten sind in Form einer Umwelt-Produktdeklaration (EPD) vorzulegen.

5.2 REACH-Verordnung

Die angebotenen Erzeugnisse müssen frei sein von besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) gemäß REACH-Verordnung.
Entsprechende Zertifikate sind vorzulegen.

Oberfläche: Pulverbeschichtung nach RAL Nr. 1
Eloxaloberflächen matt bzw. seidenmatt gem. EURAS bzw. VOA

9.3.1 Fassadengestaltung

Fassadengestaltung - Glaslamellen Haupteingang

- Gestaltungskonzept für zwei Fassadenbereiche nachfolgende Beschattungselementen (Pos. 3 + 4)
- Entwicklung einer visuellen Gestaltung (Typografie, grafische Elemente, Raster).
- Maßstäbliche Visualisierung (mind. 1:50).
- Berücksichtigung von Transparenzen, Lichtsituation, Materialeigenschaften.
- Motivwahl auf nachhaltigen Bauunterhalt optimieren, Austauschbarkeit von Scheiben, keine Einzelanfertigungen
- ESG mit Folienmotiv (zwischen den Scheiben)
- Abstimmung mit Architekturplanung.
- Reinzeichnung der finalen Gestaltung.
- Produktionsdaten für Werbetechnik: PDF/X4 druckfähig + offene Dateien (AI/EPS/SVG).

1 psch

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.3.2 Beschattung passend zu Titel 01 Position 01, Glaspavillion EG

Beschattung passend zu Titel 01 Position 01, Glaspavillion EG



Einbauort:

Glaspavillion EG

Elementabmessungen in mm:

Teil 1: Breite ca. **13700** Höhe ca. **3650 - 2730**

mit einer Türaussparung ca. 2400 x 2200

Teil 2: Breite ca. **9150** Höhe ca. **3757 - 3125**

mit einer Türaussparung ca. 2400 x 2200

mit Höhenteilung lt beileigenden Planunterlage

Elementaufteilung in mm: (siehe Ansichten vom Planer)

Achsraster horizontal ca. **620 mm**

Kombiniert durch einen Motor

Konstruktionseigenschaften:

technische Beschreibung siehe

technische Vorbemerkung im Titel "BESCHATTUNG"

siehe auch beigefügte Zeichnungen

Element herstellen, liefern, mit allen Anschlüssen
fachgerecht montieren und verglasen!

1

St

9.3.3 Zulage Folierung

Zulage zu vorgenannter Verschattung

- 100 % der Fläche mit bedruckter Folierung belegt.

- Druckdatei lt. Pos 1

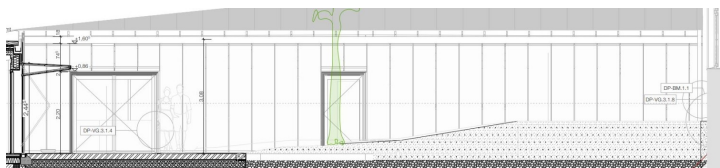
1

St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6			
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden			
	3	BESCHATTUNG			
Ausgabeumfang:	Alle Positionen				
OZ / Pos.-Nr.			Menge	Einheit	Einheitspreis Gesamtbetrag

9.3.4 **Beschattung passend zu Titel 01 Position 02, Glaspavillion EG**
Beschattung passend zu Titel 01 Position 02, Glaspavillion EG



Einbauort:
Glaspavillion EG

Elementabmessungen in mm:
Breite ca. **18429**
Höhe ca. **2950**

Elementaufteilung in mm: (siehe Ansichten vom Planer)
Achsraster horizontal ca. 620 mm
Kombiniert durch einen Motor

Konstruktionseigenschaften:
**technische Beschreibung siehe
technische Vorbemerkung im Titel "BESCHATTUNG"**

siehe auch beigefügte Zeichnungen

Element herstellen, liefern, mit allen Anschlüssen
fachgerecht montieren und verglasen!

1	St		
---	----	--	--

9.3.5 **Zulage Folierung**
Zulage zu vorgenannter Verschattung

- ca. 50 % der Fläche mit bedruckter Folierung belegt.
- Druckdatei lt. Pos 1

1	St		
---	----	--	--

9.3.6 **Austauschscheiben**
Austauschscheiben zu vorgenannten Beschattungen

- für Scheibenhöhe 3 m
- liefern und nach Angabe AG einlagern

5	St		
---	----	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	3	BESCHATTUNG

Ausgabeumfang:	Alle Positionen
----------------	-----------------

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.3	BESCHATTUNG
------------	--------------------

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	4	NACHWEISE, Dokumentation STATIK - SCHALLSCHUTZ

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.4 NACHWEISE, Dokumentation STATIK - SCHALLSCHUTZ

Hinweis zum prüffähigen statischen Nachweis / Standsicherheitsnachweis

Der AN hat alle von ihm angebotenen Konstruktionen statisch zu überprüfen und auf Anforderung des AG einen statischen Nachweis über die Einhaltung sämtlicher statischer Forderungen für die gesamten Fenster-, Tür- und Fassadenkonstruktionen einschl. aller Einbauteile in prüffähiger Ausführung vorzulegen.

Der AN hat die statischen Berechnungen / Vordimensionierung der zum Einbau kommenden Teile alleinverantwortlich durchzuführen.

Der AN bestätigt mit Abgabe seines Angebotes, dass er bei der Bemessung und Kalkulation der ausgeschriebenen Leistungen / Konstruktionen die Gebäudeform, die Gebäudehöhe, die zu berücksichtigenden Windlasten (Druck und Sog) sowie alle weiterhin wirkenden Belastungen in seinen Berechnungen berücksichtigt hat.

Statische Bedenken gegen die geplante Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen sind spätestens mit Angebotsabgabe schriftlich durch den AN dem AG mitzuteilen.

Gem. § 3 Abs. 5 VOB/B handelt es sich bei dem rechnerischen Nachweis um eine Vertragsleistung, die, soweit nicht in einer gesonderten Position ausgewiesen, nicht besonders vergütet wird.

Die statischen Vorgaben hinsichtlich Rohbauverformungen, Deckendurchbiegungen etc. und daraus resultierenden Toleranzfestlegungen sowie Vordimensionierungen sind zu berücksichtigen.

Diesbezügliche statische Berechnungen sind beizugefügt.

9.4.1 **Statischer Nachweis Konstruktion mit Anbindung an Bauwerk**

Für die Dimensionierung der Fenster-, Türen- und Fassadenkonstruktionen aus diesem Leistungsverzeichnis und später beauftragten Elementen, einschließlich deren Verankerung am Baukörper, unter Betrachtung der Lastaufnahme an den Befestigungen von mind. 2,8 kN für die Absturzsicherung und absturzsichernden Maßnahmen am Element, ist ein prüffähiger statischer Nachweis zu erbringen.

1	psch		
---	------	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
4 NACHWEISE, Dokumentation STATIK - SCHALLSCHUTZ

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.4.2 Statischer Nachweis Verglasung

Für die Dimensionierung der Glasstärken und Glastype/-arten
ist ein statischer Nachweis in prüffähiger Form laut DIN 18 008
für die Elemente aus diesem Leistungsverzeichnis und
später beauftragten, mit absturzsichernden Eigenschaften
und Maßnahmen, zu erbringen.

1	psch		
---	------	--	--

9.4.3 Dokumentation

Dokumentation

Vor Abschluss der Baumaßnahme ist dem Bauherrn und vor
der Abnahme eine komplette Objektdokumentation in
digitaler Form auf Datenträgern im Format .pdf und .dwg und
.doc und in Papierform in Ordnern mehrfach zu übergeben.

Alle Unterlagen sind gemäß den Regelungen aus den
Vorbemerkungen zur Preisanfrage des AG zu
dokumentieren und dem AG zu übergeben und beinhalten
auch die Zuarbeit für das Benutzerhandbuch.

Die Vorgaben für die Dokumentation sind/werden in den
Vertragsbedingungen als Anlage beigefügt.

Für die Vorlage der Dokumentation bzw. von
Zwischenständen sind die Termine des Gesamtterminplans
zu beachten.

mindestens jedoch
Zwischenstand (Vorabzug)
6 KW vor VOB-Abnahme 3 fach:

2 KW vor VOB-Abnahme:
Vorlage der kompletten Dokumentation.

Anzahl der zu übergebenden Dokumente:
- Papier 2- fach
- Datenträger (CD-ROM) 5-fach.

1	psch		
---	------	--	--

9.4	NACHWEISE, Dokumentation STATIK - SCHALLSCHUTZ	Summe:	
-----	--	--------	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
5 STUNDENSÄTZE - WERKPLANUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.5 STUNDENSÄTZE - WERKPLANUNG

9.5.1 Werkplanungs-Mehraufwand

Zur Ausführungsabstimmung von Sonderkonstruktionen, sowie die detaillierte Darstellung angrenzender und anbindender Fremdgewerke zur technischen Abstimmung im Bauanschlussbereich, ist vom Auftragnehmer eine Werkplanung termingerecht nach Vertrag auf einem genormten Zeichnungsformat, mindestens DIN A2 bis Index "D" in 3-facher Ausführung, sowie digital als PDF und/oder DWG, dem Auftraggeber zur Freigabe unaufgefordert vorzulegen.

1	psch		
---	------	--	--

9.5.2 Stundensatz Facharbeiter/Vorarbeiter (Meister)

Abrechnung nur mit unterzeichnetem Stundennachweiszettel und Auflistung der zur Ausführung benötigten Baumaterialien

20	h		
----	---	--	--

9.5.3 Stundensatz Hilfsarbeiter/Geselle (fachspezifisch ausgebildet)

Abrechnung nur mit unterzeichnetem Stundennachweiszettel und Auflistung der zur Ausführung benötigten Baumaterialien

40	h		
----	---	--	--

9.5 STUNDENSÄTZE - WERKPLANUNG

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	6	BAUSTELLENEINRICHTUNG

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.6 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Beschreibung Baustelleneinrichtung

Die grundlegende Baustelleneinrichtung wird bauseits übergeordnet gestellt:

Sanitär-, Sanitätscontainer und Container für Mannschaftsunterkünfte auf der dafür vorgesehenen Fläche werden bauseits geliefert, aufgestellt, unterhalten, gereinigt und den beteiligten Firmen gemäß vereinbarten Terminplan zur Verfügung gestellt. Kosten-Umlage und Regelung, siehe Bauvertrag. Das Herstellen der erforderlichen Standfläche und Anschlüsse für Wasser, Abwasser, Strom und Telekommunikation, Schlüsselverwaltung, Belegungsverfolgung und ähnliche verwaltende Aufgaben ist ebenso Bestandteil der Geschäftsvereinbarung. Ein Plan zur Baustelleneinrichtung wird ggf. in den allgemeinen Vorbemerkungen bzw. Anlagen der Gesamtpreisanfrage oder spätestens zur Vertragsbesprechung zur Einsicht vorgelegt und Bestandteil des Vertrages werden. In den allgemeinen Vorbemerkungen und / oder der Gesamtpreisanfrage beschrieben sind mögliche Baumstände und Erschwernisse, die zu beachten sind.

9.6.1 Baustelleneinrichtung Fassaden- / Metallbauarbeiten

Einrichten, Vorhalten, Betreiben und Räumen der eigenen Baustelleneinrichtung im Zusammenhang mit der bauseitigen Baustelleneinrichtung, sowie der übrigen Gewerke und für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.

Eigenleistung bestehend aus:

- Container für Büros, Maschinen und Werkzeuge, sowie Materialcontainer in Abstimmung mit der Bauleitung
- Sicherung der Leistung gegen Diebstahl / Vandalismus
- Beleuchtung der eigenen Arbeitsplätze
- Kleingeräte und Werkzeuge
- Absperrung des eigenen Arbeitsbereiches
- Hebeeinrichtungen wie Steiger, Bühnen, Hilfs- o. Rollgerüste
- Schutz der Bauelemente und Fassaden in begehbaren Bereichen mit Bauplatten bis 1,5 m Höhe.

Der Einsatz von Mobilkränen ist Leistung der einzelnen Unternehmen und rechtzeitig mit der Bauleitung abzustimmen. Die Aufstellung aller Kräne muss bei der Behörde beantragt und genehmigt werden.

1 psch

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
6 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.6.2 Bautüre

für LM-Lochfassade

Einflügelige Bautüre und Seitenfeld mit Holzbeplankung.

Herstellen, Liefern, Montieren und wieder Demontieren und Entsorgen.

1	St		
---	----	--	--

9.6 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	7	ERSTREINIGUNG

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.7 ERSTREINIGUNG

Beschreibung Reinigung

Grundlagen

stellt der Vertrag mit dem Bauherren dar, insbesondere

- die allgemein anerkannten Regeln der Technik
- der Stand der Technik
- alle einschlägigen techn. Vorschriften, Normen und Baubestimmungen
- alle einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen
- alle TÜV-Vorschriften, Bearbeitungs-, Verarbeitungs- und Anwendungsvorschriften der Hersteller

Ausführung

Allgemeine Anforderungen

Vor Übergabe an den Bauherrn sind sämtliche ausgeführten Arbeiten von allen Verschmutzungen und Verunreinigungen innen und außen zu reinigen, Aufkleber oder Markierungen sind zu entfernen.

Die Arbeiten dürfen nur von erfahrenen und geschulten Arbeitskräften unter Aufsicht einer verantwortlichen Fachkraft, die die Reinigungsabläufe ständig überwacht, vorgenommen werden.

Die Reinigungsmittelprodukte sind anzugeben. Die zugehörigen Sicherheitsdatenblätter nach 91/155/EWG bzw. TRGS müssen eingereicht werden. Die Anwendungsvorschriften der Herstellerfirmen gelten als verbindliche technische Arbeitsgrundlage.

Die Grundreinigung ist in allen Leistungsbereichen mit neutralen und biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln durchzuführen (pH-Wert-Grenzen: 5-8).

Die einschlägigen Sicherheitsanforderungen zum Schutz von Personen (z.B. UV-Vorschriften) sind einzuhalten.

Alle zur Reinigung vorgeschlagenen Reinigungsmittel und -hilfsmittel sind so zu wählen, dass reinigungsbedingte Schäden am Objekt, an Personen, an Sachen oder an der Umwelt ausgeschlossen werden.

Grundreinigung von Metallkonstruktionen und Verglasungen

Die Grundreinigung ist durch eine Fassadenreinigungs-Fachfirma nach den "Richtlinien der Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden (GRM)" als "gütegesicherte" Reinigung durchzuführen.

Weiterhin hat die Grundreinigung den Anforderungen des Aluminium-Merkblattes A5 "Reinigung von Aluminium im Bauwesen", zu entsprechen.

Bei ESG-H-Verglasungen ist besonders auf die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	7	ERSTREINIGUNG

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Kratzanfälligkeit zu achten und die besonderen Reinigungsanweisungen sind zu berücksichtigen.

Die Reinigung der Außen- und der Innenseite ist zeitlich versetzt zu kalkulieren.

Bei der Reinigung der Innenseite ist die Reinigung der Fensterfalze und das nochmalige Reinigen der Scheibenaußenseite aller öffnbaren Fenster und Festverglasungen einzukalkulieren.

Leistungsabgrenzung

Alle Arbeiten, die zur vollständigen Erbringung der Leistung Grundreinigung aller Fassadenflächen, innen und außen, für eine Vorabnahme des Bauherrn sowie für die Übergabe notwendig sind.

9.7.1 Grundreinigung Metallbau

Grundreinigung im Rahmen der Abnahme in Abstimmung mit der Bauleitung aller zum Leistungsumfang gehörenden Alu-Profiloberflächen, Fensterrahmen, Anschlussbleche, Alu-Metallbekleidungen, Attikableche auf der Innen- und Außenseite von Leiter, Steiger bzw. Geschoss aus.

1	psch		
---	------	--	--

9.7.2 Grundreinigung Verglasung

Grundreinigung im Rahmen der Abnahme in Abstimmung mit der Bauleitung aller zum Leistungsumfang gehörenden Verglasungen der Fenster und Fassaden auf der Innen- und Außenseite von Leiter, Steiger bzw. Geschoss aus.

1	psch		
---	------	--	--

9.7.3 Grundreinigung Sonnenschutzanlagen

Grundreinigung im Rahmen der Abnahme in Abstimmung mit der Bauleitung aller zum Leistungsumfang gehörenden Sonnenschutz- und Blendschutzanlagen auf Außenseite von Leiter, Steiger bzw. Geschoss aus.

1	psch		
---	------	--	--

9.7 ERSTREINIGUNG

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	8	WARTUNG und INSPEKTION

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.8 WARTUNG und INSPEKTION

Beschreibung Wartungsangebote

Die Inspektionen und Wartungen erfolgen gemäß eigener Richtlinie jährlich.

Im Zuge der Dokumentation hat der Unternehmer dem Betreiber alle Angaben über die Art und Weise sowie den Umfang der Wartung / der von ihm gelieferten Leistungen zu übergeben, so dass diese in die Rahmenverträge des Betreibers einfließen können.

Für den Unterhalt der Fassade werden ggf. Ersatzteile gebraucht, die sinnvollerweise beim Betreiber auf Lager gelegt werden müssen. Über diese Ersatzteile /Verschleißteile und deren Beschaffung ist dem Betreiber eine Auflistung zu übergeben.

Wartungen / Inspektionen:

Wartungen / Inspektionen pro Jahr durch den Ersteller der Fassade mit eigenem Fachpersonal, in und nach der Gewährleistungszeit.

Die Wartung / Inspektion erfolgt 1x pro Jahr bzw. nach behördlichen Auflagen und ist in einem Zustandbericht nach Betreiber - Muster zu dokumentieren.

Maßgeblich für die Durchführung der Leistungen sind die vom Hersteller/Lieferant der gegenständlichen Sache geforderten Leistungen, insbesondere die Sicherung des Gewährleistungsanspruchs des AG gegenüber dem Hersteller/Lieferanten.

Der Leistungsumfang ist in einem Inspektionsvertrag festzulegen und den Angebotsunterlagen beizufügen.

Zu warten / inspizieren sind :

- alle beweglichen und kraftbetätigten Fassadenteile
- alle Fenster, Türen, Eingangsanlagen,
- alle Sonnenschutzanlagen
- alle Blendschutzanlagen

9.8.1 Wartung Inspektion der Fenster und Türen

Wartung / Inspektion pro Jahr durch eigenes Fachpersonal, in und nach der Gewährleistungszeit.

Die Wartung/Inspektion erfolgt 1x pro Jahr bzw. nach behördlichen Auflagen.

Maßgeblich für die Durchführung der Leistungen sind die

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
 9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
 8 WARTUNG und INSPEKTION

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

vom Hersteller/Lieferant der gegenständlichen Sache
 geforderten Leistungen, insbesondere die Sicherung des
 Gewährleistungsanspruchs des AG gegenüber dem
 Hersteller/Lieferanten.

Der Leistungsumfang ist in einem Wartungs-/
 Inspektionsvertrag festzulegen und den Angebotsunterlagen
 beizufügen.

Zu warten / inspizieren sind :
 alle beweglichen und kraftbetätigten Fassadenteile
 alle Fenster, Türen, Eingangsanlagen.

1,000 1/Ja

9.8.2 Wartung und Inspektion der Sonnenschutzanlagen

Wartung / Inspektion pro Jahr durch eigenes Fachpersonal,
 in und nach der Gewährleistungszeit.

Die Wartung/Inspektion erfolgt 1x pro Jahr bzw. nach
 behördlichen Auflagen.

Maßgeblich für die Durchführung der Leistungen sind die
 vom Hersteller/Lieferant der gegenständlichen Sache
 geforderten Leistungen, insbesondere die Sicherung des
 Gewährleistungsanspruchs des AG gegenüber dem
 Hersteller/Lieferanten.

Der Leistungsumfang ist in einem Wartungs-
 /Inspektionsvertrag festzulegen und den Angebotsunterlagen
 beizufügen.

Zu warten / inspizieren sind :
 alle Sonnenschutzanlagen
 alle Blendschutzanlagen

1,000 1/Ja

9.8 WARTUNG und INSPEKTION

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Baustelle Heizhaus

Das Heizhaus wird in ca. 350 m Entfernung zur Hauptbaustelle errichtet.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
9 Heizhaus

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.9 Heizhaus

9.9.1 Paneeltür, 2-flüglig Paneeltür

Paneeltür, 2-flüglig Paneeltür

Elementabmessungen in mm:

Breite ca. **1780** Höhe ca. **2300**

Konstruktion mit Anforderungen nach Vorbemerkungen:

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| - Konstruktion | Paneeltür |
| - Oberfläche(n) | siehe Farbkonzept |
| - Wärmeschutz W/m²K | Ud ≤ 1,3 W/(m²K) |
| - Einbruchhemmung | RC 0 |

Profilaußenansichten in mm:

Rahmen links / rechts, **75 / 75**

Rahmen unten / oben, (*) / **75**

ggfs. mit statischer Verstärkung (nach Erfordernis)

Tür-Flügel, **73, 98 (auswärts)**

Elementaufteilung / Achsraster in mm:

Breite / horizontal ca. **1780**

Höhe / vertikal ca. **2300**

Füllungsbeschreibung in mm:

Anschlagtür - 2-flg. als **Eingangs,-bzw. Durchgangstür**
auswärts öffnend

Gehflügel-Öffnung DIN nach Angabe_AG_oder_Zg,

Beschlag TB-231, TB-411

Füllung **PTÜ-232**

LDM Breite Gangflügel bei 90°-geöffnetem. Türflügel

außmittige geteilt, lichte Gehflügel 1000 mm

Anschlüsse:

AO-1

AS-1

AU-1

ATU-2 Wetterschenkel + thermisch-getrennte
barrierefreie Schwelle (alternative 0-Schwelle)

Ausladung Trittblech: ca. **120 mm**,

Bodenaufbau-/Einstandshöhe: ca. **160 mm**

Siehe ggf. beigelegte Zeichnungen

Konstruktion liefern nach fachgerechter Herstellung, sowie
mit allen Anschlüssen funktionstüchtig montieren und
verglasen!

1

St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
	9	Heizhaus

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

9.9.2

StL-Nr.: STLB-Bau 10/2025 026

Einfachfenster B 560 mm H 1800 mm 1tlg 1,7W/m2K

Rahmen Alu Isolierglas 2fach Antrieb manuell

Dichtungsband BG1 Dichtstoff

Einfachaußenfenster,
Breite Blendrahmen '560' mm ,
Höhe Blendrahmen '1800' mm , einteilig, Wandaufbau im Anschlussbereich einschalig, Befestigungsuntergrund Holz, bauphysikalische Anforderungen: Windlast Klasse 3 (Prüfdruck P1 1200 Pa) DIN EN 12210, Schlagregendichtheit Klasse 4 A (150 Pa) DIN EN 12208, Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 1,7 W/m2K, Luftdurchlässigkeit Klasse 3 DIN EN 12207, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen anodisch oxidiert DIN 17611, Farbton C - 0 natur, Rahmenoberfläche innen wie außen, Befestigung des Rahmens mit Rahmendübeln/Fensterbauschrauben, 1. Teil Lamellen, Anzahl Lamellen '8' St , aus Aluminium, Fenster transparent mit 2 Füllungen, aus Isolierglas, 2-fach, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit 2 Anschlagdichtungen, mit Beschlag, Fenstergriff aus nichtrostendem Stahl, mattgebürstet, mit manueller Bedienung, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Dichtstoff (zulässige Gesamtverformung mind. 12,5 %), umlaufend, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Schaumstoffbändern.

2

St

9.9.3

StL-Nr.: STLB-Bau 10/2025 026

Einfachfenster B 560 mm H 1800 mm 1tlg 1,7W/m2K

Rahmen Alu Isolierglas 2fach Antrieb manuell

Dichtungsband BG1 Dichtstoff

Einfachaußenfenster,
Breite Blendrahmen '560' mm ,
Höhe Blendrahmen '1800' mm , einteilig, Wandaufbau im Anschlussbereich einschalig, Befestigungsuntergrund Holz, bauphysikalische Anforderungen: Wärmeschutz DIN EN ISO 10077-1, DIN 4108-4 Uw kleiner gleich 1,7 W/m2K, Luftdurchlässigkeit Klasse 3 DIN EN 12207, Rahmen aus Aluminium, flächenbündig, Rahmenoberfläche außen anodisch oxidiert DIN 17611, Farbton C - 0 natur, Rahmenoberfläche innen wie außen, Befestigung des Rahmens mit Rahmendübeln/Fensterbauschrauben, 1. Teil festverglast, Fenster transparent mit 2 Füllungen, aus

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 22-030 Gistl LPH 6
9 3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden
9 Heizhaus

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Isolierglas, 2-fach, UV-beständiger Randverbund und wärmetechnisch verbesserte Abstandhalter DIN EN ISO 10077-1, mit 2 Anschlagdichtungen, mit Beschlag, mit manueller Bedienung, Abdichtung der äußeren Dichtebene mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe 1 DIN 18542, umlaufend, Abdichtung der inneren Dichtebene mit Dichtstoff (zulässige Gesamtverformung mind. 12,5 %), umlaufend, Dämmebene (Funktionsebene) vollständig ausfüllen, mit Schaumstoffbändern.

3	St		
---	----	--	--

9.9	Heizhaus		
-----	----------	--	--

Summe:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	22-030	Gistl LPH 6	
	9	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden	
Ausgabebumfang:	Alle Positionen		Gesamtbetrag
OZ			in EUR

Zusammenstellung

9.1	PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN HUECK-Aluminium-/Glas-K	
9.2	FENSTER- und TÜRELEMENTE HUECK-Aluminium-/Glas-	
9.3	BESCHATTUNG	
9.4	NACHWEISE, Dokumentation STATIK - SCHALLSCHUTZ	
9.5	STUNDENSÄTZE - WERKPLANUNG	
9.6	BAUSTELLENEINRICHTUNG	
9.7	ERSTREINIGUNG	
9.8	WARTUNG und INSPEKTION	
9.9	Heizhaus	
9	Summe	
	+ 19 % MwSt.	
	Bruttosumme	3150 Außenabschlüsse P-R-Fassaden